



LAND  
BRANDENBURG

# **Haushaltsplan 2005/2006**

Band XI

Einzelplan 11

Ministerium für Infrastruktur  
und Raumordnung



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 11	4
Epl 11 EU	8
Zusammenfassung der Stellenübersicht	9
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2005	10
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2006	12
Kapitel 11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung	14
Kapitel 11 020 Allgemeine Bewilligungen	29
Kapitel 11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung	42
Kapitel 11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen	60
Kapitel 11 200 Gemeinsame Landesplanungsabteilung Brandenburg - Berlin	71
Kapitel 11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr	82
Kapitel 11 410 Straßenbauämter	99
Kapitel 11 420 Autobahnamt	110
Kapitel 11 460 Straßen- und Brückenbau	118
Kapitel 11 470 Förderung der übrigen Verkehrsträger	143
Kapitel 11 490 Luftfahrt	149
Kapitel 11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs	153
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2005	162
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2006	164
Stellenübersicht des Einzelplans 2005	166
Stellenübersicht des Einzelplans 2006	168
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	170

## VORWORT

## VERZEICHNIS

der Behörden im Geschäftsbereich des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg:

### A Behörden

Landesoberbehörden

Landesamt für Bauen und Verkehr - Kapitel 11 400 -

### B Einrichtungen

Landesbetrieb Straßenwesen - Kapitel 11 460 und Wirtschaftsplan -

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung gehören insbesondere folgende Aufgaben:

- Stadtentwicklung, insbesondere Stadterneuerung, Städtebauförderung, Bauleitplanung und Verkehrsberuhigung
- Denkmalpflege im Rahmen der Stadt- und Dorfentwicklung
- Allgemeines Bauwesen, insbesondere Bauaufsicht, Bautechnik
- Wohnungswesen, insbesondere Wohnungsbauförderung, Wohnungswirtschaft, Wohnungsbestandsmodernisierung und -instandhaltung, Wohnungs- und Mietrecht, Wohngeld
- Landesplanung, Raumordnung und -beobachtung, Regionalplanung, Braunkohlesanierung
- Verkehrspolitik, Verkehrsverbund, Verkehrsplanung, öffentlicher Personennahverkehr, Straßenverkehr, Eisenbahnen, Luftfahrt, Schifffahrt und Wasserstraßen, Güterverkehr, Straßenverkehrsrecht
- Straßenwesen, Straßenbau, Verkehrssicherheit ,  
gemäß Artikel 90 Abs. 2 GG in Verbindung mit Artikel 85 GG die Verwaltung der Bundesfernstraßen (Bundesautobahnen und Bundesstraßen) im Auftrag des Bundes
- gemäß Artikel 87 GG in Verbindung mit dem Gesetz über Zuständigkeiten in der Luftverkehrsverwaltung die auftragsweise Wahrnehmung von Aufgaben der Luftaufsicht

Das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht vom Ministerium unmittelbar wahrgenommen werden, seiner nachgeordneten Behörden und Einrichtungen sowie privater Dienstleister.

Der Haushalt des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung - Einzelplan 11 - enthält die nachstehenden Kapitel:

Kapitel 11 010 - Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
Kapitel 11 020 - Allgemeine Bewilligungen  
Kapitel 11 040 - Angelegenheiten der Stadtentwicklung  
Kapitel 11 060 - Angelegenheiten des Wohnungswesens  
Kapitel 11 200 - Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin - Brandenburg  
Kapitel 11 400 - Landesamt für Bauen und Verkehr  
Kapitel 11 410 - Straßenbauämter  
Kapitel 11 420 - Autobahnamt  
Kapitel 11 460 - Straßen- und Brückenbau  
Kapitel 11 470 - Förderung der übrigen Verkehrsträger  
Kapitel 11 490 - Luftfahrt  
Kapitel 11 500 - Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

## **Kapitel 11 010: Ministerium**

In diesem Kapitel sind die Personal-, Sach- und investiven Ausgaben des Ministeriums veranschlagt.

## **Kapitel 11 020: Allgemeine Bewilligungen**

In diesem Kapitel sind insbesondere veranschlagt die Mittel für

- Beihilfen und Fürsorgeleistungen
- Aufwand der Personalvertretung sowie
- Öffentlichkeitsarbeit des Ministeriums
- EU - Gemeinschaftsinitiative URBAN II
- Zuweisungen an die Landeshauptstadt Potsdam gem. Hauptstadtvertrag
- Zuschüsse an die Regionalen Planungsgemeinschaften
- Ausgaben im Rahmen von Planfeststellungsverfahren u. a. für den Großflughafen

## **Kapitel 11 040: Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Das Kapitel enthält die Ausgabemittel für die Städtebauförderung, d.h. für Maßnahmen des Stadtumbaus und der Erhaltung, Erneuerung, Aufwertung und Aktivierung von Stadtgebieten. Hierzu gehört im Wesentlichen die Förderung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen einschließlich der Maßnahmen des städtebaulichen Denkmalschutzes, die Förderung der Planung und Umsetzung von Stadtentwicklungsvorhaben sowie die Förderung von städtischen Gebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf. Die Unterstützung des Landes zielt dabei auf einen koordinierten Förderprogrammeinsatz. Die Städte und Gemeinden sollen eine Schwerpunktsetzung vornehmen, die den Erfordernissen einer langfristig angelegten Stadtentwicklungspolitik entspricht.

Die Fördermittel des Stadtumbaus werden in den am stärksten vom Wohnungsleerstand betroffenen Gemeinden für stadtweit zwischen Stadt und Wohnungsunternehmen abgestimmte Konzepte und darauf aufbauende Maßnahmen des Rückbaus von leer stehenden, dauerhaft nicht mehr benötigten Wohnungsbeständen und von Investitionen zur gleichzeitigen Aufwertung und Stabilisierung von Wohnquartieren eingesetzt. Hierbei wird stets die Gesamtstadt betrachtet, in der unterschiedliche Handlungsgebiete (z.B. zur Konsolidierung, zum Rückbau oder zur Aufwertung der Wohngebiete) festgelegt werden können. Je nach Aufgabenstellung in der jeweiligen Stadt können die Fördermittel für den Stadtumbau zusätzlich oder alternativ zu den regulären Programmen der Stadterneuerung eingesetzt werden.

Die Fördermittel der Stadterneuerung werden für Gesamtmaßnahmen der Stadtsanierung im Sinne des § 136 BauGB zur Behebung städtebaulicher Missstände bewilligt, in einzelnen Fällen auch für die Vorbereitung und Durchführung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen gemäß § 165 ff BauGB. Im Rahmen der Stadtsanierung werden im Wesentlichen kommunale Maßnahmen der Erhaltung bedeutender historischer Stadtkerne im Sinne des städtebaulichen Denkmalschutzes, der Modernisierung und Stärkung innerstädtischer Zentren und der Aufwertung und Erneuerung älterer Wohnquartiere gefördert. Diese Maßnahmen können auch Bestandteil städtischer Stadtumbaukonzepte sein. Auf der Grundlage gebietsbezogener kommunaler Schwerpunktsetzungen können darüber hinaus auch weniger umfassende Maßnahmen der einfachen Stadterneuerung gefördert werden, bei denen das besondere Städtebaurecht nicht zur Anwendung kommt.

Der Wandel der demographischen, wirtschaftlichen und ökologischen Rahmenbedingungen erfordert die gezielte Unterstützung von kommunalen Maßnahmen der Stadtentwicklung. Förderfähig sind die Erarbeitung kommunaler Entwicklungs- und Erneuerungskonzepte, die in besonderem Maße den stadtentwicklungspolitischen Grundsätzen der Nachhaltigkeit der gemeindlichen Entwicklung und der zwischengemeindlichen Zusammenarbeit zugute kommen oder Grundlage für die erforderliche teilsräumliche Schwerpunktsetzung bei weitergehenden städtebaulichen Maßnahmen sind. Diese Maßnahmen dienen der Erneuerung oder Aktivierung von nicht oder nicht mehr genutzten Stadtgebieten. Für derartige Schwerpunktbereiche der Stadtentwicklung können Analysen, Planungen und bauliche Maßnahmen sowie in besonderen Fällen die externe Prozesssteuerung unterstützt werden. Wesentliche förderfähige Aufgaben sind die Reaktivierung städtebaulich relevanter Brachflächen durch Abbruch, Beräumung, Sanierung und Erschließung und in Einzelfällen die Neuerschließung von weiteren baulich nutzbaren Flächen im zur nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung unverzichtbaren Umfang.

In Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf werden sowohl die konzeptionelle Vorbereitung als auch die Umsetzung von Maßnahmen gefördert, die zur nachhaltigen Stabilisierung und Weiterentwicklung der Stadtteile führen z.B. durch Fördermittel des Programms „Zukunft im Stadtteil - ZiS 2000“, insbesondere Maßnahmen zur Aufwertung des Wohnumfeldes und des öffentlichen Raumes, zur Verbesserung der Infrastruktur sowie der Rahmenbedingungen für neue wirtschaftliche Tätigkeiten und Schaffung von Arbeitsplätzen.

## **Kapitel 11 060: Angelegenheiten des Wohnungswesens**

In diesem Kapitel sind im wesentlichen die Zuweisungen an das Landeswohnungsbauvermögen und das Wohngeld veranschlagt.

### **Kapitel 11 100: Institut für Stadtentwicklung und Wohnen**

Das Kapitel ist auf Grund der Eingliederung in das Landesamt für Bauen und Verkehr (Kapitel 11 400) entfallen.

### **Kapitel 11 200: Gemeinsame Landesplanungsabteilung Brandenburg - Berlin**

Die Aufgaben der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung der Länder Berlin und Brandenburg regelt der Landesplanungsvertrag. Ihr obliegt die Aufstellung und Änderung des gemeinsamen Landesentwicklungsprogramms und der Landesentwicklungspläne für beide Länder. Gemäß Landesplanungsvertrag werden die Ausgaben zu gleichen Teilen (außer Fachpersonal) durch die Länder getragen.

Sie prüft und genehmigt die von den Regionalen Planungsgemeinschaften in Brandenburg aufgestellten Regionalpläne und nimmt die Aufgaben der Braunkohlesanierung wahr.

### **Kapitel 11 400: Landesamt für Bauen und Verkehr**

Die Landesbehörde hat ihren Sitz in Hoppegarten mit Außenstellen in Cottbus, Frankfurt und Schönefeld.

Sie ist Obere Verkehrsbehörde sowie Bewilligungsbehörde für Städtebauförderungsmittel und Bautechnisches Prüfamts des Landes Brandenburg. Außerdem ermittelt sie wohnungswirtschaftliche und stadtentwicklungspolitische Problemlagen und leitet die sich daraus ergebende Handlungserfordernisse für das Land ab.

Das Landesamt erledigt auf der Grundlage zahlreicher Bundes- und Landesgesetze Planungs-, Ordnungs- und Prüfaufgaben im Schienen-, Wasser- und Luftverkehr, in der Stadterneuerung und Stadtentwicklung, in bautechnischen Angelegenheiten und nimmt die Aufgaben der Raubeobachtung wahr. Für deren rechtssichere, verwaltungs- und haushaltsmäßig einwandfreie und technisch zuverlässige Abwicklung muss ein umfangreiches konsumtives Instrumentarium zur Verfügung stehen.

### **Kapitel 11 410: Straßenbauämter**

Die Ansätze wurden auf Grund der Eingliederung in den Landesbetrieb Straßenwesen zum Kapitel 11 460 umgesetzt.

### **Kapitel 11 420: Autobahnamt**

Die Ansätze wurden auf Grund der Eingliederung in den Landesbetrieb Straßenwesen zum Kapitel 11 460 umgesetzt.

### **Kapitel 11 460 Straßen- und Brückenbau**

Ab 01.01.2005 wurde die Straßenbauverwaltung im Land Brandenburg neu strukturiert. Die Aufgaben werden seit diesem Zeitpunkt durch den neu errichteten Landesbetrieb Straßenwesen mit Sitz in Hoppegarten wahrgenommen.

Dem Landesbetrieb werden die Kapitel 11 410, 11 420, 11 460 sowie Teile des Kapitels 11 400 zugeordnet.

Im Land Brandenburg nimmt der Landesbetrieb Straßenwesen mit seinen 7 Niederlassungen die Aufgaben der Straßenbauverwaltung wahr. Der Landesbetrieb Straßenwesen verwaltet über 5.700 km Landesstraßen, 2.800 km Bundesstraßen, 790 km Autobahnen; außerdem über 1.800 Brücken, davon 1.138 Brücken im Rahmen der Auftragsverwaltung des Bundes. Dem Landesbetrieb obliegt dabei die Unterhaltung, der Neubau sowie die Planung von Landes- und Bundesfernstraßen.

Weitere Aufgaben des Landesbetriebes bestehen in der

- Wartung und Pflege der Fahrbahnen, Brücken und Nebenanlagen sowie Winterdienst
- Planung und Vorbereitung für Neubau, Erweiterung, Um- und Ausbau sowie Erneuerung von Autobahnen, einschließlich Nebenanlagen
- Leitung und Überwachung der zu realisierenden Baumaßnahmen
- Verwaltung der Autobahnen und Nebenanlagen
- Verkehrslenkende undverkehrsorganisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Brückenprüfungen nach DIN 1076
- verkehrsbehördliche Anordnungen sowie Ahndung von Ordnungswidrigkeiten gemäß § 23 FStrG
- Schaffung, Instandhaltung und Bedienung eines leistungsfähigen Notrufsäulensystems.
- Bewilligungsbehörde für kommunale Straßenbauvorhaben im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes und für Maßnahmen im Rahmen der Schul- und Spielwegsicherung sowie Verkehrsberuhigung

In diesem Kapitel werden die Zuweisungen an den Landesbetrieb für Personal, Sach- und investive Ausgaben sowie die Zuweisungen für die Abwicklung der kommunalen Förderprogramme eingestellt.

Weiterhin enthält das Kapitel die Ausgabemittel für Maßnahmen der Verkehrssicherheit und Verkehrsaufklärung sowie für Erstattungen von Aufwendungen an nicht bundeseigene Eisenbahninfrastrukturunternehmen.

## **Kapitel 11 470: Förderung der übrigen Verkehrsträger**

Veranschlagt sind Mittel für verkehrspolitische Grundsatzuntersuchungen als wesentliche Grundlage zur Umsetzung der Verkehrspolitik sowie zur Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur des Landes.

Für Binnenhäfen werden erforderliche Untersuchungen einschl. der planungs- und baurechtlichen Genehmigungsverfahren, die nicht über andere Förderprogramme förderfähig sind, finanziert. Weiterhin werden investive Maßnahmen zur Modernisierung bzw. Erweiterung gefördert, vor allem als Voraussetzung zur Ansiedlung von hafentypischem Gewerbe.

Auf der Grundlage des Brandenburgischen Landeswassergesetzes sowie der Landesschifffahrtsverordnung sind Mittel für die Ausstattung mit Schifffahrtszeichen und für die Unterhaltung der schiffbaren Landesgewässer veranschlagt.

## **Kapitel 11 490: Luftfahrt**

Auf der Grundlage der Luftverkehrskonzeption erfolgt eine bedarfsgerechte Entwicklung des Luftverkehrs als ein bedeutender Wirtschaftsfaktor des Landes. Zur Umsetzung dieser Zielstellung gewährt das Land Investitionszuschüsse. Schwerpunkte sind dabei die Entwicklung höherwertigen Verkehrs an ausgewählten Landeplätzen und die Erhöhung der Sicherheit.

Zur Gewährleistung der Luftaufsicht gem. § 29 Luftverkehrsgesetz sind Mittel veranschlagt, um den gesetzlich übertragenen Auftrag zur Abwehr von Gefahren für die Sicherheit des Luftverkehrs sowie für die öffentliche Sicherheit und Ordnung umzusetzen.

## **Kapitel 11 500: Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

Die Finanzierung des ÖPNV erfolgt auf der Grundlage des Regionalisierungsgesetzes und des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes i.V.m. dem ÖPNV-Gesetz des Landes Brandenburg. Danach sind die entsprechenden konsumtiven und investiven Mittel veranschlagt.

Das Land hat die Verkehrsverbund Berlin - Brandenburg GmbH (VBB GmbH) als Regieebene mit der Planung, Durchführung und Abrechnung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) beauftragt. Als Mitgesellschafter der VBB GmbH hat das Land die anteiligen Kosten der Gesellschaft zu tragen. Hierfür sind die entsprechenden Mittel eingestellt.

Zur Wahrnehmung der Aufgaben- und Ausgabenverantwortung der Aufgabenträger (AT) des übrigen ÖPNV (üÖPNV) erhalten diese auf der Grundlage des ÖPNV-Gesetzes entsprechende Zuweisungen.

Im Rahmen der Infrastrukturförderung für den SPNV und den üÖPNV sind die notwendigen Mittel veranschlagt, die gemäß Investitionsrichtlinie (Rili ÖPNV-Invest) durch das Landesamt für Bauen und Verkehr bewilligt werden.

Zur Erstattung von Ausgleichsleistungen im Ausbildungsverkehr gem. § 45a Personenbeförderungsgesetz sind die erforderlichen Mittel eingestellt.

### **Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger**

	2004	2005	2006	2007	2008
Vorjahr gesamt	17	19	22	23	26
Zugänge					
Ruhestand	2	3	1	3	7
Hinterbliebene	0	0	0	0	0
<b>gesamt</b>	19	22	23	26	33

Die Aufwendungen für die Versorgungsempfänger sind im Kapitel 11 020 Titel 432 10 veranschlagt.

# **Einsatz von EU-Strukturfondsmitteln nach dem Operationellen Programm Brandenburg 2000-2006 und Gemeinschaftsinitiativen für Zwecke des Einzelplans**

Bei den nachfolgend aufgeführten Haushaltsansätzen des Einzelplans ist der Einsatz von Strukturfondsmitteln der Europäischen Union aus dem "Operationellen Programm Brandenburg 2000-2006" in der angegebenen Höhe vorgesehen.

Die Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sind bei Kapitel 08 050, TG 82, die Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) bei Kapitel 07 030, TG 70 und die Zuweisungen aus dem Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft - Abteilung Ausrichtung (EAGFL-A) bei Kapitel 10 012 TG 61 veranschlagt. Bei den Fonds erfolgt die Veranschlagung ohne nationale Kofinanzierungsmittel. Dies heißt, dass die in der Tabelle unter „EU-Mittel“ ausgewiesenen Beträge zusätzlich zu den Haushaltsansätzen im Einzelplan 11 zur Verfügung stehen. In der Übersicht werden die Titel aufgeführt, für deren Zweckbestimmungen EFRE-, ESF- und EAGFL-Mittel sowie gegebenenfalls die im Ansatz enthaltenen Kofinanzierungsmittel verausgabt werden sollen.

Kapitel / Titel	Zweckbestimmung	HH- Ansatz 2005	davon Bundes-/ Landes- mittel zur Kofinan- zierung	EU- Mittel 2005	HH- Ansatz 2006	davon Bundes-/ Landes- mittel zur Kofinan- zierung	EU- Mittel 2006
Angaben in 1.000 EUR							

## **Strukturfonds:**

### **Finanziert aus dem EFRE (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 08 050, TG 82)**

11 040/883 35	Zuweisungen im Rahmen der Komplementierung von EU-Strukturfondsförderungen	1.562,0	1.562,0	20.940,4	100,0	100,0	20.029,6
11 200/893 61	Investitionen Braunkohlesanierung	40.974,2	1.704,0	5.112,0	41.074,2	1.704,0	5.112,0
11 460/891 10	Zuschuss an den Landesbetrieb für Straßenplanung und Straßenbau	101.311,8	16.361,3	16.361,3	90.900,6	14.060,5	14.060,5
11 500/883 10 und 11 500/891 10	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	1.000,0 2.500,0	1.363,4	6.340,2	1.000,0 2.000,0	1.704,3	7.362,8

### **Finanziert aus dem ESF (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 07 030, TG 70)**

11 040/883 35	Zuweisungen im Rahmen der Komplementierung von EU-Strukturfondsförderungen	438,0	438,0	1.022,6			
11 200/685 61	Zuschüsse Braunkohle	5.125,8	1.714,5	4.000,0	5.125,8	1.714,5	4.000,0

### **Finanziert aus EAGFL (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 10 012, TG 61)**

11 200/883 61	Zuschüsse Braunkohle	1.500,0	1.500,0	4.500,0	1.500,0	1.500,0	4.500,0
---------------	----------------------	---------	---------	---------	---------	---------	---------

### **Gemeinschaftsinitiativen: URBAN II (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 11 020, TG 62)**

	Nationale Kofinanzierung zu 25% durch Stadt Luckenwalde, bei 75% EU-Anteil	3.501,0		3.495,5	2.801,0		2.795,5
--	----------------------------------------------------------------------------	---------	--	---------	---------	--	---------

**Zusammenfassung der Stellenübersicht 2005 / 2006**

Einzelplanübersicht

<b>Planmäßige Beamte und Richter</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
1 Planmäßige Beamte und Richter	756,00	785,00	781,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00	0,00
3 Angestellte	1.089,00	1.100,00	1.100,00
4 Arbeiter	910,00	856,00	856,00
<b>Stellensoll (1-4)</b>	<b>2.755,00</b>	<b>2.741,00</b>	<b>2.737,00</b>
Beamte im Vorbereitungsdienst	8,00	8,00	8,00
Auszubildende	67,00	0,00	0,00
<b>Leerstellen</b>			
Planmäßige Beamte und Richter	0,00	0,00	0,00
Angestellte	1,00	1,00	1,00
Arbeiter	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Leerstellen</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

# Haushaltsübersicht 2005

## Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
11010		25.000			25.000	16.688.000
11020		167.500	3.501.000		3.668.500	-709.000
11040		1.502.000		59.466.900	60.968.900	
11060		14.500	50.000.000	22.685.100	72.699.600	
11100						
11200		20.000	1.667.000		1.687.000	47.400
11400		1.432.500			1.432.500	11.175.800
11410						
11420						
11460		38.900	30.521.700	42.689.000	73.249.600	
11470		70.000			70.000	
11490		115.000			115.000	
11500			398.837.100	25.614.000	424.451.100	
Summe 2005		3.385.400	484.526.800	150.455.000	638.367.200	27.202.200
Summe 2004		6.015.600	506.753.200	158.760.900	671.529.700	124.619.900
Vgl. zu 2004		-2.630.200	-22.226.400	-8.305.900	-33.162.500	-97.417.700

**Haushaltsübersicht 2005**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.752.900			250.300		18.691.200	-18.666.200
1.715.700	7.709.600		3.157.000	-3.000.000	8.873.300	-5.204.800
118.100	8.000		130.808.400		130.934.500	-69.965.600
401.000	197.520.000		63.068.100		260.989.100	-188.289.500
						0
2.532.000	5.125.800		42.494.200		50.199.400	-48.512.400
1.505.200			145.500		12.826.500	-11.394.000
						0
						0
381.500	122.018.600		139.640.000		262.040.100	-188.790.500
1.024.000	99.100		586.000		1.709.100	-1.639.100
101.900	261.000		40.000		402.900	-287.900
1.000.000	397.837.100		25.614.000		424.451.100	0
<b>10.532.300</b>	<b>730.579.200</b>		<b>405.803.500</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>1.171.117.200</b>	<b>-532.750.000</b>
<b>45.284.800</b>	<b>688.378.600</b>	<b>108.574.800</b>	<b>379.139.200</b>	<b>-10.137.300</b>	<b>1.335.860.000</b>	<b>-664.330.300</b>
-34.752.500	+42.200.600	-108.574.800	+26.664.300	+7.137.300	-164.742.800	+131.580.300

# Haushaltsübersicht 2006

## Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
11010		25.000			25.000	16.440.400
11020		158.500	2.801.000		2.959.500	-618.000
11040		1.502.000		55.034.900	56.536.900	
11060		14.500	50.000.000	18.825.800	68.840.300	
11100						
11200		20.000	1.729.000		1.749.000	47.400
11400		1.432.500			1.432.500	10.876.800
11410						
11420						
11460		38.900	30.452.700	42.667.000	73.158.600	
11470		70.000			70.000	
11490		115.000			115.000	
11500			404.879.600	25.614.000	430.493.600	
Summe 2006		3.376.400	489.862.300	142.141.700	635.380.400	26.746.600
Summe 2005		3.385.400	484.526.800	150.455.000	638.367.200	27.202.200
Vgl. zu 2005		-9.000	+5.335.500	-8.313.300	-2.986.800	-455.600

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Einzelplan

**Haushaltsübersicht 2006**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.739.900			240.100		18.420.400	-18.395.400
1.680.700	7.684.800		2.527.000	-2.000.000	9.274.500	-6.315.000
96.200	8.000		110.429.800		110.534.000	-53.997.100
307.300	210.884.000		55.844.800		267.036.100	-198.195.800
						0
2.594.000	5.125.800		42.593.200		50.360.400	-48.611.400
1.495.300			155.900		12.528.000	-11.095.500
						0
						0
381.500	128.208.600		128.917.900		257.508.000	-184.349.400
1.011.000	93.900		580.000		1.684.900	-1.614.900
101.100	270.000		40.000		411.100	-296.100
1.000.000	403.879.600		25.614.000		430.493.600	0
<b>10.407.000</b>	<b>756.154.700</b>		<b>366.942.700</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>1.158.251.000</b>	<b>-522.870.600</b>
<b>10.532.300</b>	<b>730.579.200</b>		<b>405.803.500</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>1.171.117.200</b>	<b>-532.750.000</b>
-125.300	+25.575.500		-38.860.800	+1.000.000	-12.866.200	+9.879.400

**11** Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
**11 010** Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b>	<b>011</b>	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>21.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
			13.053		

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Anpassung an die tatsächliche Einnahmeentwicklung.

<b>112 10</b>	<b>011</b>	<b>Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>119 10</b>	<b>011</b>	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			13.629		

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

<b>119 20</b>	<b>011</b>	<b>Einnahmen aus Veröffentlichungen</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			927		

*Siehe Vermerk bei Kapitel 11 020 Titel 531 20.*

<b>124 10</b>	<b>011</b>	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>132 10</b>	<b>011</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
			573		

**Erläuterungen:**

Erlöse aus der Veräußerung ausgesonderter landeseigener Kraftfahrzeugen sind im Kapitel 11 020 mitveranschlagt.

		<b>2005</b>	<b>2006</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	500
2.	Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	1.000	500
	<b>Summe</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

<b>Summe HGr. 1:</b>	<b>22.100</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
----------------------	---------------	---------------	---------------

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

### Titelgruppen

### Einnahmen

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

*Siehe Vermerk bei Ausgaben - Titelgruppe 99.*

<b>359 99</b>	950	<b>Entnahme aus der Rücklage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	---------------	----------	----------	----------

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	----------------------------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Ausgaben

### HGr. 4: Personalausgaben

*Gemäß der Kabinettsbeschlüsse vom 01.04.2001 zur Personalbedarfsplanung, vom 12.06.2001 zur weiteren Einsparung von Personalmitteln und vom 26.08.2003 zur Fortschreibung der Personalbedarfsplanung waren bzw. sind im gesamten Einzelplan für die Haushaltsjahre 2002 (23), 2003 (51), 2004 (50) sowie für die Haushaltsjahre 2005 (78) und 2006 (55) Planstellen/Stellen und Beschäftigungspositionen kw.*

421 10	011	Bezüge des Ministers	129.200 128.807	125.700	125.700
--------	-----	----------------------	--------------------	---------	---------

#### Erläuterungen:

Amtsbezüge des Ministers gemäß § 8 Abs. 2 des Brandenburgischen Ministergesetzes (BbgMinG) einschließlich einer Dienstaufwandsentschädigung und einer Sonderzahlung gemäß § 8 Abs. 3 und Abs. 5 des BbgMinG.  
Das Amtsgehalt wird unter Berücksichtigung der für Beschäftigte des Landes Brandenburg geltenden Vorschriften gewährt.

Weniger wegen Berücksichtigung des Brandenburgischen Sonderzahlungsgesetzes für die Jahre 2004 bis 2006 vom 16.06.2004 sowie des Gesetzes zum Ausschluss von Dienst-, Amts- und Versorgungsbezügen von den Einkommensanpassungen 2003/2004 (Anpassungsausschlussgesetz) vom 15.12.2004.

422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	6.400.000 5.650.479	7.541.700	7.141.700
--------	-----	----------------------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

#### Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 1.492.900 € aus Kapitel 10 010 Titel 422 10 und 48.800 € aus Kapitel 10 105 Titel 422 10.

Der Ansatz berücksichtigt die Umsetzung des Gesetzes über Sonderzahlungen im Land Brandenburg vom 16.06.2004 mit Gültigkeit bis 31.12.2006.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Dienstbezüge	6.938.400	6.570.400
2.	Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	603.300	571.300
	<b>Summe</b>	<b>7.541.700</b>	<b>7.141.700</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2004	2005	2006
Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00	1,00
Ministerialdirigent	2) B6	hD	5,00	5,00	5,00
davon ku: 5,00 nach B5 hD					
davon kw: 1,00 im Jahr 2004					
Ministerialrat	B2	hD	17,00	20,00	20,00
Ministerialrat	A16	hD	15,00	16,00	16,00
Regierungsdirektor	A15	hD	23,00	29,00	29,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2008 Planfeststellungsbehörde Flug- hafen Berlin Brandenburg					
Oberregierungsrat	A14	hD	20,00	28,00	26,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2005 Planfeststellungsbehörde Flug- hafen Berlin Brandenburg					
Regierungsrat	A13	hD	3,00	4,00	4,00
Oberamtsrat	A13	gD	31,00	36,00	36,00
Amtsrat	A12	gD	19,00	22,00	22,00
Regierungsamtmann	A11	gD	2,00	5,00	5,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	4,00	4,00	3,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2008 Planfeststellungsbehörde Flug- hafen Berlin Brandenburg					
1,00 im Jahr 2005 Planfeststellungsbehörde Flug- hafen Berlin Brandenburg					
Regierungsinspektor	A9	gD	0,00	1,00	1,00
Regierungsamtsinspektor	1) A9	mD	14,00	14,00	13,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2005 Planfeststellungsbehörde Flug- hafen Berlin Brandenburg					
<b>Zusammen:</b>			<b>154,00</b>	<b>185,00</b>	<b>181,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

- davon 1 Stelle mit Zulage gem. Fußnote 3 für Besoldungsgruppe A 9 m.D. der Bundesbesoldungsordnung.
- ku nach Bes.Gr. B5 mit Ausscheiden des jeweiligen Stelleninhabers gemäß den Konsolidierungsbeschlüssen der Landesregierung zum Haushalt 2004

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2005	2006		
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Einsparung			
1,00	0,00	B6 hD	Ministerialdirigent
			PBB 2004
1,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	
Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk			
0,00	2,00	A14 hD	Oberregierungsrat
0,00	1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor
0,00	1,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektor
0,00	4,00	Abgänge infolge kw-Vermerk	
<b>1,00</b>	<b>4,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-1,00</b>	<b>-4,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**11** Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
**11 010** Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	B6 hD	Ministerialdirigent	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
3,00	0,00	B2 hD	Ministerialrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
1,00	0,00	A16 hD	Ministerialrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
6,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 11 410 / 422 10	
6,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 10 105 / 422 10	
1,00	0,00	A13 hD	Regierungsrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
5,00	0,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
3,00	0,00	A12 gD	Amtsrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung von 10 105 / 422 10	gemäß § 50 Abs. 1 LHO
2,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
1,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektor	Umsetzung von 10 010 / 422 10	
32,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
32,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			
32,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

<b>422 20</b>	<b>016</b>	<b>Unterhaltszuschüsse der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikanten und -lehrlinge)</b>	<b>70.500</b> 0	<b>95.500</b>	<b>100.000</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------------	----------------

**Erläuterungen:**

Der Ansatz berücksichtigt die Umsetzung des Gesetzes über Sonderzahlungen im Land Brandenburg vom 16.06.2004 mit Gültigkeit bis 31.12.2006.

**Stellenübersicht:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2004	2005	2006
Referendar	A13	hD	8,00	8,00	8,00
<b>Zusammen:</b>			<b>8,00</b>	<b>8,00</b>	<b>8,00</b>

<b>425 10</b>	<b>011</b>	<b>Vergütungen der Angestellten</b>	<b>6.950.000</b> 6.134.400	<b>8.423.100</b>	<b>8.518.000</b>
---------------	------------	-------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 2.123.100 € aus Kapitel 10 010 Titel 425 10.

Der Ansatz berücksichtigt die Umsetzung des Sozialtarifvertrages vom 03.02.2004 mit Gültigkeit bis 31.01.2007.

Aus den veranschlagten Mitteln können auch Ausgaben für Praktikanten geleistet werden.

		<b>2005 EUR</b>	<b>2006 EUR</b>
1.	Gesamtvergütung	6.654.200	6.729.000
2.	Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	1.768.900	1.789.000
	<b>Summe</b>	<b>8.423.100</b>	<b>8.518.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 425 10

**Stellenübersicht:**

VergGr.	Lfb.	2004	2005	2006
I	hD	4,00	6,00	6,00
Ia	hD	10,00	13,00	13,00
Ib	hD	7,00	8,00	8,00
IIa	hD	9,00	11,00	11,00
IIa	gD	0,00	1,00	1,00
III	gD	31,00	43,00	43,00
IVa	gD	10,00	13,00	13,00
IVb	gD	1,00	1,00	1,00
Vb	gD	0,00	1,00	1,00
Vc	mD	22,00	33,00	33,00
VIb	mD	12,00	13,00	13,00
VII	mD	20,00	23,00	23,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2008 Planfeststellungsbehörde Flug- hafen Berlin Brandenburg			
IXb	eD	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>127,00</b>	<b>166,00</b>	<b>166,00</b>

**Leerstellen:**

IIa	1) gD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>		<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

1) Beurlaubung gem. § 15 BErzGG

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2005	2006		
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Einsparung			
1,00	0,00	VIb mD	PBP 2003
1,00	0,00	VII mD	PBP 2003
1,00	0,00	IXb eD	PBP 2004
3,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Umwandlung / Umsetzung****Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen			
2,00	0,00	I hD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
3,00	0,00	Ia hD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
1,00	0,00	Ib hD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
2,00	0,00	IIa hD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
1,00	0,00	IIa gD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
13,00	0,00	III gD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
3,00	0,00	IVa gD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
1,00	0,00	Vb gD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
11,00	0,00	Vc mD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
2,00	0,00	VIb mD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
4,00	0,00	VII mD	Umsetzung von 10 010 / 425 10
43,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
<b>43,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen			
1,00	0,00	III gD	Umsetzung nach 11 410 / 425 10
1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>42,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

<b>426 10</b>	011	<b>Löhne der Arbeiter</b>	<b>400.000</b>	<b>300.000</b>	<b>350.000</b>
			331.521		

**Erläuterungen:**

Der Ansatz berücksichtigt die Umsetzung des Sozialtarifvertrages vom 03.02.2004 mit Gültigkeit bis 31.01.2007.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Gesamtlöhne	237.000	276.500
2.	Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	63.000	73.500
	<b>Summe</b>	<b>300.000</b>	<b>350.000</b>

Weniger durch die Auswirkungen des Sozial-TV-BB.

**Stellenübersicht:**

VergGr.	Lfb.	2004	2005	2006
PT	eD	5,00	5,00	5,00
MTArb-O 6	eD	1,00	1,00	1,00
MTArb-O 4	eD	1,00	1,00	1,00
MTArb-O 2a	eD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>		<b>8,00</b>	<b>8,00</b>	<b>8,00</b>

<b>427 10</b>	011	<b>Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>100.000</b>	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>
			0		

**Erläuterungen:**

Beschäftigung von Aushilfen im Planfeststellungsverfahren Ausbau Flughafen BBI.

<b>427 20</b>	011	<b>Vergütungen und Löhne für Aushilfen</b>	<b>150.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			21.044		

**Erläuterungen:**

Vorübergehende Beschäftigung von Mitarbeitern des höheren und gehobenen Dienstes.

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<b>453 10</b>	011	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung</b>	<b>7.200</b>	<b>7.000</b>	<b>10.000</b>
			14.311		

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Trennungsentschädigung	2.000	5.000
2.	Umzugskostenvergütung	5.000	5.000
	<b>Summe</b>	<b>7.000</b>	<b>10.000</b>

Summe HGr. 4:	14.206.900	16.688.000	16.440.400
---------------	------------	------------	------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

<b>511 10</b>	011	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>170.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>
			106.372		

Einnahmen aus Entgelten für die Nutzung von Kopier- und Druckgeräten fließen den Ausgaben zu.

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 511 10

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Geschäftsbedarf	37.000	37.000
2.	Bücher, Zeitschriften	66.000	66.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20.000	20.000
4.	Sonstiges	2.000	2.000
	<b>Summe</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

511 20	011	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>	<b>80.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>
			48.840		

**Erläuterungen:**

Anzahl der Mobilfunktelefone: 22

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Postgebühren	38.000	38.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	7.000	7.000
3.	Sonstiges	8.000	8.000
	<b>Summe</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

514 10	011	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>42.800</b>	<b>38.000</b>	<b>38.000</b>
			36.394		

*Kostenerstattungen für private Nutzung von Dienst-Kfz fließen den Ausgaben zu.*

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	15.000	15.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	500	500
3.	Verbrauchsmittel	21.000	21.000
4.	Sonstiges	1.500	1.500
	<b>Summe</b>	<b>38.000</b>	<b>38.000</b>

Anzahl der Beschäftigten je PKW: 29

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2004		Soll 2005		Soll 2006	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	10	8	11	9	11	9
Arbeitsmaschine	1	0	1	0	1	0
Zusammen	11	8	12	9	12	9

In 2005 wird ein Fahrzeug von Kapitel 10 010 umgesetzt.

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

517 10	011	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>400.000</b>	<b>402.000</b>	<b>402.000</b>
			311.327		

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 517 10

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Heizung	83.000	83.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	83.000	83.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	95.000	95.000
4.	Grundbesitzabgaben	45.000	45.000
5.	Bewachungskosten	75.000	75.000
6.	Sonstiges	21.000	21.000
<b>Summe</b>		<b>402.000</b>	<b>402.000</b>

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 11.770,42 m² Nettogrundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

<b>518 10</b>	<b>011</b>	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>2.000</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>
			500		

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

Veranschlagt sind Ausgaben für die Miete von Räumen z. B. für Personalversammlungen.

<b>518 20</b>	<b>011</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>84.000</b>	<b>73.000</b>	<b>73.000</b>
			66.716		

**Erläuterungen:**

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Mieten einschl. Leistungsverträge für 5 Großkopierer	40.000	40.000
2.	Mieten einschl. Leistungsverträge für 3 Kleinkopierer	23.000	23.000
3.	Müllcontainer	5.000	5.000
4.	Sanitärbehälter	5.000	5.000
<b>Summe</b>		<b>73.000</b>	<b>73.000</b>

<b>518 30</b>	<b>011</b>	<b>Leasing von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>13.800</b>	<b>13.300</b>	<b>13.000</b>
			12.379		

1. Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

2. Mehrausgaben können bis zur Höhe der Jahresleasingrate aus Titel 811 10 gedeckt werden.

**Erläuterungen:**

	2004	2005	2006
Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	vorhanden	davon neu	vorhanden davon neu
PKW	8	9	1 9 0
Zusammen	8	9	1 9 0

<b>519 10</b>	<b>011</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>22.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
			7.753		

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

	2005 EUR	2006 EUR
1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	15.000	15.000
<b>Summe</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

525 10	011	<b>Aus- (und Fort)bildung</b>	<b>236.000</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>
			116.604		

*Einnahmen fließen den Ausgaben zu.*

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Kosten für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten	134.000	134.000
2.	Ausbildung zum Piloten und jährliche Pflichtstunden zum Erhalt des Flugschei- nes	6.000	6.000
<b>Summe</b>		<b>140.000</b>	<b>140.000</b>

526 10	011	<b>Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>1.000.000</b>	<b>566.800</b>	<b>555.300</b>
			155.448		

**Erläuterungen:**

Zusätzlich zu den gerichtlichen Nachprüfungsverfahren bei der Vergabe öffentlicher Aufträge im Wettbewerbsverfahren nach VOL mit sehr hohen Streitwerten sind Mittel für die zu erwartenden Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit dem Planfeststellungsbeschluss zum Ausbau des Flughafens Berlin - Schönefeld bereitzustellen.

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

527 10	011	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>113.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			74.299		

*Einnahmen fließen den Ausgaben zu.*

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

529 10	011	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
			2.623		

*Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muß die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Minister	3.700	3.700
2.	Staatssekretär	900	900
3.	Dienststellenleiter	1.400	1.400
<b>Summe</b>		<b>6.000</b>	<b>6.000</b>

532 10	011	<b>Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			0		

541 10	011	<b>Aufwendungen für Ausstellungen, Wettbewerbe, Ausschreibungen, Veranstaltungen</b>	<b>40.900</b>	<b>31.000</b>	<b>30.600</b>
			16.399		

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 541 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		2.500			2.500
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>2.500</b>			<b>2.500</b>

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

546 20	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	2.000	1.100	1.100
			0		

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

aus Titelgruppen:	220.100	185.600	184.800
-------------------	---------	---------	---------

Summe HGr. 5:	2.434.600	1.752.900	1.739.900
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	25.600	15.500	11.500
			600		

1. Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 518 30

2. Ausgaben für den Erwerb von Dienstfahrzeugen, die im Wege des Leasing beschafft werden, sind gesperrt, soweit sie nicht zur Deckung der Leasinggebühren bei Titel 518 30 verwendet werden.

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

Neubeschaffungen:		2005	2006
2005/2006		EUR	EUR
1/	PKW		
Zusammen		0	0

**Aussonderung:**

2005/2006	
1/0	PKW
1/0	Zusammen

Der Fahrzeugbestand erhöht sich durch die Umsetzung eines Fahrzeuges aus dem Kapitel 10 010.

812 10	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	38.300	24.800	23.600
			29.960		

**Erläuterungen:**

Weniger wegen geringerer Ersatzbeschaffungen und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 812 10

		2005 EUR	2006 EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Ausstattungen von Büroräumen	12.000	8.000
1.2	Sonstiges	2.800	1.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>14.800</i>	<i>9.000</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Ausstattungen von Büroräumen	10.000	14.600
2.2	Sonstiges	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>10.000</i>	<i>14.600</i>
	<b>Summe</b>	<b>24.800</b>	<b>23.600</b>

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>186.400</b>	<b>210.000</b>	<b>205.000</b>
<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>250.300</b>	<b>250.300</b>	<b>240.100</b>

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

### TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

*Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.*

511 99	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	121.400 86.089	123.700	123.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------	-------------------	---------	---------

#### Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 10.700 € im Jahr 2005 und i.H.v. 10.200 € im Jahr 2006 aus Kapitel 10 010 Titel 511 99.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Hardware	6.800	6.800
2.	Software	20.500	15.500
3.	Unterhaltung	85.700	90.500
4.	Kommunikation	10.700	10.200
5.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>123.700</b>	<b>123.000</b>

518 99	011	Mieten	0 0	0	0
--------	-----	--------	--------	---	---

525 99	011	Aus- (und Fort)bildung	22.000 694	19.600	19.500
--------	-----	------------------------	---------------	--------	--------

#### Erläuterungen:

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	18.000	18.000
2.	Lehr- und Lernmittel	1.600	1.500
	<b>Summe</b>	<b>19.600</b>	<b>19.500</b>

538 99	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	76.700 155.576	42.300	42.300
--------	-----	--------------------------------------------	-------------------	--------	--------

#### Erläuterungen:

Benutzerentgelte für DV-Verfahren

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Juris	5.500	5.500
2.	DPA	6.000	6.000
3.	WWI	15.000	15.000
4.	Pressearchiv	3.000	3.000
5.	sonstige	12.800	12.800
	<b>Summe</b>	<b>42.300</b>	<b>42.300</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

812 99	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	186.400 106.788	210.000	205.000
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

#### Erläuterungen:

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 812 99

		2005 EUR	2006 EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Hardware	0	0
1.2	Software	42.500	42.500
1.3	Kommunikation	0	
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>42.500</i>	<i>42.500</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Hardware	151.500	146.500
2.2	Software	16.000	16.000
2.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>167.500</i>	<i>162.500</i>
<b>3.</b>	<b>Sonstiges</b>		
3.1	Sonstiges	0	
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	<b>Summe</b>	<b>210.000</b>	<b>205.000</b>

<b>919 99</b>	<b>950</b>	<b>Zuführung zu der Rücklage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>406.500</b>	<b>395.600</b>	<b>389.800</b>
-----------------------	---------------	----------------	----------------	----------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>406.500</b>	<b>395.600</b>	<b>389.800</b>
-----------------------	---------------------------------	----------------	----------------	----------------

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 010 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

## Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	22.100	25.000	25.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>22.100</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>

## Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	14.206.900	16.688.000	16.440.400
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.434.600	1.752.900	1.739.900
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	250.300	250.300	240.100
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>16.891.800</b>	<b>18.691.200</b>	<b>18.420.400</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-16.869.700</b>	<b>-18.666.200</b>	<b>-18.395.400</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 25	011	Einnahmen aus Zinszahlungen nach dem Investitionsförderungs- gesetz Aufbau Ost (IfG)	0 581.357	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------	--------------	---	---

*Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 546 25 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Zinseinnahmen aus der nicht fristgerechten oder nicht zweckentsprechenden Verwendung von Fördermitteln des Investitionsförderungs-  
gesetzes Aufbau Ost (IfG).

119 30	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	0 0	0	0
--------	-----	--------------------------------	--------	---	---

119 50	011	Erstattung nicht verbrauchter Bundesmittel	0 146.211	0	0
--------	-----	--------------------------------------------	--------------	---	---

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 631 10.*

**Erläuterungen:**

Es werden die dem Bund zu erstattenden Zinsen und Fördermittel vereinnahmt (ohne IfG).

132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	138.500 155.914	137.500	108.500
--------	-----	---------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

*Einnahmen fließen anteilig den Ausgaben bei Titel 631 20 zu.*

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	90.000	80.000
2.	Erlöse aus dem Verkauf sonstiger beweglicher Sachen	47.500	28.500
<b>Summe</b>		<b>137.500</b>	<b>108.500</b>

Weniger, wegen der geringeren Anzahl von Veräußerungen.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>2.310.800</b>	<b>30.000</b>	<b>50.000</b>
--------------------------	------------------	---------------	---------------

Summe HGr. 1:	<b>2.449.300</b>	<b>167.500</b>	<b>158.500</b>
---------------	------------------	----------------	----------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

359 10 neu	950	Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget	1.763.357		
---------------	-----	---------------------------------------------	-----------	--	--

359 11 neu	950	Entnahme aus der Rücklage Personalbudget		0	0
---------------	-----	------------------------------------------	--	---	---

Summe HGr. 3:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Einnahmen

### TGr. 61 EU Gemeinschaftsinitiative URBAN I

287 61	440	Zuschüsse der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative URBAN	0 1.302.836	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------------------	----------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 61	0	0	0
-----------------------	---------------	---	---	---

### TGr. 62 EU Gemeinschaftsinitiative URBAN II

#### Erläuterungen:

Die Europäische Union fördert auf der Grundlage der im Rahmen der Initiative URBAN gesammelten Erfahrungen städtische Problemgebiete. Die erfolgreiche Bewerbung der Stadt Luckenwalde wurde durch das Land unterstützt. Ziel der Initiative ist es, der Verelendung gewachsener städtischer Areale entgegenzuwirken. Mit einem integrierten Ansatz sollen u.a. Maßnahmen aus dem Bereich Städtebau und Infrastruktur gefördert sowie neue wirtschaftliche Tätigkeiten und Maßnahmen gegen soziale Ausgrenzung initiiert werden. Die EU fördert die notwendigen Maßnahmen mit einem Anteil 75 % der förderfähigen Ausgaben. Den verbleibenden Anteil trägt die Stadt.

282 62	440	Sonstige Einnahmen aus dem Inland	6.900 11.161	9.000	9.000
--------	-----	-----------------------------------	-----------------	-------	-------

Siehe Vermerk bei Titel 526 62.

#### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem anteiligen Beitrag der Stadt Luckenwalde an den Ausgaben für die unabhängige Stelle und für die mit den Stichprobenkontrollen beauftragte Stelle.

287 62	440	Zuschüsse der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative URBAN	4.500.000 1.082.089	3.492.000	2.792.000
--------	-----	--------------------------------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

Siehe Vermerk bei Titel 526 62, 633 62, 686 62, 883 62 und 893 62.

#### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem anteiligen Beitrag der EU in Höhe von 75 % an den Ausgaben der einzelnen Projekte sowie an den Ausgaben für die unabhängige Stelle und für die mit den Stichprobenkontrollen beauftragte Stelle.

Weniger auf Grund des abgestimmten Programmverlaufs mit der EU.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 62	4.506.900	3.501.000	2.801.000
-----------------------	---------------	-----------	-----------	-----------

### TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Siehe Vermerk bei den Ausgaben der TGr. 64.

#### Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.

235 64	950	Einnahmen aus Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0 32.718	0	0
--------	-----	---------------------------------------------------------	-------------	---	---

#### Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesanstalt für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v. H., sofern eine Nachbesetzung der freiwerdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

<b>359 64</b>	950	<b>Entnahme aus der Rücklage Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			4.631.619		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------

TGr. 80 Anhörung und Planfeststellung sowie Genehmigung u.a. nach Luft VG

<b>111 80</b>	011	<b>Gebühren und Erstattung von Auslagen aus Planfeststellungsverfahren</b>	<b>2.310.800</b>	<b>30.000</b>	<b>50.000</b>
			767.550		

*Die Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titelgruppe 80 zu.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind u.a. Einnahmen aus Gebühren für die Durchführung von luftrechtlichen Verwaltungsverfahren für Flugplätze nach der Kostenverordnung der Luftfahrtverwaltung (LuftKostV) sowie die Erstattung von Auslagen.

Weniger, wegen Abschluss des Planfeststellungsverfahrens für den Flughafen Schönefeld.

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80	<b>2.310.800</b>	<b>30.000</b>	<b>50.000</b>
-------------------------------------	------------------	---------------	---------------

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>6.817.700</b>	<b>3.531.000</b>	<b>2.851.000</b>
--------------------------------------------------------	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Ausgaben

### HGr. 4: Personalausgaben

432 10 neu	011	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter sowie deren Hinterbliebener		772.000	848.000
---------------	-----	-----------------------------------------------------------------------	--	---------	---------

#### Erläuterungen:

Umgesetzt von Kapitel 20 710 Titel 432 10.

Eine Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplans.

Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle (ZBB).

443 10	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	8.900 11.250	9.000	10.000
--------	-----	----------------------------------------	-----------------	-------	--------

#### Erläuterungen:

Die Ausgaben sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Fliegerärztliche Untersuchung	1.000	2.000
2.	Augenuntersuchungen, Personalkontrolluntersuchungen	8.000	8.000
	<b>Summe</b>	<b>9.000</b>	<b>10.000</b>

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

443 30	254	Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	139.000 128.272	125.000	139.000
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

#### Erläuterungen:

Die Ausgaben sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Weniger in 2005 in Anpassung an den aktuellen Bedarf.

462 10	989	Globale Minderausgabe für Personalausgaben	-1.636.000 0	-1.615.000	-1.615.000
--------	-----	--------------------------------------------	-----------------	------------	------------

Zur Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe können auch Titel außerhalb der Hauptgruppe 4 (HGr. 5 oder 6) herangezogen werden.

Summe HGr. 4:			-1.488.100	-709.000	-618.000
---------------	--	--	------------	----------	----------

### HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	411	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000 0	0	0
--------	-----	------------------------------------------------	------------	---	---

#### Erläuterungen:

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

527 20	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	5.100 2.776	5.100	5.100
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------	-------	-------

531 20	013	Öffentlichkeitsarbeit	210.000 76.835	187.000	187.000
--------	-----	-----------------------	-------------------	---------	---------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 11 010 Titel 119 20 geleistet werden.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 531 20

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		5.000			5.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>5.000</b>			<b>5.000</b>

**Erläuterungen:**

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

Die Mittel sind zentral bei Kapitel 11 020 veranschlagt.

Veranschlagt sind:

1. Laufende Veröffentlichungen aus dem Aufgabengebiet des Ministeriums, Herausgabe von Informationsbroschüren, Faltblättern, Informationen durch die Medien (Zeitung, Radio usw.), Dokumentationen einschließlich Veröffentlichungen des Landesamtes für Bauen und Verkehr, Besucherbetreuung und Information
2. Informationskampagnen zu Schwerpunktthemen mit großer Breitenwirkung, Informationen zu Mietenregelungen, Kündigungsschutz, Wohngeld, Modernisierungs- und Instandsetzungsförderung, Wohnungsbauförderung, Bau- und Planungsrecht, Wohnungs-, Stadtentwicklungs- und Verkehrspolitik, Herausgabe von Broschüren, Schaltung von Zeitungsanzeigen, Hauswurfsendungen.
3. Beteiligung an Fachmessen, Durchführung von Tagungen, Workshops und Präsentationen.
4. Sonstige Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit auf den Gebieten Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr.

<b>531 50</b>	<b>013</b>	<b>Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht</b>	<b>2.100</b> 2.036	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>
<b>534 10</b>	<b>013</b>	<b>Aufwendungen für die Pflege auswärtiger Angelegenheiten</b>	<b>25.000</b> 8.771	<b>24.500</b>	<b>24.500</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Mittel zur Pflege internationaler Beziehungen auf dem Gebiet der Stadtentwicklung, des Wohnens und des Verkehrs. Die Intensivierung der Zusammenarbeit, der gegenseitigen Information und Unterstützung im Rahmen der Europäischen Union, aber auch zu den Nachbarstaaten in Osteuropa und der ressortbezogene Erfahrungsaustausch mit anderen Staaten erfordern die Veranschlagung der Mittel z.B. für Tagungen, Kongresse, Informationsvermittlung, Besuche und den Empfang ausländischer Besuchergruppen.

<b>537 10</b>	<b>011</b>	<b>Gutachten für strukturpolitische Grundsatzangelegenheiten</b>		<b>135.000</b>	<b>100.000</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------------------	--	----------------	----------------

neu

**Erläuterungen:**

In 2006 weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

Vergabe eines Gutachtens zu den Erfahrungen europäischer Länder mit dünn besiedelten Räumen im Zusammenhang mit dem demographischen Wandel

<b>542 10</b>	<b>299</b>	<b>Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch</b>	<b>65.400</b> 0	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------------	---------------

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden.
2. Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden.
3. Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 542 10

**Erläuterungen:**

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX). Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Weniger auf Grund des Rückgangs unbesetzter Pflichtplätze.

<b>546 10</b>	<b>011</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>546 15</b>	<b>014</b>	<b>Entgelte für den Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg auf Grund von Servicevereinbarungen</b>	<b>1.413.000</b>	<b>1.135.000</b>	<b>1.135.000</b>
			1.301.650		

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Auslagerung des Landesbetriebes

		2005 EUR	2006 EUR
1	Wohngeld	895.900	895.900
2	Netzanschlüsse LVN	0	0
3	Kommunikation	115.500	115.500
4	Datenverbund oberste Landesbehörde	17.300	17.300
5	TK-Verbund oberste Landesbehörde	106.300	106.300
6	IT-Weiterbildung	0	0
<b>Summe</b>		<b>1.135.000</b>	<b>1.135.000</b>

<b>546 25</b>	<b>011</b>	<b>Erstattung von Zinsrückzahlungen aus dem Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			577.999		

*Angaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 119 25 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Gemäß § 6 VV - IfG sind an den Bund anteilig die Zinseinnahmen des Landes aus nicht zweckentsprechender und nicht fristgerechter Verwendung von Fördermitteln des Investitionsförderungsgesetzes Aufbau Ost (IfG) abzuführen.

<b>549 20</b>	<b>989</b>	<b>Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>-4.555.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

		<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>861.100</b>	<b>197.000</b>	<b>197.000</b>
--	--	--------------------------	----------------	----------------	----------------

		Summe HGr. 5:	<b>-1.968.300</b>	<b>1.715.700</b>	<b>1.680.700</b>
--	--	---------------	-------------------	------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>613 10</b>	<b>011</b>	<b>Zuweisung an die Landeshauptstadt gemäß Hauptstadtvertrag</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>
			5.000.000		

1. Von dem Ansatz entfällt ein Betrag von 2.556.459 EUR auf Mittel aus dem Steuerverbund gemäß § 4 Abs. 1 GFG.

2. Die Ausgaben sind übertragbar.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 613 10

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>4.500.000</b>	<b>4.500.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	0	
2007 bis zu	2.250.000	2.250.000
2008 bis zu	2.250.000	2.250.000
2009 ff. bis zu	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	3.023.200	1.476.800			<b>4.500.000</b>
2006	1.826.000	2.227.500			<b>4.053.500</b>
2007			2.250.000	2.250.000	<b>4.500.000</b>
2008			2.250.000	2.250.000	<b>4.500.000</b>
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>4.849.200</b>	<b>3.704.300</b>	<b>4.500.000</b>	<b>4.500.000</b>	<b>17.553.500</b>

**Erläuterungen:**

Mittel gemäß Hauptstadtvertrag mit der Landeshauptstadt Potsdam.

<b>613 11</b>	<b>014</b>	<b>Zuweisungen an die Kreise für übertragene Aufgaben der Bauleitplanung</b>	<b>1.037.400</b> 969.418	<b>460.000</b>	<b>485.000</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------	----------------	----------------

*Der Titel ist deckungsberechtigt gegenüber den Titeln der HG 4 des Einzelplans.*

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Neuregelung der Kostenerstattung und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

<b>631 10</b>	<b>011</b>	<b>Rückzahlungen nicht verbrauchter Bundesmittel</b>	<b>0</b> 146.211	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 119 50 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Aus diesem Titel werden die dem Bund zu erstattenden Mittel und damit zusammenhängende Zinsleistungen verausgabt, soweit sie nicht im Zusammenhang mit dem IfG stehen.

<b>631 20</b>	<b>011</b>	<b>Rückzahlungen an den Bund aus der Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------	---------------	----------	----------

*Siehe Zufließvermerk bei Titel 132 10.*

**Erläuterungen:**

Das Land ist im Rahmen der Auftragsverwaltung verpflichtet, die Veräußerungserlöse der für den Unterhaltungsdienst an Bundes- und Landesstraßen gemeinschaftlich beschafften und eingesetzten Fahrzeuge anteilmäßig, entsprechend dem jährlich festgelegten Lohnstundenschlüssel, an den Bund abzuführen (ohne Ausgaben für Investitionen).

<b>633 11</b>	<b>019</b>	<b>Erstattung von Ausgaben für die DV-Ausstattung der unteren Bauaufsichtsbehörden</b>	<b>50.000</b> 54.700	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	----------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger, weil das e- Gouvernment - Pilotprojekt beendet ist.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

<b>633 20</b> neu	422	<b>Zuschüsse für die Regionalen Planungsgemeinschaften</b>	<b>1.533.800</b> 1.533.800	<b>1.533.800</b>	<b>1.533.800</b>
----------------------	-----	------------------------------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 1.533.800 € von Kapitel 10 020 Titel 685 20.

Nach dem Regionalplanungsgesetz gewährt das Land den 5 Regionalen Planungsgemeinschaften Zuschüsse nach einem für jede Region nach Einwohnern und Fläche berechneten Betrag.

<b>671 11</b>	011	<b>Aufwendungen im Zusammenhang mit der Geschäfts-besorgung bei Förderungen des EFRE-Strukturfonds und der GI URBAN II</b>	<b>118.500</b> 102.856	<b>120.600</b>	<b>125.000</b>
---------------	-----	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Die ILB ist durch einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Ministerium für Wirtschaft als Bewilligungsbehörde zur Ausreichung der Fördermittel des EFRE-Strukturfonds zentral bestellt. Die Ressorts haben mit der ILB bezüglich der Bewirtschaftung der Landeskompentärmittel entsprechende Unterverträge abgeschlossen. Die Ressorts tragen das Entgelt anteilig. Berechnungsgrundlage sind die Landeskompentärmittel des Einzelplans. Darüber hinaus ist Entgelt für die Wahrnehmung der Geschäftsbesorgung durch die Bewilligungsstelle im Rahmen der GI URBAN II mit veranschlagt.

Mehr aufgrund der Vervollständigung des Leistungsbildes für URBAN II.

<b>671 12</b>	011	<b>Aufwendungen im Zusammenhang mit der Geschäftsbesorgung bei Förderungen des ESF-Strukturfonds</b>	<b>15.400</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der zentralen Entrichtung des Entgeltes durch das MASGF.

Die LASA ist durch einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen als Bewilligungsbehörde Ausreichung der Fördermittel des ESF-Strukturfonds zentral bestellt. Die Ressorts haben mit der LASA bezüglich der Bewirtschaftung der Landeskompentärmittel entsprechende Unterverträge abgeschlossen. Das Entgelt wird von dem MASGF zentral entrichtet.

<b>671 13</b>	011	<b>Beauftragung Dritter zur Prüfung von Verwendungsnachweisen</b>	<b>1.022.600</b> 987.703	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	-------------------------------------------------------------------	-----------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Auslaufens des Vertrages.

<b>685 10</b>	011	<b>Mitgliedsbeiträge</b>	<b>8.800</b> 8.283	<b>8.800</b>	<b>8.800</b>
---------------	-----	--------------------------	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

		<b>2005 EUR</b>	<b>2006 EUR</b>
1.	Verband Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung	600	600
2.	Forschungsgesellschaft Straßen- und Verkehrswesen e.V.	600	600
3.	Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V. (DVWG)	310	310
4.	Verein zur Förderung des Elbstromgebietes	620	620
5.	Verein zur Förderung des Oderstromgebietes	620	620
6.	Deutsche Gesellschaft für Ortung und Navigation	1.050	1.050
7.	Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR)	3.100	3.100
8.	AG Deutscher Verkehrsflughäfen	1.900	1.900
	<b>Summe</b>	<b>8.800</b>	<b>8.800</b>

<b>685 20</b>	419	<b>Zuschuss für das Deutsche Institut für Bautechnik</b>	<b>227.500</b> 201.600	<b>186.200</b>	<b>202.000</b>
---------------	-----	----------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 685 20

**Erläuterungen:**

Anteil des Landes Brandenburg nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl der neuen Bundesländer an der gemeinsamen Bund-Länder-Finanzierung gemäß Vereinbarung (institutionelle Förderung).

Mehr aufgrund des Beschlusses der Bauministerkonferenz von 23.05.2004 im Zusammenhang mit der Marktüberwachung harmonisierter Bauprodukte in Deutschland. Vor diesem Hintergrund wurde das DIBT- Abkommen geändert.

Das DIBT fungiert als Koordinierungsstelle und wird zu Lasten der Länder auf deren Antrag hin die Prüfung von Baustoffen veranlassen.

Weniger auf Grund des angezeigten Bedarfes durch den vorläufigen Wirtschaftsplan.

**Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan des Deutschen Instituts für Bautechnik**

Ausgaben:	Ist 2003 EUR	Soll 2004 EUR	Soll 2005 EUR	Soll 2006 EUR
1. Personalausgaben	10.981.710	11.277.000	11.591.000	11.698.000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	5.178.786	3.946.300	3.868.300	3.865.300
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	264.665	628.000	628.000	628.000
4. Ausgaben für Investitionen	191.152	384.000	311.000	207.000
Zusammen:	16.616.313	16.235.300	16.398.300	16.398.300
Abzüglich Einnahmen:	9.671.174	8.122.300	8.229.200	8.343.200
Mithin Zuwendungsbedarf:	6.945.139	8.113.000	8.169.100	8.055.100
Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch:	Ist 2003 EUR	Soll 2004 EUR	Soll 2005 EUR	Soll 2006 EUR
1. Zuwendungen vom Bund	584.000	1.457.000	2.221.000	1.600.000
2. Zuwendungen von anderen Ländern	6.408.400	6.428.500	5.762.000	6.253.100
3. Zuwendungen des Landes	201.600	227.500	186.200	202.000
Zusammen:	7.194.000	8.113.000	8.169.200	8.055.100
Stellenübersicht				
Nr.	Erläuterungstext	2005	2006	
1.	Angestellte und Beamte	147	147	
2.	Arbeiter	0	0	
	<b>Summe</b>	<b>147</b>	<b>147</b>	

685 30 419 Zuschüsse für das Deutsche Institut für Normung e.V. -DIN - 30.700 28.200 28.200  
28.790

aus Titelgruppen: 254.900 372.000 302.000

Summe HGr. 6: 9.299.600 7.709.600 7.684.800

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

972 20 989 Globale Minderausgabe -3.000.000 -2.000.000

neu

Summe HGr. 9: 0 -3.000.000 -2.000.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

### TGr. 62 EU Gemeinschaftsinitiative URBAN II

526 62	440	Ausgaben für Sachverständige	27.600 48.143	22.000	22.000
--------	-----	------------------------------	------------------	--------	--------

Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 282 62 und 287 62 (anteilig) geleistet werden.

#### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben der unabhängigen Stelle und der mit den Stichprobenkontrollen beauftragten Stelle. Diese werden zu 75 % durch die EU und zu 25 % durch die Stadt Luckenwalde finanziert.

Weniger auf Grund des abgestimmten Programmverlaufs mit der EU.

633 62	440	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	254.900 0	322.000	252.000
--------	-----	-----------------------------------------------	--------------	---------	---------

Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 287 62 (anteilig) geleistet werden.

#### Erläuterungen:

Mehr aufgrund der erstmalig vorgenommenen bedarfsgerechten Veranschlagung zur Umsetzung der im PGI enthaltenen nicht-investiven Projekte im Haushaltsjahr 2005.

686 62	440	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0 0	0	0
--------	-----	----------------------------------------	--------	---	---

Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 287 62 (anteilig) geleistet werden.

883 62	440	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.224.400 1.597.300	3.157.000	2.527.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 287 62 (anteilig) geleistet werden.

#### Erläuterungen:

Gefördert werden Projekte im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative, deren Maßnahmeträger die Stadt Luckenwalde ist.

Weniger auf Grund des abgestimmten Programmverlaufs mit der EU.

893 62	440	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	0 0	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------	--------	---	---

Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 287 62 (anteilig) geleistet werden.

#### Erläuterungen:

Gefördert werden Projekte im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative, deren Maßnahmeträger außergemeindliche Dritte sind.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>			<b>4.506.900</b>	<b>3.501.000</b>	<b>2.801.000</b>
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

### TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

1. Einnahmen bei den Titeln 256 64 und 359 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.

#### Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

422 64	950	Bezüge der Beamten in der Altersteilzeitarbeit	0	0	0
			371.073		

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist vorgesehen für die Bezüge der Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

425 64	950	Vergütungen der Angestellten in der Altersteilzeitarbeit	0	0	0
			2.763.991		

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist vorgesehen für die Vergütungen der Angestellten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

426 64	950	Löhne der Arbeiter in der Altersteilzeitarbeit	0	0	0
			666.293		

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist vorgesehen für die Entlohnung von Arbeitern, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

919 64	950	Zuführung zu der Rücklage Altersteilzeitarbeit	0	0	0
			6.612.701		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64			0	0	0
-------------------------------------	--	--	---	---	---

TGr. 65 Gründung eines Landesbetriebes Straßenwesen

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist ab 2005 in den Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Straßenwesen eingegangen. Aus diesem Grunde sind keine Ansätze ausgebracht.

511 65	711	Geräte, Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenstände für Verwaltungsgebühren/ sonstige Fernmeldegebühren	40.900		
			0		

525 65	711	Fortbildung	0		
			15.812		

537 65	711	Gutachten	200.000		
			49.938		

538 65	711	Ausgaben für Datenverarbeitung	400.000		
			0		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 65			640.900		
-------------------------------------	--	--	---------	--	--

TGr. 66 Baugenehmigungsverfahren online

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben für das durch Kabinettsbeschluss vom 10. August 2004 in den Masterplan eGovernment aufgenommene Leitprojekt "Baugenehmigungsverfahren online". Ziel ist, die Geschäftsabläufe im Baugenehmigungsverfahren unter weitest gehender Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnik zu optimieren.

546 66	013	Projekte des Landes im Rahmen des eGovernment Masterplan		75.000	75.000
neu					

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 546 66

**Erläuterungen:**

Die veranschlagten Mittel werden u.a. für die Entwicklung eines elektronischen Formularansatzes, der Voraussetzungen zum Umgang mit digitalisierten Bauvorlagen, eines elektronischen Überwachungs- und Mahnsystems der im Baugenehmigungsverfahren vorgegebenen Fristen und einer elektronischen Signatur eingesetzt.

<b>685 66</b> neu	013	<b>Zuschüsse für das Projekt des Landes im Rahmen des eGovernment Masterplans</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
----------------------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Mit den veranschlagten Mitteln sollen die technischen Voraussetzungen für die in das Leitprojekt eingebundenen Bauaufsichtsbehörden geschaffen werden.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 66	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>
-------------------------------------	----------------	----------------

TGr. 80 Anhörung und Planfeststellung sowie Genehmigung u.a. nach Luft VG

*Siehe Vermerk bei Titel 111 80.*

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden u.a. benötigt, um die geplanten Anhörungs- und Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren für den Flughafen Schönefeld, die Landeplätze Neuardenberg, Brandenburg-Briest, Cottbus-Drewitz und Strausberg durchzuführen.

<b>511 80</b>	759	<b>Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke</b>	<b>10.100</b> 358	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
---------------	-----	----------------------------------------------------------------------------	----------------------	---------------	---------------

<b>518 80</b>	759	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>12.100</b> 649	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
---------------	-----	--------------------------------------------------------------	----------------------	---------------	---------------

<b>537 80</b>	759	<b>Gutachten</b>	<b>125.000</b> 110.084	<b>32.500</b>	<b>32.500</b>
---------------	-----	------------------	---------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

<b>538 80</b>	759	<b>Ausgaben für die Datenverarbeitung</b>	<b>10.100</b> 0	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
---------------	-----	-------------------------------------------	--------------------	---------------	---------------

<b>546 80</b>	759	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>10.200</b> 749.046	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----	---------------------------------------	--------------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<b>547 80</b>	759	<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	<b>25.100</b> 0	<b>32.500</b>	<b>32.500</b>
---------------	-----	----------------------------------	--------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Mehr auf Grund der Inanspruchnahme von Dienstleistungen von Dritten.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80	<b>192.600</b>	<b>100.000</b>
-------------------------------------	----------------	----------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>5.340.400</b>	<b>3.726.000</b>
-------------------------------------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

### Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.449.300	167.500	158.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.506.900	3.501.000	2.801.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>6.956.200</b>	<b>3.668.500</b>	<b>2.959.500</b>

### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	-1.488.100	-709.000	-618.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	-1.968.300	1.715.700	1.680.700
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.299.600	7.709.600	7.684.800
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.224.400	3.157.000	2.527.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	-3.000.000	-2.000.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>10.067.600</b>	<b>8.873.300</b>	<b>9.274.500</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-3.111.400</b>	<b>-5.204.800</b>	<b>-6.315.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	440	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>0</b> 1.791	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
--------	-----	---------------------------	-------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

119 15	440	<b>Rückflüsse aus Zuwendungen</b>	<b>800.000</b> 3.833.566	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>
--------	-----	-----------------------------------	-----------------------------	------------------	------------------

*Einnahmen dürfen zur Leistung von Mehrausgaben bei Titel 546 10 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

In diesem Titel werden Rückzahlungen und Zinsforderungen aus gewährten Zuwendungen vereinnahmt. Die Berechnung der Zinsen erfolgt auf der Grundlage des § 49a VwVfGBbg.

Mehr in Anpassung an die Einnahmeentwicklung.

173 25	440	<b>Rückzahlungen aus Darlehen zur Erschließung von Wohngebieten (Bundesanteil)</b>	<b>0</b> 1.343.878	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	----------	----------

*Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben beim Titel 631 10 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Zurückgezahlte Darlehen werden nicht mehr ausgereicht, sondern an den Bund abgeführt.

173 26	440	<b>Rückzahlungen aus Darlehen zur Erschließung von Wohngebieten (Landesanteil)</b>	<b>0</b> 986.720	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(111 10)	440	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>0</b> 0		
----------	-----	------------------------------------	---------------	--	--

Summe HGr. 1:	<b>800.000</b>	<b>1.502.000</b>	<b>1.502.000</b>
---------------	----------------	------------------	------------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 11	411	<b>Zuweisungen des Bundes zur städtebaulichen Weiterentwicklung großer Neubaugebiete</b>	<b>3.928.000</b> 4.476.174	<b>1.592.600</b>	<b>2.847.500</b>
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

*Siehe Vermerk bei Titel 883 11.*

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 11.

Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

331 17	440	<b>Zuweisungen des Bundes für den experimentellen Wohnungs- und Städtebau (Vollfinanzierung)</b>	<b>0</b> 83.498	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	----------	----------

*Siehe Vermerk bei Titel 883 17.*

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 17.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		
<b>331 20</b>	<b>195</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für denkmalpflegerische Maßnahmen in historischen Stadt- und Ortskernen</b>	<b>16.978.300</b> 15.920.305	<b>15.866.100</b>	<b>13.679.000</b>
		<i>Siehe Vermerk bei Titel 883 20.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b> Siehe Erläuterungen bei Titel 883 20. Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.			
<b>331 27</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für die soziale Stadt</b>	<b>2.717.300</b> 2.431.602	<b>2.641.000</b>	<b>2.499.500</b>
		<i>Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 883 27.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b> Siehe Erläuterungen bei Titel 883 27. Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.			
<b>331 30</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen</b>	<b>17.700.400</b> 19.832.335	<b>17.378.200</b>	<b>12.005.200</b>
		<i>Siehe Vermerk bei Titel 883 30.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b> Siehe Erläuterungen bei Titel 883 30. Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.			
<b>331 40</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen des Stadtumbaus</b>	<b>17.892.900</b> 8.890.532	<b>21.989.000</b>	<b>24.003.700</b>
		<i>Siehe Vermerk bei Titel 883 40.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b> Siehe Erläuterungen bei Titel 883 40. Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.			
<b>Summe HGr. 3:</b>			<b>59.216.900</b>	<b>59.466.900</b>	<b>55.034.900</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

### Ausgaben

#### HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

537 10	422	<b>Ausgaben für Gutachten</b>	<b>102.300</b> 3.008	<b>81.500</b>	<b>60.000</b>
--------	-----	-------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

##### Erläuterungen:

Es sind neue Gutachten zu den Themenkomplexen Stadtumbau, Effektivität der Förderprogramme, Weiterentwicklung des Baurechts sowie zu den Auswirkungen der EU-Erweiterung und Handlungsbedarfen für die brandenburgische Stadtentwicklungspolitik vorgesehen.

Weniger aufgrund der Konsolidierungsvorgaben.

541 10	422	<b>Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe</b>	<b>40.900</b> 24.040	<b>36.600</b>	<b>36.200</b>
--------	-----	----------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		230.000			230.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>230.000</b>			<b>230.000</b>

##### Erläuterungen:

Die in den Vorjahren ausgebrachte VE ist nicht vollständig in Anspruch genommen worden, so dass die Haushaltsansätze 2005 und 2006 von der Gesamtbelastung abweichen. Im Rahmen der Haushaltswirtschaft erfolgt die Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Veranschlagt sind die Mittel für die Fortsetzung und Durchführung von Erfahrungsaustauschen, Symposien und Workshops zu den Themen regionale Kooperation, Stadtumbau, neue Rolle der Städte in Regionen mit Bevölkerungsschwund, zukünftige Schwerpunkte der Stadtentwicklung, neue Finanzierungsmodelle für Stadtentwicklungsaufgaben sowie Netzwerktreffen Integrierte Projekte und Programme (NIPP)

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

546 10	011	<b>Sonstiges</b>	<b>0</b> 243.887	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	------------------	---------------------	----------	----------

1. Die Erläuterungen sind verbindlich.

2. Mehrausgaben dürfen zur Erfüllung von Rechtsansprüchen aus den Ist-Einnahmen bei Titel 119 15 geleistet werden.

##### Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen zur Erstattung von Zinsforderungen des Bundes (ohne IfG), für die keine Erstattungspflicht Dritter besteht und Rückzahlungen an Zuwendungsempfänger wegen zuviel erhobener Einnahmen im Rahmen der Prüfung von Verwendungsnachweisen (ohne Ausgaben für Investitionen). Die Höhe der notwendig werdenden Ausgaben ist nicht planbar.

Summe HGr. 5:			<b>143.200</b>	<b>118.100</b>	<b>96.200</b>
---------------	--	--	----------------	----------------	---------------

#### HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

631 10	011	<b>Abführungen von Darlehensrückflüssen an den Bund</b>	<b>0</b> 516.555	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---------------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

Siehe Vermerk beim Titel 173 25.

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 631 10

**Erläuterungen:**

Die von den Zuwendungsempfängern zurückgezählten Darlehen sind an den Bund abzuführen.

632 00	419	Anteil des Landes Brandenburg an den Kosten der Geschäftsstelle der ARGEBAU	7.500 8.481	8.000	8.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Kostenbeteiligung des Landes Brandenburg aufgrund des Beitritts zur Verwaltungsvereinbarung der für das Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen zuständigen Minister/Senatoren der Länder. Die Höhe des Anteils wird nach dem Königsteiner Schlüssel ermittelt.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(633 10)	440	Zuweisungen an Gemeinden für die Erarbeitung von Stadtbaukonzepten	0 0		
----------	-----	--------------------------------------------------------------------	--------	--	--

Summe HGr. 6:	7.500	8.000	8.000
---------------	-------	-------	-------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

883 11	411	Zuweisungen zur städtebaulichen Weiterentwicklung großer Neubaugebiete (Bundesanteil)	3.928.000 4.421.976	1.592.600	2.847.500
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

1. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 11 erhöhen oder vermindern die Ausgaben dieses Titels.

2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 883 20, 883 27, 883 30 und Titel 883 40.

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	1.592.600				1.592.600
2006	2.847.500				2.847.500
2007	1.625.000				1.625.000
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>6.065.100</b>				<b>6.065.100</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung zur Städtebauförderung 20 % des Verfügungsrahmens für die Weiterentwicklung großer Neubaugebiete bereit. Der Verfügungsrahmen erstreckt sich auf jeweils 5 Jahre. Ab dem Programmjahr 1997 betragen die Finanzierungsanteile vom Bund und Land jeweils 33 1/3 %. Dementsprechend beträgt der Kommunalanteil gleichermaßen 33 1/3 %. Die Finanzhilfen werden u.a. eingesetzt zur Verbesserung des Wohnumfeldes, gebäudebezogener Außenanlagen, ergänzenden und erweiternden städtebaulichen Erschließung als Voraussetzung für die städtebauliche Verdichtung durch Wohnen, Handel, Gewerbe, Dienstleistungen einschließlich erforderlichem Erwerb der Grundstücke.

Im Jahr 2003 erfolgte letztmalig eine Bewilligung für diesen Zweck. Ab 2004 erfolgt nur noch die Ausfinanzierung bestehender Verpflichtungen.

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

	<b>EUR</b>
Vorbehalten	6.065.100
Hiervon veranschlagt	1.592.600
Vorbehalten bleiben	4.472.500
davon für	
Hj. 2006	2.847.500
Hj. 2007	1.625.000

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 11

Nachrichtlich:	EUR
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	6.065.100
davon werden fällig	
Hj. 2005	1.592.600
Hj. 2006	2.847.500
Hj. 2007	1.625.000

<b>883 12</b>	<b>411</b>	<b>Zuweisungen zur städtebaulichen Weiterentwicklung großer Neubaugebiete (Landesanteil)</b>	<b>3.928.000</b>	<b>1.592.600</b>	<b>2.847.500</b>
			4.421.976		

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 883 21, 883 28, 883 31, 883 33 und Titel 883 41.
2. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 35.

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	1.592.600				1.592.600
2006	2.847.500				2.847.500
2007	1.625.000				1.625.000
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>6.065.100</b>				<b>6.065.100</b>

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 883 11.

Von den Gesamtzuswendungen der Vorjahre bleiben

	EUR
Vorbehalten	6.065.100
Hiervon veranschlagt	1.592.600
Vorbehalten bleiben	4.472.500
davon für	
Hj. 2006	2.847.500
Hj. 2007	1.625.000

Nachrichtlich:	EUR
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	-
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	6.065.100
davon fällig	
Hj. 2005	1.592.600
Hj. 2006	2.847.500
Hj. 2007	1.625.000

<b>883 17</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für den experimentellen Wohnungs- und Städtebau (Vollfinanzierung)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			83.498		

Ausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 331 17 erwarteten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt im Rahmen seines Bundesforschungsprogramms "Experimenteller Wohnungs- und Städtebau" Mittel als Vollfinanzierung zur Verfügung. Derzeit ist nicht absehbar, welche Projekte vom Bund gefördert werden.

<b>883 20</b>	<b>195</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in anerkannten historischen Stadt- und Ortskernen (Bundesanteil)</b>	<b>16.978.300</b>	<b>15.866.100</b>	<b>13.679.000</b>
			16.885.993		

1. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 20 erhöhen oder vermindern die Ausgaben dieses Titels.
2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 11.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 20

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>14.990.200</b>	<b>14.338.500</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	3.944.800	
2007 bis zu	3.944.800	3.773.300
2008 bis zu	3.944.800	3.773.300
2009 ff. bis zu	3.155.800	6.791.900

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	11.891.300	4.328.400			<b>16.219.700</b>
2006	5.947.300	6.059.800	3.944.800		<b>15.951.900</b>
2007	2.553.600	3.462.800	3.944.800	3.773.300	<b>13.734.500</b>
2008		2.597.100	3.944.800	3.773.300	<b>10.315.200</b>
2009 ff.			3.155.800	6.791.900	<b>9.947.700</b>
<b>Summen</b>	<b>20.392.200</b>	<b>16.448.100</b>	<b>14.990.200</b>	<b>14.338.500</b>	<b>66.169.000</b>

**Erläuterungen:**

Die in den Vorjahren ausgebrachte VE ist nicht vollständig in Anspruch genommen worden, so dass die Haushaltsansätze 2005 und 2006 von der Gesamtbelastung 2005 und 2006 abweichen. Im Rahmen der Haushaltswirtschaft erfolgt die Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Gemäß den jährlichen Verwaltungsvereinbarungen gewährt der Bund Finanzhilfen zur Förderung des städtebaulichen Denkmalschutzes als Projektförderung; die Förderanteile betragen 40 % der förderfähigen Kosten. Das Land beteiligt sich an der Förderung in gleicher Höhe. Als ausgewählte Kommunen mit historischen Stadtkernen sind festgelegt: Angermünde, Bad Freienwalde, Beeskow, Dahme, Herzberg, Jüterbog, Luckau, Neuruppin, Perleberg, Potsdam, Altlandsberg, Belzig, Gransee, Treuenbrietzen, Brandenburg, Kyritz, Templin und Wittstock. Gefördert werden Bestandssicherungen von denkmalwerten Gebäuden, vorbereitende Untersuchungen, Instandsetzung und Modernisierung von Gebäuden mit denkmalwertem und stadtbildprägendem Charakter sowie Erhaltung und Umgestaltung von Straßen- und Platzräumen von geschichtlicher, künstlerischer und städtebaulicher Bedeutung.

Weniger wegen zurückgehender Einnahmen aus Bundesmitteln.

Von den Gesamtzuswendungen der Vorjahre bleiben

	2005	2006
	EUR	EUR
Vorbehalten	36.034.480	35.016.346
Hiervon veranschlagt	16.008.108	14.008.270
Vorbehalten bleiben	20.026.372	21.008.076
davon für		
Hj. 2006	10.063.540	-
Hj. 2007	6.669.890	10.614.570
Hj. 2008	3.292.992	7.237.722
Hj. 2009	-	3.155.784
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzuswendungen	15.779.192	15.093.230
Hiervon veranschlagt	788.992	1.943.630
Vorbehalten bleiben	14.990.200	14.338.500
Veranschlagt zusammen	16.797.100	15.951.900
Vorbehalten bleiben	35.016.572	35.346.576

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 20

Nachrichtlich:	<b>EUR</b>
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	-
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	20.392.159
davon fällig	
Hj. 2005	11.891.259
Hj. 2006	5.947.300
Hj. 2007	2.553.600

<b>883 21</b>	<b>195</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in historischen Stadt- und Ortskernen (Landesanteil)</b>	<b>16.978.300</b>	<b>15.866.100</b>	<b>13.679.000</b>
			16.885.993		

Siehe Deckungsvermerke bei Titel 883 12.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>14.990.200</b>	<b>14.338.500</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	3.944.800	
2007 bis zu	3.944.800	3.773.300
2008 bis zu	3.944.800	3.773.300
2009 ff. bis zu	3.155.800	6.791.900

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	11.891.300	4.328.400			<b>16.219.700</b>
2006	5.947.300	6.059.800	3.944.800		<b>15.951.900</b>
2007	2.553.600	3.462.800	3.944.800	3.773.300	<b>13.734.500</b>
2008		2.597.100	3.944.800	3.773.300	<b>10.315.200</b>
2009 ff.			3.155.800	6.791.900	<b>9.947.700</b>
<b>Summen</b>	<b>20.392.200</b>	<b>16.448.100</b>	<b>14.990.200</b>	<b>14.338.500</b>	<b>66.169.000</b>

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 883 20.

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

	<b>2005</b>	<b>2006</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Vorbehalten	36.034.480	35.016.346
Hiervon veranschlagt	16.008.108	14.008.270
Vorbehalten bleiben	20.026.372	21.008.076
davon für		
Hj. 2006	10.063.540	-
Hj. 2007	6.669.890	10.614.570
Hj. 2008	3.292.992	7.237.722
Hj. 2009	-	3.155.784
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzusendungen	15.779.192	15.093.230
Hiervon veranschlagt	788.992	1.943.630
Vorbehalten bleiben	14.990.200	14.338.500
Veranschlagt zusammen	16.797.100	15.951.900
Vorbehalten bleiben	35.016.572	35.346.576

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 21

Nachrichtlich:	<b>EUR</b>
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	-
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	20.392.159
davon fällig	
Hj. 2005	11.891.259
Hj. 2006	5.947.300
Hj. 2007	2.553.600

<b>883 25</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen zur Erschließung von Wohngebieten (Bundesanteil)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

**Erläuterungen:**

Gemäß Artikel 5 der Verwaltungsvereinbarung zur Förderung der Erschließung von Wohngebieten 1993 und 1994 können nach Abrechnung der Erschließungsmaßnahmen die in Darlehen umgewandelten Zuweisungen nach Rückzahlung an das Land einschließlich der Zinsen für neue Maßnahmen eingesetzt werden.

Weniger, da künftig auf eine erneute Ausreichung verzichtet wird.

<b>883 26</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen zur Erschließung von Wohngebieten (Landesanteil)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			12.489		

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 25.

<b>883 27</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen für die soziale Stadt (Bundesanteil)</b>	<b>2.717.300</b>	<b>2.641.000</b>	<b>2.499.500</b>
			2.430.396		

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 331 27 geleistet werden.
2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 11.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>2.461.300</b>	<b>2.354.500</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	647.700	
2007 bis zu	647.700	619.600
2008 bis zu	647.700	619.600
2009 ff. bis zu	518.200	1.115.300

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	1.997.600	755.000			<b>2.752.600</b>
2006	973.000	1.057.000	647.700		<b>2.677.700</b>
2007	431.000	604.000	647.700	619.600	<b>2.302.300</b>
2008		453.000	647.700	619.600	<b>1.720.300</b>
2009 ff.			518.200	1.115.300	<b>1.633.500</b>
<b>Summen</b>	<b>3.401.600</b>	<b>2.869.000</b>	<b>2.461.300</b>	<b>2.354.500</b>	<b>11.086.400</b>

**Erläuterungen:**

Die in den Vorjahren ausgebrachte VE ist nicht vollständig in Anspruch genommen worden, so dass die Haushaltsansätze 2005 und 2006 von der Gesamtbelastung 2005 und 2006 abweichen. Im Rahmen der Haushaltswirtschaft erfolgt die Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 27

Der Bund stellt ab dem Jahr 1999 im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung Finanzhilfen zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf- "Die soziale Stadt" - bereit. Die Anteile von Bund, Land und Kommune betragen je ein Drittel.

Weniger wegen zurückgehender Einnahmen aus Bundesmitteln.

Von den Gesamtzuswendungen der Vorjahre blieben

	2005	2006
	EUR	EUR
Vorbehalten	5.969.717	5.757.536
Hiervon veranschlagt	2.673.365	2.296.520
Vorbehalten bleiben	3.296.352	3.461.016
davon für		
Hj. 2006	1.648.840	-
Hj. 2007	1.106.840	1.754.520
Hj. 2008	540.672	1.188.352
Hj. 2009	-	518.144
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzuswendungen	2.590.935	2.478.480
Hiervon veranschlagt	129.635	381.180
Vorbehalten bleiben	2.461.300	2.354.500
Veranschlagt zusammen	2.803.000	2.677.700
Vorbehalten bleiben	5.757.652	5.815.516

Nachrichtlich:

	EUR
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	-
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	3.401.525
davon fällig	
Hj. 2005	1.997.525
Hj. 2006	973.000
Hj. 2007	431.000

<b>883 28</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen für die soziale Stadt (Landesanteil)</b>	<b>2.717.300</b>	<b>2.641.000</b>	<b>2.499.500</b>
			2.430.396		

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 12.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>2.461.300</b>	<b>2.354.500</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	647.700	
2007 bis zu	647.700	619.600
2008 bis zu	647.700	619.600
2009 ff. bis zu	518.200	1.115.300

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	1.997.600	755.000			<b>2.752.600</b>
2006	973.000	1.057.000	647.700		<b>2.677.700</b>
2007	431.000	604.000	647.700	619.600	<b>2.302.300</b>
2008		453.000	647.700	619.600	<b>1.720.300</b>
2009 ff.			518.200	1.115.300	<b>1.633.500</b>
<b>Summen</b>	<b>3.401.600</b>	<b>2.869.000</b>	<b>2.461.300</b>	<b>2.354.500</b>	<b>11.086.400</b>

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 27.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 28

Von den Gesamtzuswendungen der Vorjahre blieben

	2005	2006
	EUR	EUR
Vorbehalten	5.969.717	5.757.536
Hiervon veranschlagt	2.673.365	2.296.520
Vorbehalten bleiben	3.296.352	3.461.016
davon für		
Hj. 2006	1.648.840	-
Hj. 2007	1.106.840	1.754.520
Hj. 2008	540.672	1.188.352
Hj. 2009	-	518.144
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzuswendungen	2.590.935	2.478.480
Hiervon veranschlagt	129.635	381.180
Vorbehalten bleiben	2.461.300	2.354.500
Veranschlagt zusammen	2.803.000	2.677.700
Vorbehalten bleiben	5.757.652	5.815.516

Nachrichtlich:	EUR
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	-
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	3.401.525
davon fällig	
Hj. 2005	1.997.525
Hj. 2006	973.000
Hj. 2007	431.000

<b>883 30</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (Bundesanteil)</b>	<b>17.700.400</b>	<b>17.378.200</b>	<b>12.005.200</b>
			20.179.886		

1. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 30 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels.
2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 11.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>16.489.000</b>	<b>15.772.300</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	4.339.200	
2007 bis zu	4.339.200	4.150.600
2008 bis zu	4.339.200	4.150.600
2009 ff. bis zu	3.471.400	7.471.100

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	13.009.500	4.762.000			<b>17.771.500</b>
2006	3.702.100	6.666.000	4.339.200		<b>14.707.300</b>
2007	1.189.600	3.809.000	4.339.200	4.150.600	<b>13.488.400</b>
2008		2.857.000	4.339.200	4.150.600	<b>11.346.800</b>
2009 ff.			3.471.400	7.471.100	<b>10.942.500</b>
<b>Summen</b>	<b>17.901.200</b>	<b>18.094.000</b>	<b>16.489.000</b>	<b>15.772.300</b>	<b>68.256.500</b>

**Erläuterungen:**

Die in den Vorjahren ausgebrachte VE ist nicht vollständig in Anspruch genommen worden, so dass die Haushaltsansätze 2005 und 2006 von der Gesamtbelastung 2005 und 2006 abweichen. Im Rahmen der Haushaltswirtschaft erfolgt die Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 30

Gemäß der jährlichen Verwaltungsvereinbarung gewährt der Bund Finanzhilfen zur Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen als Projektförderung im Rahmen der Städtebauförderungsrichtlinien bzw. der Förderrichtlinien zur Stadtentwicklung. Der Verfügungsrahmen erstreckt sich auf jeweils 5 Jahre. Der Bundes- und Landesanteil beträgt jeweils 33 1/3 %. Der Kommunalanteil beträgt ebenfalls 33 1/3%.

Die Schwerpunkte der Förderung sind Bestandssicherungen und Instandsetzung und Modernisierung von Gebäuden sowie für die Innenentwicklung von bedeutsamen Stadtentwicklungsprojekten. Dazu kommen vorbereitende Untersuchungen und Planungen, Ordnungsmaßnahmen sowie Neugestaltung von Straßen, Plätzen, Spielplätzen, Grün- und Freizeitanlagen, künstlerische Gestaltungsmaßnahmen sowie Kosten von Sanierungs- und Entwicklungsträgern.

Der Ansatz ergibt sich aufgrund eingegangener Verpflichtungen und neuer Verwaltungsvereinbarungen im Jahr 2005.

Von den Gesamtzuswendungen der Vorjahre blieben

	2005	2006
	EUR	EUR
Vorbehalten	35.106.893	34.058.486
Hiervon veranschlagt	17.537.291	12.569.070
Vorbehalten bleiben	17.569.602	21.489.416
davon für		
Hj. 2006	8.229.890	-
Hj. 2007	5.717.440	10.056.620
Hj. 2008	3.622.272	7.961.452
Hj. 2009	-	3.471.344
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzuswendungen	17.365.909	16.602.430
Hiervon veranschlagt	867.909	2.138.230
Vorbehalten bleiben	16.489.000	15.772.300
Veranschlagt zusammen	18.405.200	14.707.300
Vorbehalten bleiben	34.058.602	37.261.716

Nachrichtlich:	EUR
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	-
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	17.901.101
davon fällig	
Hj. 2005	13.009.451
Hj. 2006	3.702.050
Hj. 2007	1.189.600

<b>883 31</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (Landesanteil)</b>	<b>17.700.400</b>	<b>17.378.200</b>	<b>12.005.200</b>
			20.179.886		

Siehe Deckungsvermerke bei Titel 883 12.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>16.489.000</b>	<b>15.772.300</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	4.339.200	
2007 bis zu	4.339.200	4.150.600
2008 bis zu	4.339.200	4.150.600
2009 ff. bis zu	3.471.400	7.471.100

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 31

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	13.009.500	4.762.000			<b>17.771.500</b>
2006	3.702.100	6.666.000	4.339.200		<b>14.707.300</b>
2007	1.189.600	3.809.000	4.339.200	4.150.600	<b>13.488.400</b>
2008		2.857.000	4.339.200	4.150.600	<b>11.346.800</b>
2009 ff.			3.471.400	7.471.100	<b>10.942.500</b>
<b>Summen</b>	<b>17.901.200</b>	<b>18.094.000</b>	<b>16.489.000</b>	<b>15.772.300</b>	<b>68.256.500</b>

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen bei 883 30.

Von den Gesamtzuswendungen der Vorjahre blieben

	2005	2006
	EUR	EUR
Vorbehalten	35.106.893	34.058.486
Hiervon veranschlagt	17.537.291	12.569.070
Vorbehalten bleiben	17.569.602	21.489.416
davon für		
Hj. 2006	8.229.890	-
Hj. 2007	5.717.440	10.056.620
Hj. 2008	3.622.272	7.961.452
Hj. 2009	-	3.471.344
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzuswendungen	17.365.909	16.602.430
Hiervon veranschlagt	867.909	2.138.230
Vorbehalten bleiben	16.489.000	15.772.300
Veranschlagt zusammen	18.405.200	14.707.300
Vorbehalten bleiben	34.058.602	37.261.716

Nachrichtlich:

	EUR
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	-
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	17.901.101
davon fällig	
Hj. 2005	13.009.451
Hj. 2006	3.702.050
Hj. 2007	1.189.600

<b>883 33</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen zur Stadtentwicklung und Stadterneuerung</b>	<b>17.500.000</b>	<b>9.614.600</b>	<b>0</b>
			10.390.866		

Siehe Deckungsvermerke bei Titel 883 12.

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	9.614.600	4.000.000			<b>13.614.600</b>
2006		4.000.000			<b>4.000.000</b>
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>9.614.600</b>	<b>8.000.000</b>			<b>17.614.600</b>

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 33

**Erläuterungen:**

Die in den Vorjahren ausgebrachte VE ist nicht vollständig in Anspruch genommen worden, so dass die Haushaltsansätze 2005 und 2006 von der Gesamtbelastung 2005 und 2006 abweichen. Im Rahmen der Haushaltswirtschaft erfolgt die Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

Teilumsetzung nach Titel 883 35. Hier erfolgt auch die teilweise Ausfinanzierung der eingegangenen Haushaltsbelastungen für EU-Strukturfondsförderungen. Im übrigen Ausfinanzierung eingegangener Verpflichtungen des Landesprogramms. Das Programm endete am 31.12.2004.

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre blieben

	2005	2006
	EUR	EUR
Vorbehalten	13.614.600	2.000.000
Hiervon veranschlagt	9.614.600	-
Vorbehalten bleiben	-	-
davon für		
Hj. 2006	-	-
Hj. 2007	-	-
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzusendungen	-	-
Hiervon veranschlagt	-	-
Vorbehalten bleiben	-	-
Veranschlagt zusammen	-	-
Vorbehalten bleiben	-	-

Nachrichtlich:

	EUR
Höhe der Festlegungen am 31.12.2003 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen	
Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2003 zu Lasten von VE	9.614.600
davon fällig	
Hj. 2005	9.614.600

**883 35 440 Zuweisungen im Rahmen der Komplementierung von EU-Strukturfondsförderungen** **2.000.000** **100.000**  
 neu

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 883 12, 883 21, 883 28, 883 31 und 883 41 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

In 2006 weniger wegen Fortschreibung der Förderrichtlinien.

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Landeskompementierung im Rahmen der EU-Strukturfonds ESF und EFRE. Die Mittel dienen der Förderung von Projekten in den Programmen "Zukunft im Stadtteil - ZIS 2000" und "Reaktivierung städtebaulich relevanter Brachflächen" (Projektförderungen). Für beide Programme existieren jeweils eigene, spezielle Förderrichtlinien.

Vorjahr mit veranschlagt bei Titel 883 33.

**883 40 440 Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Bundesmittel)** **17.892.900** **21.989.000** **24.003.700**  
 8.886.834

1. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 40 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels.
2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 11.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>20.117.800</b>	<b>12.828.900</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	5.917.000	
2007 bis zu	8.283.800	3.773.200
2008 bis zu	3.550.200	5.282.500
2009 ff. bis zu	2.366.800	3.773.200

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 40

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	13.411.500	6.492.700			<b>19.904.200</b>
2006	8.285.800	9.089.700	5.917.000		<b>23.292.500</b>
2007	2.553.800	4.544.900	8.283.800	3.773.200	<b>19.155.700</b>
2008		3.246.400	3.550.200	5.282.500	<b>12.079.100</b>
2009 ff.			2.366.800	3.773.200	<b>6.140.000</b>
<b>Summen</b>	<b>24.251.100</b>	<b>23.373.700</b>	<b>20.117.800</b>	<b>12.828.900</b>	<b>80.571.500</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung zur Städtebauförderung ab dem Programmjahr 2002 jährlich Mittel für den Stadtumbau zur Verfügung.

Auf der Grundlage von Stadtumbaukonzepten werden Maßnahmen zur Verringerung der Zahl leerstehender bzw. nicht mehr benötigter Wohnungen sowie weitere investive Maßnahmen, die im Zusammenhang mit dem Stadtumbau stehen, gefördert. Dies sind insbesondere Maßnahmen zur gestalterischen Aufwertung in Stadtumbaugebieten, zur Sicherung der Funktionsfähigkeit von Infrastruktur- und Versorgungseinrichtungen und zur Neuordnung von brachgefallenen Flächen. Die Bewilligung erfolgt auf der Grundlage der Förderrichtlinie 99 zur Stadterneuerung sowie der Richtlinie zur "Entwicklung städtebaulich relevanter Brachflächen". Zuwendungsempfänger sind die Gemeinden.

Mehr wegen erhöhter Einnahmen aus Bundesmitteln.

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre blieben

	2005	2006
	EUR	EUR
Vorbehalten	45.243.614	45.775.558
Hiervon veranschlagt	19.585.788	22.846.766
Vorbehalten bleiben	25.657.826	22.928.792
davon für		
Hj. 2006	16.929.786	-
Hj. 2007	6.258.344	14.542.116
Hj. 2008	2.469.696	6.019.884
Hj. 2009	-	2.366.792
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzusendungen	23.668.012	15.092.834
Hiervon veranschlagt	3.550.212	2.263.934
Vorbehalten bleiben	20.117.800	12.828.900
Veranschlagt zusammen	23.136.000	25.110.700
Vorbehalten bleiben	45.775.626	35.757.692

<b>883 41</b>	<b>440</b>	<b>Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Landesmittel)</b>	<b>17.892.900</b>	<b>21.989.000</b>	<b>24.003.700</b>
			8.886.834		

Siehe Deckungsvermerke bei Titel 883 12.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>20.117.800</b>	<b>12.828.900</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	5.917.000	
2007 bis zu	8.283.800	3.773.200
2008 bis zu	3.550.200	5.282.500
2009 ff. bis zu	2.366.800	3.773.200

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 41

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	13.411.500	6.492.700			19.904.200
2006	8.285.900	9.089.700	5.917.000		23.292.600
2007	2.553.800	4.544.900	8.283.800	3.773.200	19.155.700
2008		3.246.400	3.550.200	5.282.500	12.079.100
2009 ff.			2.366.800	3.773.200	6.140.000
<b>Summen</b>	<b>24.251.200</b>	<b>23.373.700</b>	<b>20.117.800</b>	<b>12.828.900</b>	<b>80.571.600</b>

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen bei 883 40.

Von den Gesamtzuswendungen der Vorjahre blieben

	2005	2006
	EUR	EUR
Vorbehalten	45.243.614	45.775.558
Hiervon veranschlagt	19.585.788	22.846.766
Vorbehalten bleiben	25.657.826	22.928.792
davon für		
Hj. 2006	16.929.786	-
Hj. 2007	6.258.344	14.542.116
Hj. 2008	2.469.696	6.019.884
Hj. 2009	-	2.366.792
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen:		
Gesamtzuswendungen	23.668.012	15.092.834
Hiervon veranschlagt	3.550.212	2.263.934
Vorbehalten bleiben	20.117.800	12.828.900
Veranschlagt zusammen	23.136.000	25.110.700
Vorbehalten bleiben	45.775.626	35.757.692

892 10	440	<b>Kostenerstattung an die Beauftragte für Projektprüfung, Bauüberwachung und Abrechnung von Fördermitteln des Städtebaues</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>
			328.089		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		260.000			260.000
2006		260.000			260.000
2007		260.000			260.000
2008		260.000			260.000
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>1.040.000</b>			<b>1.040.000</b>

**Erläuterungen:**

Das MSWV lässt auf der Grundlage von Submissionsergebnissen einen sog. Kostenkatalog für den Bereich der Städtebauförderung seit 1992 erstellen und kontinuierlich fortschreiben. Die hierbei gewonnenen Daten sind Grundlage für die Beurteilung der Angemessenheit der Kosten der beantragten und abgerechneten Förderungen. Sie dienen gleichzeitig als vom Land vorgegebene Richtsätze im Zusammenhang mit der Baufachlichen Prüfung nach Nr. 6.3.1 VV/VVG zu § 44 LHO.

Die Fortführung dieser Datensammlung ist somit integraler Bestandteil des Förderverfahrens. Außer dem MSWV greifen neben anderen Ressorts auch das Ministerium der Finanzen und der Landesrechnungshof (kostenfrei) auf diesen Katalog zurück.

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

		Summe HGr. 8:	136.193.800	130.808.400	110.429.800
--	--	---------------	-------------	-------------	-------------

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

972 20	989	Globale Minderausgabe	-1.537.300 0	0	0
--------	-----	-----------------------	-----------------	---	---

		Summe HGr. 9:	-1.537.300	0	0
--	--	---------------	------------	---	---

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

### Titelgruppen

### Ausgaben

TGr. 60 Komplementierung von AfG-Mitteln

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(883 60)	440	Zuweisungen zur Komplementierung von AfG-Mitteln an Kommunen	0		
			0		
(893 60)	440	Zuschüsse zur Komplementierung von AfG-Mitteln an Sonstige im Inland	0		
			0		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 60	0	0	0
-----------------------	---------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	0	0	0
-----------------------	---------------------------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

### Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	800.000	1.502.000	1.502.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	59.216.900	59.466.900	55.034.900
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>60.016.900</b>	<b>60.968.900</b>	<b>56.536.900</b>

### Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	143.200	118.100	96.200
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.500	8.000	8.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	136.193.800	130.808.400	110.429.800
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	-1.537.300	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>134.807.200</b>	<b>130.934.500</b>	<b>110.534.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-74.790.300</b>	<b>-69.965.600</b>	<b>-53.997.100</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

### Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	419	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>1.000</b> 13.113	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
--------	-----	------------------------------------	------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Entgelte für bundesverbürgte Darlehen zur Sicherung der Finanzierung von in 1991 fertiggestellten Mietwohnungen.  
Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

119 10	419	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>1.500</b> 552	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
--------	-----	---------------------------	---------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus Straf- und Verzugszinsen u.ä.

119 15	419	<b>Rückflüsse aus Zuwendungen</b>	<b>0</b> 1.701	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	-----------------------------------	-------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus Rückzahlungen von Fördermitteln.

---

Summe HGr. 1:		<b>2.500</b>	<b>14.500</b>	<b>14.500</b>
---------------	--	--------------	---------------	---------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	233	<b>Anteil des Bundes an den Aufwendungen für Wohngeld</b>	<b>76.500.000</b> 82.187.991	<b>50.000.000</b>	<b>50.000.000</b>
--------	-----	-----------------------------------------------------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

*Siehe Vermerk bei Titel 681 00.*

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 681 00.

---

Summe HGr. 2:		<b>76.500.000</b>	<b>50.000.000</b>	<b>50.000.000</b>
---------------	--	-------------------	-------------------	-------------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 20	411	<b>Zuweisungen des Bundes zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus</b>	<b>28.604.000</b> 34.148.913	<b>22.060.300</b>	<b>18.201.000</b>
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

*Mehreinnahmen erhöhen die Ausgaben bei Titel 893 11*

**Erläuterungen:**

Gemäß Art. 104 a Abs. 4 GG gewährt der Bund im Rahmen jährlich abzuschließender Verwaltungsvereinbarungen Finanzhilfen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus. Diese Bundesmittel sind über einen Zeitraum zwischen 5 und 17 Jahren verteilt. Die zweckgebundenen Einnahmen aus den Verwaltungsvereinbarungen ab 1991 werden über den Titel 893 11 dem Wohnungsbauvermögen direkt zugeführt.

Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

331 40	440	<b>Zuweisungen des Bundes für Investitionen zur Förderung von Wohneigentumsbildung in innerstädtischen Altbauquartieren</b>	<b>530.000</b> 14.772	<b>624.800</b>	<b>624.800</b>
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------	----------------	----------------

*Mehreinnahmen erhöhen die Ausgaben bei Titel 893 20.*

**11**                    **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 060**            **Angelegenheiten des Wohnungswesen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 331 40

**Erläuterungen:**

Gemäß Art. 104 a Abs. 4 GG gewährt der Bund im Rahmen jährlich abzuschließender Verwaltungsvereinbarungen Finanzhilfen zur Förderung der Wohneigentumsbildung in innerstädtischen Altbauquartieren im Programm "Stadtumbau Ost". Diese Bundesmittel sind über einen Zeitraum von 8 Jahren verteilt.

Die zweckgebundenen Einnahmen werden über den Titel 893 20 dem Wohnungsbauvermögen zugeführt.

Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

<b>Summe HGr. 3:</b>	<b>29.134.000</b>	<b>22.685.100</b>	<b>18.825.800</b>
----------------------	-------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

537 10	411	Kosten für Gutachten	255.700 119.142	128.700	100.000
--------	-----	----------------------	--------------------	---------	---------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		127.900			127.900
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>127.900</b>			<b>127.900</b>

### Erläuterungen:

Es sind Gutachten zu folgenden Themenkomplexen vorgesehen:

für 2005

- Effekte des Stadtumbauprogrammes zur Stabilisierung der Wohnungsmärkte - Zwischenbilanz und Ausblick
- Fusionen von Wohnungsunternehmen zur Konsolidierung der sozialen Wohnungswirtschaft
- Wohneigentum und neue Eigentumsformen als Beitrag zur Altersvorsorge und innerstädtischen Entwicklung

für 2006

- 2 Jahre EU-Osterweiterung - Auswirkungen auf den Wohnungsmarkt in Brandenburg
- Moderne Wohnungswirtschaft in einem modernen Brandenburg - neue Finanzierungsinstrumente, Bewirtschaftungsmodelle, gesellschaftliche Ansätze
- Studie zur Bedarfsgerechtigkeit des Wohnungsangebotes in Brandenburg angesichts des demographischen Wandels

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

537 20	411	Kosten für Baugutachten	160.200 43.588	103.300	40.000
--------	-----	-------------------------	-------------------	---------	--------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		102.300			102.300
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>102.300</b>			<b>102.300</b>

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 537 20

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Baugutachten, die der Wohnungsbauforschung dienen und auf deren Grundlage sich mögliche Strategien für eine qualitative Analyse von Baukultureffekten für die Wirtschaftskraft und die Attraktivität Brandenburger Städte sowie die Neuorganisation und Gestaltung von Freiräumen in Stadtumbaustädten ableiten lassen. So sind u.a. vorgesehen

für 2005

- Landschaft in der Stadt - Umbau der Städte
- Baukultur als Wirtschaftsfaktor zur Stabilisierung von lebenswerten Orten

für 2006

- Zielgruppenpolitik - strategisches Marketing Innenstadt
- Nachhaltige regionale Strategien zur Stabilisierung kleiner Städte

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

<b>541 10</b>	<b>411</b>	<b>Aufwendungen für Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe und Ausschreibungen</b>	<b>137.700</b> 85.015	<b>123.200</b>	<b>121.900</b>
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------	----------------	----------------

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	80.000	
2007 bis zu	0	80.000
2008 bis zu	0	0
2009 ff. bis zu	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		80.000			<b>80.000</b>
2006			80.000		<b>80.000</b>
2007				80.000	<b>80.000</b>
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>240.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen insbesondere der Durchführung von Fachveranstaltungen wie "Werkstatt Wohnen - Haus"; Kooperationsprojekt "LÜBBENAUBRÜCKE"; "Zusammenarbeit Polen - Wohnungswirtschaft"; "Landesinitiative Baukultur"; "Brandenburgischer Architekturpreis" sowie "Brandenburgischer Ingenieurpreis". Darüber hinaus sind Wettbewerbe, Workshops und Fachveranstaltungen zu Schwerpunktthemen wie Stadtumbau, Wohneigentumsstrategie und Wohnungsmarkt vorgesehen.

Die Ergebnisse der Umsetzung von Modellprojekten sowie Auswertungen von Tagungen sollen für Wohnungsunternehmen, Gemeinden und für die Fachöffentlichkeit ausgestellt und dokumentiert werden.

Weniger in Folge der Konsolidierungsvorgaben zum Haushalt 2005 bzw. 2006.

<b>541 20</b>	<b>411</b>	<b>Aufwendungen für Fortbildungsveranstaltungen</b>	<b>25.600</b> 0	<b>22.900</b>	<b>22.700</b>
---------------	------------	-----------------------------------------------------	--------------------	---------------	---------------

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 541 20

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	12.000	
2007 bis zu	0	12.000
2008 bis zu	0	0
2009 ff. bis zu	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		12.000			<b>12.000</b>
2006			12.000		<b>12.000</b>
2007				12.000	<b>12.000</b>
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>36.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Fortbildungsveranstaltungen sollen eine einheitliche Rechtsanwendung bei übertragenen Aufgaben gewährleisten. Geplant sind u.a. Fortbildungsveranstaltungen zu den Änderungen des Wohnraumförderungs- und Wohngeldgesetzes ("Hartz IV-Reformen").

<b>546 10</b>	<b>411</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>546 40</b>	<b>411</b>	<b>Überweisungsgebühren für Wohngeld</b>	<b>25.600</b>	<b>22.900</b>	<b>22.700</b>
			21.292		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt werden die durch Postbarüberweisungen des Wohngeldes entstehenden Gebühren.

Summe HGr. 5:	<b>604.800</b>	<b>401.000</b>	<b>307.300</b>
---------------	----------------	----------------	----------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>661 10</b>	<b>411</b>	<b>Zinszuschüsse entsprechend des Altschuldenhilfegesetzes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

*Einnahmen fließen den Ausgaben zu.*

**Erläuterungen:**

Entsprechend § 7 des Altschuldenhilfegesetzes übernehmen Bund und Land für die Wohnungsunternehmen oder privaten Vermieter für die auf Altverbindlichkeiten zu zahlenden Zinsen jeweils 50 v.H.. Berechnungsgrundlage sind die der Wohnfläche des Unternehmens oder des privaten Vermieters nach § 4 Abs. 1 des ASHG zuzuordnenden Altverbindlichkeiten. Die Abwicklung erfolgt auf der Grundlage des 2. Nachtrages zum Mandatarvertrag.

<b>663 11</b>	<b>411</b>	<b>Zuweisungen an das Landeswohnungsbauvermögen für konsumtive Zwecke</b>	<b>158.965.500</b>	<b>94.617.000</b>	<b>107.981.000</b>
			165.016.400		

*Minderausgaben im Epl. 11 können zum jeweiligen Jahresabschluss mit Einwilligung des MdF zur Leistung von Mehrausgaben, soweit sie der Deckung von Altverpflichtungen dienen, herangezogen werden.*

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 663 11

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterung bei Titel 893 11.

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

<b>671 20</b>	<b>411</b>	<b>Entgelte an die Kreditanstalt für Wiederaufbau für Abwicklung des Altschuldenhilfegesetzes</b>	<b>3.000</b> 0	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
---------------	------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Bearbeitungsgebühren für die Abwicklung der Gewährung der Zinszuschüsse nach dem Altschuldenhilfegesetz gemäß Punkt 4, Anlage 4 zum Mandatarvertrag. Es kann wegen noch anhängiger Verfahren nicht ausgeschlossen werden, dass auch 2005 und 2006 noch Zinshilfebescheide erteilt werden.

<b>681 00</b>	<b>233</b>	<b>Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz</b>	<b>153.000.000</b> 164.375.981	<b>100.000.000</b>	<b>100.000.000</b>
---------------	------------	-----------------------------------------	-----------------------------------	--------------------	--------------------

*Einnahmen fließen den Ausgaben zu.*

**Erläuterungen:**

Zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens wird nach Maßgabe des Wohngeldgesetzes auf Antrag Wohngeld als Zuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum gewährt. Das Wohngeld ist keine Leistung im Sinne des Bundessozialhilfegesetzes. Die Aufwendungen für Wohngeld werden gemäß § 34 WoGG vom Bund zur Hälfte erstattet.

Weniger auf Grund der zum 1. Januar 2005 wirksam werdenden Auswirkungen der "Hartz IV-Reformen" (Ausschluss der Transferleistungsempfänger vom Wohngeld).

<b>682 30</b>	<b>411</b>	<b>Zuweisungen an die KfW für Zinsverbilligungen</b>	<b>2.900.000</b> 1.365.006	<b>2.900.000</b>	<b>2.900.000</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	2.900.000				<b>2.900.000</b>
2006	2.900.000				<b>2.900.000</b>
2007	2.900.000				<b>2.900.000</b>
2008	2.900.000				<b>2.900.000</b>
2009 ff.	9.300.000				<b>9.300.000</b>
<b>Summen</b>	<b>20.900.000</b>				<b>20.900.000</b>

**Erläuterungen:**

Ausfinanzierung eingegangener Verpflichtungen.

<b>684 10</b>	<b>411</b>	<b>Zuschuss an die Verbraucher-Zentrale e.V. für unabhängige Bauherrenberatung</b>	<b>0</b> 136.339	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

<b>686 10</b>	<b>422</b>	<b>Zuschuss an EUROPAN - Gesellschaft zur Förderung von Architektur, Wohnungs- und Städtebau e.V.</b>	<b>0</b> 50.000	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	----------	----------

<b>686 20</b>	<b>411</b>	<b>Erarbeitung von wohnungspolitischen und wohnungswirtschaftlichen Konzepten</b>	<b>0</b> 188.339	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

<b>Summe HGr. 6:</b>			<b>314.868.500</b>	<b>197.520.000</b>	<b>210.884.000</b>
----------------------	--	--	--------------------	--------------------	--------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

#### HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

893 11	411	<b>Zuweisung an das Landeswohnungsbauvermögen für investive Zwecke</b>	<b>80.544.800</b> 80.807.153	<b>62.351.300</b>	<b>55.128.000</b>
--------	-----	------------------------------------------------------------------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

Siehe Vermerk bei Titel 331 20 und 331 40.

#### Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 331 20 und 331 40.

Erläuterungen zu den Titeln 663 11 und 893 11:

Mit dem Gesetz über das Wohnungsbauvermögen des Landes Brandenburg vom 17. Dezember 1996 in der Fassung des Haushaltsstrukturgesetzes 1998, Artikel 2 vom 22.12.1997 ist zum 1. Januar 1997 ein Wohnungsbauvermögen als unselbständiges Sondervermögen nach § 26 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung gebildet worden. Das Sondervermögen wird von der InvestitionsBank des Landes Brandenburg verwaltet.

Aus dem Sondervermögen werden die nach den Wohnungsbauförderprogrammen des Landes erforderlichen Baudarlehen, Aufwendungsdarlehen und -zuschüsse sowie sonstige Darlehen und Zuschüsse und weitere Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewilligung, Refinanzierung und Verwaltung der Fördermittel finanziert. Die dafür notwendigen Finanzmittel werden über die zweckgebundenen Zuweisungen des Landes und des Bundes, über Kredite, sowie über Rückflüsse aus Zins und Tilgung für ausgereichte Darlehen und über Zinserträge aufgebracht.

Mit den für das Landeswohnungsbauvermögen veranschlagten Mitteln sollen

#### 2005

- rd. 249 WE im Programm Eigentumsmaßnahmen
- rd. 266 WE im Programm Modernisierung und Instandsetzung von Mietwohnungen gemäß § 16 (1) und (3) WoFG
- rd. 15 WE im Rahmen der Wohnraumanpassung
- rd. 16 WE zum Erwerb von Geschäftsanteilen an neugegründeten Wohnungsgenossenschaften
- rd. 50 WE zusätzlicher Ersatzwohnungsbau für Räumungsbetroffene (Mietwohnungsbau und Eigentumsmaßnahmen für Haidemühl)
- rd. 290 WE Wohneigentumsbildung in innerstädtischen Altbauquartieren (aus VV Städtebauförderung)

#### und 2006

- rd. 249 WE im Programm Eigentumsmaßnahmen
- rd. 266 WE im Programm Modernisierung und Instandsetzung von Mietwohnungen gemäß § 16 (1) und (3) WoFG
- rd. 15 WE im Rahmen der Wohnraumanpassung
- rd. 16 WE zum Erwerb von Geschäftsanteilen an neugegründeten Wohnungsgenossenschaften
- rd. 260 WE Wohneigentumsbildung in innerstädtischen Altbauquartieren (aus VV Städtebauförderung)

gefördert werden. Für diese Maßnahmen stehen 2005 rd. 24,25 Mio. EUR und 2006 22,40 Mio. EUR an Bewilligungsvolumen zur Verfügung.

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 893 11

**Übersicht über den Wirtschaftsplan des Landeswohnungsbauvermögens**

Titel	Ist 2003 EUR	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2005 EUR	Ansatz 2006 EUR
<b>Einnahmen</b>				
111 Gebühren und sonstige Entgelte	48.222	35.000	45.000	45.000
112 Geldstrafen, Geldbußen	0	0	0	0
119 Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.640.351	250.000	250.000	250.000
162 Zinseinnahmen	864.913	0	0	0
182 Darlehensrückflüsse	118.780.894	95.000.000	98.000.000	102.000.000
185 Rückforderung von Fördermitteln ausgereichter Darlehen	12.325.671	0	0	0
222 Konsumtive Zuweisungen aus dem Landeshaushalt	165.016.400	158.965.500	94.617.000	107.981.000
davon:				
Schuldendiensthilfen (Wohnungsbauprogramme 1993-1996)	165.016.400	158.965.500	94.617.000	107.981.000
251 Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	0	0
325 Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	150.000.000	263.000.000	292.000.000	266.000.000
332* Investive Zuweisungen aus dem Landeshaushalt	80.820.296	80.812.800	62.884.300	55.661.000
davon				
1. Zuweisungen für die Wohnungsbauprogramme 1991-1996	53.327.051	57.420.600	44.960.200	40.364.800
1a. davon Bundesfinanzhilfen nach Art. 104a GG (Wohnungsbauprogramme 1991-1996)	6.668.811	5.479.800	4.669.200	3.437.800
2. Zuweisungen (Wohnungsbauprogramme 1997-2005)	0	0	0	0
3. Bundesmittel nach Art. 104a GG (Wohnungsbauprogramme 1997-2006)	27.480.102	23.124.200	17.391.100	14.763.200
4. Bundesfinanzhilfen nach Art. 104a GG (Städtebaul. Maßnahmen - innerstädt. Wohneigentumsbildung)	13.143	268.000	533.000	533.000
Zusammen	530.496.747	598.063.300	547.796.300	531.937.000
(darunter Bundesfinanzhilfen gesamt)	34.162.056	28.872.000	22.593.300	18.734.000

\* Die Durchleitung der Bundesmittel nach Art. 104 a GG (Wohnungsbauprogramme 1997-2005 sowie bis 2006 und städtebauliche Maßnahmen - innerstädtisches Wohneigentum ab 2004) erfolgt über investive Zuweisungen des Landes an das Landeswohnungsbauvermögen. Die Komplementierung der Bundesmittel erfolgt ausschließlich aus dem Landeswohnungsbauvermögen.

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 893 11

		2003 EUR	2004 EUR	2005 EUR	2006 EUR
<b>Ausgaben</b>					
546	Sonstige Verwaltungsausgaben	0	0	0	0
575	Zinsausgaben für Schuldenaufnahmen	68.514.414	89.012.400	79.475.000	96.198.700
	davon:				
	1. Zinsausgaben für Kontokorrentkredite	1.699	52.000	52.000	52.000
	2. Zinsausgaben für Schuldenaufnahmen 1997-2003	68.512.715	84.292.400	70.047.000	67.142.800
	3. Zinsausgaben für Schuldenaufnahmen 2004		4.668.000	6.613.000	6.503.900
	4. Zinsausgaben für Schuldenaufnahmen 2005			2.763.000	20.500.000
	5. Zinsausgaben für Schuldenaufnahmen 2006				2.000.000
595	Tilgungsausgaben für Schuldenaufnahmen	44.993.967	51.155.500	55.810.300	61.645.400
	davon:				
	1. Tilgungsausgaben für Schuldenaufnahmen 1997-2003	44.993.967	50.364.500	52.505.300	55.409.300
	2. Tilgungsausgaben für Schuldenaufnahmen 2004	0	791.000	2.805.000	2.914.200
	3. Tilgungsausgaben für Schuldenaufnahmen 2005			500.000	3.000.000
	4. Tilgungsausgaben für Schuldenaufnahmen 2006				321.900
651	Sonstige Zuweisungen an den Bund	0	0	0	0
663	Schuldendiensthilfen (Ausfinanzierung der Wohnungsbauprogramme bis einschl. 1996)	289.159.637	289.160.200	289.160.200	289.160.200
671	Erstattungen an Inland (Umsatzsteuer)	181.365	200.000	200.000	200.000
685	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0	0	0	0
863	Darlehen	103.869.431	142.143.400	97.719.200	62.991.800
	davon:				
	1. Wohnungsbaudarlehen (Ausfinanzierung der Haushaltsdarlehen bis 1996)	20.832.486	20.309.000	17.207.000	15.706.000
	2. Auszahlung aus Plafondsdarlehen (Wohnungsbauprogramme 1993-1996)	2.117.172	14.190.300	1.850.400	1.923.000
	3. Wohnungsbaudarlehen LWV 1997-2003	80.919.772	97.643.100	51.677.600	25.755.600
	4. Wohnungsbaudarlehen LWV (Programmjahr 2004)		10.001.000	18.036.400	3.685.100
	5. Wohnungsbaudarlehen LWV (Programmjahr 2005)			8.947.800	7.208.100
	6. Wohnungsbaudarlehen LWV (Programmjahr 2006)				8.714.000
893	Investive Zuschüsse	25.911.621	26.391.800	25.431.600	21.740.900
	davon:				
	1. Wohnungsbauzuschüsse (Ausfinanzierung der Programme bis 1996)	24.916.930	24.160.100	22.155.800	20.000.000
	2. Wohnungsbauzuschüsse LWV (Ausfinanzierung der Programmjahre 1997-2003)	994.690	1.215.700	1.492.900	222.300
	3. Wohnungsbauzuschüsse LWV (Programmjahr 2004)		1.016.000	984.100	439.800
	4. Wohnungsbauzuschüsse LWV (Programmjahr 2005)			798.800	548.800
	5. Wohnungsbauzuschüsse LWV (Programmjahr 2006)				530.000
912	Zuführungen an Rücklagen	0	0		
<b>Zusammen</b>		<b>532.630.435</b>	<b>598.063.300</b>	<b>547.796.300</b>	<b>531.937.000</b>

893 20	440	<b>Zuweisung an das Landeswohnungsbauvermögen zur Wohneigentumsbildung in innerstädtischen Altbauquartieren</b>	<b>1.060.000</b> 13.143	<b>716.800</b>	<b>716.800</b>
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------	----------------	----------------

Siehe Vermerk bei Titel 331 40.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 893 20

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	183.900				<b>183.900</b>
2006	183.900				<b>183.900</b>
2007	183.900				<b>183.900</b>
2008	183.900				<b>183.900</b>
2009 ff.	367.600				<b>367.600</b>
<b>Summen</b>	<b>1.103.200</b>				<b>1.103.200</b>

**Erläuterungen:**

Ausfinanzierung eingegangener Verpflichtungen.

Ab 2004 erfolgt die Komplementierung der Bundesmittel aus dem Landeswohnungsbauvermögen. Siehe Erläuterungen bei Titel 893 11.

Summe HGr. 8:	<b>81.604.800</b>	<b>63.068.100</b>	<b>55.844.800</b>
---------------	-------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.500	14.500	14.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	76.500.000	50.000.000	50.000.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	29.134.000	22.685.100	18.825.800
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>105.636.500</b>	<b>72.699.600</b>	<b>68.840.300</b>

### Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	604.800	401.000	307.300
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	314.868.500	197.520.000	210.884.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	81.604.800	63.068.100	55.844.800
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>397.078.100</b>	<b>260.989.100</b>	<b>267.036.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-291.441.600</b>	<b>-188.289.500</b>	<b>-198.195.800</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	422	<b>Sonstige Einnahmen</b>	0	20.000	20.000
			121.579		

---

Summe HGr. 1:		0	20.000	20.000
---------------	--	---	--------	--------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	422	<b>Erstattungen von Personalausgaben für Härteausgleichsstelle</b>	0	0	0
			0		

*Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 10.*

231 20	422	<b>Zuweisungen vom Bund für INTERREG III B Projekte</b>	0	0	0
			200.000		

*Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 537 21.*

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen dienen zur Finanzierung von INTERREG III B Ausgaben im Titel 537 21.

232 10	422	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern -Gemeinsame Verwaltungseinrichtung</b>	1.026.700	1.027.000	1.027.000
			562.931		

**Erläuterungen:**

1. Die Einnahmen beinhalten die Erstattung des Landes Berlin für die Gemeinsame Landesplanungsabteilung in Höhe von 50 v. H. der Ausgaben.
2. Im Erstattungsbetrag sind 50 v. H. der Kosten für 5 Schreibkräfte = 81.350 EUR enthalten.

272 10	422	<b>Sonstige Zuschüsse von der EU für verschiedene Projekte des INTERREG II C und III B Programmes</b>	809.000	640.000	702.000
			0		

*Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 537 21.*

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen dienen zur Finanzierung der INTERREG-Ausgaben im Titel 537 21, mit einem Förderanteil von 65% in 2005 und 75% in 2006.

---

Summe HGr. 2:		1.835.700	1.667.000	1.729.000
---------------	--	-----------	-----------	-----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Ausgaben

### HGr. 4: Personalausgaben

427 10	422	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0 0	47.400	47.400
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

#### Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 47.400 € aus Kapitel 10 400 Titel 427 10.

Zur Lösung von Härtefällen im Zusammenhang mit der Flughafenplanung Berlin-Brandenburg-International wird eine Härteausgleichsstelle für 2 Jahre eingerichtet, deren Finanzierung durch die Flughafenprojektgesellschaft Schönefeld erfolgt.

Summe HGr. 4:	0	47.400	47.400
---------------	---	--------	--------

### HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	422	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	40.000 35.766	41.000	43.600
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

#### Erläuterungen:

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Geschäftsbedarf	13.000	14.000
2.	Bücher, Zeitschriften	8.000	9.100
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	19.500	20.000
4.	Sonstiges	500	500
	<b>Summe</b>	<b>41.000</b>	<b>43.600</b>

511 20	422	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	16.000 14.549	16.500	17.400
--------	-----	------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

#### Erläuterungen:

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Postgebühren	4.500	5.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	500	500
3.	Fernmeldegebühren	10.500	10.900
4.	Sonstiges	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>16.500</b>	<b>17.400</b>

514 10	422	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	4.000 920	4.100	4.300
--------	-----	---------------------------------------------------	--------------	-------	-------

#### Erläuterungen:

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	3.200	3.200
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0	0
3.	Verbrauchsmittel	400	500
4.	Sonstiges	500	600
	<b>Summe</b>	<b>4.100</b>	<b>4.300</b>

Die Kosten - Haltung von Dienstfahrzeugen - sind für die Fahrzeugbenutzung des Fahrzeugpools im Kapitel 11 010 veranschlagt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

517 10	422	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	70.000 56.781	72.300	74.400
--------	-----	----------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Heizung	20.100	21.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	20.500	21.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	19.500	20.000
4.	Grundbesitzabgaben	1.500	1.500
5.	Bewachungskosten	9.500	9.700
6.	Sonstiges	1.200	1.200
<b>Summe</b>		<b>72.300</b>	<b>74.400</b>

Für

- verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 0 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche,
- gemietete oder gepachtete bauliche Anlagen und Räume in der Liegenschaft Lindenstr. mit insgesamt 2.467 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche sowie Räume in der Liegenschaft Schloßstr., soweit die Bewirtschaftungskosten nicht Gegenstand des Mietvertrages und bei Titel 518 10 zu veranschlagen sind.

518 10	422	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	244.900 196.530	245.000	245.000
--------	-----	-------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	240.300				240.300
2006	240.300				240.300
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>480.600</b>				<b>480.600</b>

Erläuterungen:

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche m²	Jahresmiete EUR
1. Büroräume in der Lindenstr./Schloßstr.	1.546	240.300
2. Anmietung für Veranstaltungen, wie Raumordnungskonferenzen u. Anhörungsverfahren		4.700
<b>Summe</b>	<b>1.546</b>	<b>245.000</b>

518 20	422	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	12.800 11.388	13.000	13.900
--------	-----	--------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Miete und Wartung Hauptkopiergerät WHS	11.000	11.000
2.	Miete für Kopier- und Plotechnik Cottbus, Frankfurt	2.000	2.900
<b>Summe</b>		<b>13.000</b>	<b>13.900</b>

525 10	422	Aus- (und Fort)bildung	11.000 4.122	12.200	13.300
--------	-----	------------------------	-----------------	--------	--------

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 200 Gemeinsame Landesplanungsabteilung Brandenburg - Berlin**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

<b>526 10</b>	422	<b>Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>330.100</b> 142.541	<b>230.000</b>	<b>230.000</b>
---------------	-----	-------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 633 10.*

**Erläuterungen:**

			<b>2005 EUR</b>	<b>2006 EUR</b>
1.	Beratung durch Sachverständige für Raumordnungskonferenzen		6.000	6.000
2.	Beratung durch Sachverständige zu Einzelprojekten (BerlinBrandenburg-Forum, Stadt/ Umland Kooperationen, INTERREG IIIB regionale Modellvorhaben)		36.000	36.000
3.	Einbeziehung von Rechtsberatern und Sachverständigen bei der Durchführung von Raumordnungsverfahren		46.800	46.800
4.	Sachverständige und rechtliche Beratung im Bereich der Sanierungsplanung und Regionalplanung		51.000	51.000
5.	Erarbeitung fehlender Rechtsgrundlagen, Rauminformation für die Landesentwicklung und die gemeinsame Landesplanung		40.000	40.000
6.	Sachverständige und rechtliche Beratung für Nutzungskonzepte im Bereich der Wirtschaft und des Tourismus		29.500	29.500
7.	Sachverständige und Rechtsgutachten für die Braunkohleplanung und -sanierung		20.700	20.700
<b>Summe</b>			<b>230.000</b>	<b>230.000</b>

<b>527 10</b>	422	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>30.000</b> 21.608	<b>30.000</b>	<b>32.500</b>
---------------	-----	------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

<b>531 10</b>	422	<b>Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation</b>	<b>90.000</b> 48.321	<b>91.000</b>	<b>94.000</b>
---------------	-----	------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

			<b>2005 EUR</b>	<b>2006 EUR</b>
1.	Kosten für gesetzliche Veröffentlichungen der Raumordnung, Landesentwicklung und Regionalplanung insbesondere Raumordnungsbericht		91.000	94.000
<b>Summe</b>			<b>91.000</b>	<b>94.000</b>

<b>535 10</b>	422	<b>Kartographische Arbeiten in der Landes- und Regionalplanung</b>	<b>90.000</b> 82.527	<b>92.000</b>	<b>98.000</b>
---------------	-----	--------------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 633 10.*

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2005		50.000			50.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>			<b>50.000</b>

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 200 Gemeinsame Landesplanungsabteilung Brandenburg - Berlin

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 535 10

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Kosten für kartographische Arbeiten zur Schaffung von Landesplanungsgrundlagen	20.000	22.000
2.	Kartographieaufwand und Digitalisierung des Raumordnungskatasters	30.000	34.000
3.	Kartographische Aufwendungen für die Braunkohlen- und Sanierungsplanung	30.000	30.000
4.	Technische Fertigung der Landesentwicklungspläne	12.000	12.000
<b>Summe</b>		<b>92.000</b>	<b>98.000</b>

537 10	422	<b>Landes- und Landschaftsplanung</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
			52.052		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		50.000			50.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>			<b>50.000</b>

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Kosten für den Braunkohlenausschuss	37.000	37.000
2.	Erarbeitung von Beschlussvorlagen durch Mitwirkung Dritter für den Braunkohlenausschuss zu den Tagebauen und Umsiedlungsplanungen sowie Sanierungsgebieten	52.000	52.000
3.	Kosten für die gutachterliche Bearbeitung von Landesentwicklungsplänen	31.000	31.000
<b>Summe</b>		<b>120.000</b>	<b>120.000</b>

537 20	422	<b>Raumwissenschaftliche Arbeiten und Planungen</b>	<b>523.800</b>	<b>446.000</b>	<b>543.000</b>
			640.389		

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 633 10.

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		51.100			51.100
2006		51.100			51.100
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>102.200</b>			<b>102.200</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 537 20

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Gutachterliche Beratung zur Raumbearbeitung (Interpretationen, Raumanalysen, RO-Handbuch etc.)	50.000	70.000
2.	Gutachten zur Landesentwicklung	138.000	138.000
3.	Raumordnungsverfahren und Öffentlichkeitsbeteiligung an Planungs- und Raumordnungsverfahren	51.000	51.000
4.	Studie zur Raumordnung	167.000	181.000
5.	Untersuchungen, Studien und Variantenvergleich zur Auswirkung des Tagebaus und des Sanierungsbergbaues	30.000	103.000
6.	Raumordnungsbericht	10.000	0
<b>Summe</b>		<b>446.000</b>	<b>543.000</b>

537 21 422 **Ausgaben für INTERREG III B Projekte** **973.000** **990.000** **930.000**  
0

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei den Titeln 272 10 und 231 20 aufkommenden Mehreinnahmen geleistet werden.  
Siehe Deckungsvermerk bei Titel 633 10.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>260.000</b>	<b>0</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	100.000	
2007 bis zu	120.000	0
2008 bis zu	40.000	0
2009 ff. bis zu	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	779.900				<b>779.900</b>
2006	691.500	350.000	100.000		<b>1.141.500</b>
2007			120.000		<b>120.000</b>
2008			40.000		<b>40.000</b>
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.471.400</b>	<b>350.000</b>	<b>260.000</b>		<b>2.081.400</b>

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Finanzierung INTERREG III B Projekte	890.000	830.000
2.	Technische Hilfe zum Förderprogramm INTERREG III B	100.000	100.000
<b>Summe</b>		<b>990.000</b>	<b>930.000</b>

Zu 1.

Die Maßnahmen werden mit EU-Mitteln bis zu 75 % gefördert. Das Land kann in Vorleistung treten.

Die in Vorjahren ausgebrachten VE werden nicht in voller Höhe beansprucht.

538 10 422 **Ausgaben für Datenverarbeitung** **110.000** **115.000** **120.000**  
87.391

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 538 10

**Erläuterungen:**

Softwarekosten für das Raumordnungs- und Planungsinformationssystem (ROPI), insbesondere das digitalisierte Raumordnungskataster sowie Wartung und Pflege der eingesetzten Software im sonstigen Verwaltungsbereich.

541 10	422	Aufwendungen für Veranstaltungen	12.000 11.851	12.400	13.000
--------	-----	----------------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Technische Ausstattung	7.400	7.800
2.	Bewirtung und Organisation	4.000	4.100
3.	Sonstiges	1.000	1.100
	<b>Summe</b>	<b>12.400</b>	<b>13.000</b>

546 10	422	Sonstiges	1.500 10	1.500	1.600
--------	-----	-----------	-------------	-------	-------

Summe HGr. 5:	2.679.100	2.532.000	2.594.000
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

633 10	422	Zuschüsse an Gebietskörperschaften sowie gemeinnützige Träger	0 32.350	0	0
--------	-----	---------------------------------------------------------------	-------------	---	---

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 526 10, 535 10, 537 20 und 537 21 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuschüsse an die Projektträger im Rahmen der von der EU geförderten Transnationalen Zusammenarbeit in europäischen Großräumen im Bereich der Landesentwicklung und Raumordnung INTEREG III B sowie für regionale Entwicklungsvorhaben.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(633 20)	422	Zuschüsse an Gemeinden und Projektträger zur Finanzierung von Maßnahmen des Oderprogramms	0 0		
----------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------	--------	--	--

aus Titelgruppen:	5.125.800	5.125.800	5.125.800
-------------------	-----------	-----------	-----------

Summe HGr. 6:	5.125.800	5.125.800	5.125.800
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10	422	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	20.500 0	20.000	19.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------	-------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Büroausstattung GL 7	4.000	0
1.2	Präsentations- und Dokumentationstechnik	6.000	4.000
1.3	Informationstechnik	0	5.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>10.000</i>	<i>9.000</i>
2.	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Büroausstattung GL 7	10.000	0
2.2	Bürotechnik	0	10.000
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>20.000</b>	<b>19.000</b>

**11**                    **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 200**           **Gemeinsame Landesplanungsabteilung Brandenburg - Berlin**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

aus Titelgruppen:	46.680.900	42.474.200	42.574.200
-------------------	------------	------------	------------

---

Summe HGr. 8:	46.701.400	42.494.200	42.593.200
---------------	------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

### TGr. 61 Sanierung der Braunkohleindustrie

*Ausgaben dürfen nur zur Komplementierung der entsprechend dem ergänzenden Verwaltungsabkommen geförderten Maßnahmen geleistet werden.*

*Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 893 61 gilt für alle Titel der Titelgruppe.*

*Die Erläuterungen sind verbindlich.*

#### Erläuterungen:

Maßnahmen nach § 2 VA III Braunkohlesanierung

Aufgrund des zweiten ergänzenden Verwaltungsabkommens zum Verwaltungsabkommen über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten (VA-Altlastenfinanzierung) in der Fassung vom 10. Januar 1995 über die Finanzierung der Braunkohlesanierung in den Jahren 2003 bis 2007 (VA III Braunkohlesanierung) vom 26. Juni 2002 zwischen der Bundesregierung und den neuen Ländern wurde festgelegt, dass im Zeitraum 2003 bis 2007 eine Plafondsumme i.H.v. 1.259,3 Mio. Euro für die bergbauliche Sanierung, Rekultivierung und Wiedernutzbarmachung eingesetzt wird. Diese Summe wird im Verhältnis 75 % / 25 % zwischen dem Bund und den Ländern aufgeteilt. Ferner stellt der Projektträger, die Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) Eigenanteile i.H.v. 69,5 Mio. Euro zur Verfügung. Die Gesamtsumme wird durch Lohnkostenzuschüsse der Bundesagentur für Arbeit ergänzt.

Für das Jahr 2005/2006 teilen sich der Bund und die Länder den Plafond zu 194,3 (05) Mio. Euro und 161,1 (06) Mio. Euro und 64,8 (05) / 53,7 (06) Mio. Euro. Von dem Länderanteil stellt das Land Brandenburg 34,0 (05) / 32,3 (06) Mio. Euro bereit. Die LMBV stellt einen Eigenanteil i.H.v. 13,9 (05) / 10,1 (06) Mio. Euro zur Verfügung. Entfallend auf das Land Brandenburg werden 13,3 (05) / 10,3 (06) Mio. Euro an Lohnkostenzuschüssen der Bundesagentur für Arbeit erwartet.

Im Rahmen des bestätigten Operationellen Programmes für das Land Brandenburg, Teil Europäischer Sozialfonds (ESF), werden für die Haushaltsjahre 2005/2006 zusätzliche Ausgabemittel i.H.v. je 4,0 Mio. Euro aus Kapitel 07 030 Titel 684 70 für die Braunkohlesanierung bereitgestellt. Die Mittel werden durch Bewirtschaftungsbefugnis an das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz übertragen.

Es wird zugelassen, dass dem Titel 685 61 auch die jährliche Erstattung der Projektkostenanteile des Landes Berlin gemäß dem Verwaltungsabkommen über die Aufteilung der Länder-Kostenanteile für die Errichtung der Wasserspeicherkapazitäten in Tagebaurestlöchern im Spreengebiet des Lausitzer Braunkohlereviere auf sächsischem Territorium vom 18.09. bzw. 08.10.1997 zufließen und diese Mittel zugunsten der Sanierung eingesetzt werden. Die Mittel werden durch Bewirtschaftungsbefugnisse an das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung übertragen.

Maßnahmen nach § 3 VA III Braunkohlesanierung

Im § 3 des VA III Braunkohlesanierungs wurde für den Zeitraum 2003 bis 2007 festgelegt, dass für die Abwehr von Gefährdungen im Zusammenhang mit dem Wiederanstieg des Grundwassers der Bund und die Länder einen Betrag i.H.v. 200 Mio. Euro zur Verfügung stellen, davon der Bund 100 Mio. Euro und die Länder 100 Mio. Euro. Diese Maßnahmen sollen nach Möglichkeit durch den Einsatz von Lohnkostenzuschüssen der Bundesanstalt für Arbeit flankiert werden.

Im Haushaltsjahr 2005 / 2006 werden zugunsten des Landes Brandenburg insgesamt 11 (05) / 20,2 (06) Mio. Euro zur Verfügung gestellt, davon jeweils 5,5 (05) / 10,1 (06) Mio. Euro durch den Bund und das Land Brandenburg. Projektträger ist die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft.

Maßnahmen nach § 4 VA III Braunkohlesanierung

Für weitere Maßnahmen der Braunkohlesanierung, insbesondere zur Erhöhung des Folgenutzungsstandards, stellen die Länder einen Finanzrahmen von 175 Mio. Euro unter Anrechnung von Lohnkostenzuschüssen der Bundesagentur für Arbeit bereit. Auf das Land Brandenburg entfallen davon für das Haushaltsjahr 2005 / 2006 10,3 (05) / 7,5 (06) Mio. Euro. Es wird zugelassen, dass Projektträgerschaften nicht ausschließlich an die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft gebunden sind.

Außerdem sind zum Einsatz in der Braunkohlen- und Sanierungsplanregion Mittel i.H.v. jahresdurchschnittlich 5.112.000 Euro aus dem Europäischen Fonds für die regionale Entwicklung (EFRE) in Kapitel 08 050 TG 82 vorgesehen. Die Mittel werden durch Bewirtschaftungsbefugnis an die Investitionsbank des Landes Brandenburg übertragen.

Außerdem sind zum Einsatz in der Braunkohlen- und Sanierungsplanregion Mittel des Europäischen Ausgleichfonds für die Landwirtschaft (EAGFL) aus dem Kapitel 10 025 vorgesehen. Der Titel 883 61 kann durch Einnahmen bei Kapitel 10 025 Titel 346 61 weiter verstärkt werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		
685 61	631	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige im Inland	5.125.800 2.225.920	5.125.800	5.125.800
883 61	631	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.500.000 4.342.833	1.500.000	1.500.000
893 61	631	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	45.180.900 44.563.857	40.974.200	41.074.200

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	57.200	
davon fällig:		
2006 bis zu	0	
2007 bis zu	0	
2008 bis zu	57.200	
2009 ff. bis zu	0	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	49.800.000				49.800.000
2006	49.880.000				49.880.000
2007	40.500.000				40.500.000
2008			57.200		57.200
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>140.180.000</b>		<b>57.200</b>		<b>140.237.200</b>

**Erläuterungen:**

Die bis 2003 ausgebrachten VE wurden nicht wie veranschlagt in Anspruch genommen, so daß die Haushaltsansätze 2005 und 2006 von der Gesamtbelastung abweichen. Die Inanspruchnahme der verbleibenden VE erfolgt im Haushaltsjahr 2007.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	51.806.700	47.600.000	47.700.000
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	51.806.700	47.600.000	47.700.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

## Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	20.000	20.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.835.700	1.667.000	1.729.000
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>1.835.700</b>	<b>1.687.000</b>	<b>1.749.000</b>

## Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	0	47.400	47.400
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.679.100	2.532.000	2.594.000
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.125.800	5.125.800	5.125.800
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	46.701.400	42.494.200	42.593.200
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>54.506.300</b>	<b>50.199.400</b>	<b>50.360.400</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-52.670.600</b>	<b>-48.512.400</b>	<b>-48.611.400</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	719	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>1.200.000</b> 1.194.537	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
--------	-----	------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Aufgabenübertragung an den Landesbetrieb Straßenwesen.

112 10	719	<b>Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>110.000</b> 239.904	<b>110.000</b>	<b>110.000</b>
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Enthalten sind Geldstrafen und Geldbußen auf der Grundlage nachstehender gesetzlicher Bestimmungen:

- Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
- § 61 Personenbeförderungsgesetz
- § 45 Verordnung über Betrieb von Kraftfahrtunternehmen im Personenverkehr
- §§ 88 und 94 Güterkraftverkehrsgesetz
- § 41 Landeshafengesetz
- § 89 Landesschiffahrtsgesetz.

119 10	719	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>17.500</b> 7.727	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
--------	-----	---------------------------	------------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/119 10.

Weniger aufgrund des zu erwartenden Einnahmerückgangs aus Aussonderungen.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 119 10	91	500
<b>Summe</b>	<b>91</b>	<b>500</b>

119 20	176	<b>Einnahmen aus Veröffentlichungen</b>	<b>1.000</b> neu 1.915	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
--------	-----	-----------------------------------------	------------------------------	--------------	--------------

*Titel umgesetzt aus 11 100 durch die Eingliederung des ISW.  
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 531 10.*

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/119 20.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 119 20	1.915	1.000
<b>Summe</b>	<b>1.915</b>	<b>1.000</b>

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Verkauf von Broschüren (Schutzgebühren).

124 10	719	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>0</b> 0	<b>315.000</b>	<b>315.000</b>
--------	-----	---------------------------	---------------	----------------	----------------

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 124 10

**Erläuterungen:**

Mehr aufgrund von Mieteinnahmen für die Zentrale des Landesbetriebes.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Einnahmen aus der Vermietung von Landes(eigenen)wohnungen	0	0
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	315.000	315.000
3.	Sonstige Einnahmen	0	0
<b>Summe</b>		<b>315.000</b>	<b>315.000</b>

<b>132 10</b>	<b>719</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>1.500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			622		

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/132 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 132 10	0	500
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>500</b>

Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen sind im Kapitel 11 020 veranschlagt.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	500	500
<b>Summe</b>		<b>500</b>	<b>500</b>

Summe HGr. 1:	<b>1.330.000</b>	<b>1.432.500</b>	<b>1.432.500</b>
---------------	------------------	------------------	------------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>231 10</b>	<b>719</b>	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Bund</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			9.604		

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Aufgabenübertragung an den Landesbetrieb Straßenwesen.

Summe HGr. 2:	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	---------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Einnahmen

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Ausgaben der Datenverarbeitung

*Siehe Vermerk bei Titelgruppe 99.*

359 99	950	Entnahme aus der Rücklage	0	0	0
			0		

### Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/359 99.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 359 99	0	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
--------------------------------------------------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Ausgaben

### HGr. 4: Personalausgaben

422 10	711	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	2.950.000	4.182.000	4.182.000
			2.334.496		

#### Erläuterungen:

Der Ansatz berücksichtigt die Umsetzung des Gesetzes über Sonderzahlungen im Land Brandenburg vom 16.06.2004 mit Gültigkeit bis 31.12.2006.

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/422 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 422 10	150.022	150.000
<b>Summe</b>	<b>150.022</b>	<b>150.000</b>

	2005 EUR	2006 EUR
1. Dienstbezüge	3.847.000	3.847.000
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	335.000	335.000
<b>Summe</b>	<b>4.182.000</b>	<b>4.182.000</b>

Von den im Stellenplan aufgeführten Planstellen waren im Haushaltsplan 2004 bei Kapitel 11 100 Titel 422 10 nachgewiesen:

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2004
Leitender Regierungsdirektor	A 16	hD	1
Regierungsdirektor	A 15	gD	2
Regierungsoberamtsrat	A 13	gD	1
Regierungsamtsrat	A 12	gD	1
Regierungsamtmann	A 11	gD	1
<b>Zusammen</b>			<b>6</b>

#### Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2004	2005	2006
Präsident des Landesamtes für Bauen, Verkehr und Straßenwesen	B3	hD	1,00	0,00	0,00
Präsident des Landesamtes für Bauen und Verkehr	B3	hD	0,00	1,00	1,00
Leitender Regierungsdirektor	A16	hD	5,00	3,00	3,00
Regierungsdirektor	A15	hD	10,00	8,00	8,00
Oberregierungsrat	A14	hD	11,00	8,00	8,00
Regierungsrat	A13	hD	4,00	3,00	3,00
Regierungsoberamtsrat	A13	gD	14,00	13,00	13,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	26,00	14,00	14,00
Regierungsamtmann	A11	gD	34,00	33,00	33,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	21,00	19,00	19,00
<b>Zusammen:</b>			<b>126,00</b>	<b>102,00</b>	<b>102,00</b>

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2005 2006

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

2,00	0,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	Abgang nach Kapitel 11 460
2,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Abgang nach Kapitel 11 460
3,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
1,00	0,00	A13 hD	Regierungsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
1,00	0,00	A13 gD	Regierungsoberratsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
12,00	0,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtsmann	Abgang nach Kapitel 11 460
2,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberratsinspektor	Abgang nach Kapitel 11 460
24,00	0,00	Sonstige Abgänge		
<b>24,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>-24,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Stellenumbenennungen:**

1,00	0,00	B3 hD	von Präsident des Landesamtes für Bauen, Verkehr und Straßenwesen nach Präsident des Landesamtes für Bauen und Verkehr
1,00	0,00		
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>		

<b>425 10</b>	<b>711</b>	<b>Vergütungen der Angestellten</b>	<b>12.100.000</b>	<b>6.688.700</b>	<b>6.389.700</b>
			11.266.079		

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 783.400 € aus Kapitel 10 105 Titel 425 10.

Der Ansatz berücksichtigt die Umsetzung des Sozialtarifvertrages vom 03.02.2004 mit Gültigkeit bis 31.01.2007.

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/425 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel		Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 425 10		1.643.416	1.700.000
<b>Summe</b>		<b>1.643.416</b>	<b>1.700.000</b>

  

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Gesamtvergütung	5.284.100	5.047.900
2.	Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	1.404.600	1.341.800
<b>Summe</b>		<b>6.688.700</b>	<b>6.389.700</b>

Von den im Stellenplan aufgeführten Stellen waren im Haushaltsplan 2004 bei Kapitel 11 100 Titel 425 10 nachgewiesen:

Verg.-Gr.	Lfb.	2004
Ia	hD	1
Ib	hD	9
IIa	gD	3
III	gD	4
IVa	gD	5
IVb	gD	2
Vb	gD	1
Vc	mD	6
VIb	mD	3
<b>Zusammen:</b>		<b>34</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 425 10

**Stellenübersicht:**

VergGr.	Lfb.	2004	2005	2006
I	hD	2,00	1,00	1,00
Ia	hD	9,00	4,00	4,00
Ib	hD	22,00	19,00	19,00
IIa	hD	21,00	20,00	20,00
III	gD	15,00	4,00	4,00
IVa	gD	28,00	16,00	16,00
IVb	gD	22,00	18,00	18,00
Vb	gD	12,00	9,00	9,00
Vc	mD	39,00	34,00	34,00
VIb	mD	25,00	20,00	20,00
VII	mD	32,00	15,00	15,00
VIII	eD	2,00	0,00	0,00
IXb	eD	2,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>231,00</b>	<b>160,00</b>	<b>160,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2005 2006

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung

1,00	0,00	I hD	PBP 2004
1,00	0,00	Ib hD	PBP 2004
1,00	0,00	IIa hD	PBP 2004
1,00	0,00	IVa gD	PBP 2004
2,00	0,00	IVb gD	PBP 2004
4,00	0,00	VII mD	PBP 2003
2,00	0,00	VII mD	PBP 2004
2,00	0,00	VIII eD	PBP 2003
2,00	0,00	IXb eD	PBP 2003
16,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

6,00	0,00	Ia hD	Abgang nach Kapitel 11 460
3,00	0,00	Ib hD	Abgang nach Kapitel 11 460
3,00	0,00	IIa hD	Abgang nach Kapitel 11 460
12,00	0,00	III gD	Abgang nach Kapitel 11 460
14,00	0,00	IVa gD	Abgang nach Kapitel 11 460
4,00	0,00	IVb gD	Abgang nach Kapitel 11 460
4,00	0,00	Vb gD	Abgang nach Kapitel 11 460
10,00	0,00	Vc mD	Abgang nach Kapitel 11 460
5,00	0,00	VIb mD	Abgang nach Kapitel 11 460
11,00	0,00	VII mD	Abgang nach Kapitel 11 460

72,00	0,00	Sonstige Abgänge
<b>88,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>-88,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**Umwandlung / Umsetzung****Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	Ia hD	Umsetzung von 10 105 / 425 10
1,00	0,00	Ib hD	Umsetzung von 10 105 / 425 10
3,00	0,00	IIa hD	Umsetzung von 10 105 / 425 10
1,00	0,00	III gD	Umsetzung von 10 105 / 425 10
3,00	0,00	IVa gD	Umsetzung von 10 105 / 425 10
2,00	0,00	IVb gD	Umsetzung von 10 105 / 425 10
1,00	0,00	Vb gD	Umsetzung von 10 105 / 425 10
5,00	0,00	Vc mD	Umsetzung von 10 105 / 425 10

17,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
<b>17,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
<b>17,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**11** **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 400** **Landesamt für Bauen und Verkehr**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 426 10

**Erläuterungen:**

Der Ansatz berücksichtigt die Umsetzung des Sozialtarifvertrages vom 03.02.2004 mit Gültigkeit bis 31.01.2007.

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/426 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel		Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 426 10		29.774	30.000
<b>Summe</b>		<b>29.774</b>	<b>30.000</b>

  

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Gesamtlöhne	149.000	149.000
2.	Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	39.500	39.500
<b>Summe</b>		<b>188.500</b>	<b>188.500</b>

Von den im Stellenplan aufgeführten Stellen waren im Haushaltsjahr 2004 bei Kapitel 11 100 Titel 426 10 nachgewiesen:

	2004
PT	1
<b>Zusammen:</b>	<b>1</b>

**Stellenübersicht:**

VergGr.	Lfb.	2004	2005	2006
PT	eD	7,00	7,00	7,00
MTArb-O 8	eD	2,00	1,00	1,00
MTArb-O 7	eD	2,00	0,00	0,00
MTArb-O 6	eD	1,00	1,00	1,00
MTArb-O 4	eD	3,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>		<b>15,00</b>	<b>10,00</b>	<b>10,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2005	2006	
<b>Abgänge:</b>		
Abgänge infolge Einsparung		
2,00	0,00	MTArb-O 4 eD PBP 2003
2,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)		
1,00	0,00	MTArb-O 8 eD Abgang nach Kapitel 11 460
2,00	0,00	MTArb-O 7 eD Abgang nach Kapitel 11 460
3,00	0,00	Sonstige Abgänge
<b>5,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>-5,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

<b>427 20</b>	<b>711</b>	<b>Vergütungen und Löhne für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/427 20.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel		Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 427 20		0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

<b>427 30</b>	<b>422</b>	<b>Vergütungen und Löhne für Aushilfen bis zu 3 Jahren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

<b>427 31</b>	<b>711</b>	<b>Vergütungen und Löhne für Aushilfen bis zu 2 Jahren</b>	<b>66.600</b>	<b>86.600</b>	<b>86.600</b>
			43.964		

**Erläuterungen:**

Vorübergehende Beschäftigung von bis zu 10 Angestellten im gehobenen Dienst. (5 x IVa, 5x IVb) für die Bearbeitung von Verwendungsnachweisen.

Mehr durch Anpassung an den Bedarf.

<b>453 10</b>	<b>711</b>	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung</b>	<b>34.500</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
			12.051		

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/453 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 453 10	104	100
<b>Summe</b>	<b>104</b>	<b>100</b>

	2005 EUR	2006 EUR
1. Trennungsentschädigung	25.000	25.000
2. Umzugskostenvergütung	5.000	5.000
<b>Summe</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>

Mehr durch Umsetzung aus 11 100.

Umsetzung nach 11 400.

Summe HGr. 4:	<b>15.581.100</b>	<b>11.175.800</b>	<b>10.876.800</b>
---------------	-------------------	-------------------	-------------------

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst**

<b>511 10</b>	<b>719</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>161.000</b>	<b>117.900</b>	<b>108.900</b>
			136.634		

*Die Einnahmen aus Entgelten für die Nutzung von Kopier- und Druckgeräten fließen den Ausgaben zu.*

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 5.000 € aus Kapitel 10 105 Titel 511 10 und Umsetzungen aus 11 100, 511 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 511 10	8.415	11.000
<b>Summe</b>	<b>8.415</b>	<b>11.000</b>

	2005 EUR	2006 EUR
1. Geschäftsbedarf	32.900	32.900
2. Bücher, Zeitschriften	40.000	35.000
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45.000	41.000
4. Sonstiges	0	
<b>Summe</b>	<b>117.900</b>	<b>108.900</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<b>511 20</b>	<b>719</b>	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>	<b>101.600</b>	<b>88.000</b>	<b>88.000</b>
			87.532		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 511 20

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 3.500 € aus Kapitel 10 105 Titel 511 20 und Umsetzungen 11 100, 511 20.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel		Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 511 20		6.619	9.000
<b>Summe</b>		<b>6.619</b>	<b>9.000</b>

  

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Postgebühren	44.500	44.500
2.	Mobilfunkanschlüsse	3.500	3.500
3.	Fernmeldegebühren	40.000	40.000
4.	Sonstiges	0	
<b>Summe</b>		<b>88.000</b>	<b>88.000</b>

Im Landesamt sind 13 Mobiltelefone im Einsatz.

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

514 10	719	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>90.800</b>	<b>58.000</b>	<b>59.000</b>
			82.084		

Kostenerstattungen für die private Nutzung von Dienst-Kfz fließen den Ausgaben zu.

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	56.500	57.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.500	2.000
3.	Verbrauchsmittel	0	0
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>58.000</b>	<b>59.000</b>

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/514 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel		Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 514 10		3.312	4.000
<b>Summe</b>		<b>3.312</b>	<b>4.000</b>

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2004		Soll 2005		Soll 2006	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Kleinbus	3	0	3	0	3	0
PKW	17	1	17	1	17	1
Spezialfahrzeug	3	0	3	0	3	0
Anhänger	2	0	2	0	2	0
Wasserfahrzeug	1	0	1	0	1	0
<b>Zusammen</b>	<b>26</b>	<b>1</b>	<b>26</b>	<b>1</b>	<b>26</b>	<b>1</b>

517 10	719	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>322.900</b>	<b>357.200</b>	<b>357.200</b>
			315.646		

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 517 10

**Erläuterungen:**

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 11.171 m² Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräume.

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Heizung	60.000	60.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	55.000	55.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	84.000	84.000
4.	Grundbesitzabgaben	2.500	2.500
5.	Bewachungskosten	145.000	145.000
6.	Sonstiges (Aufzugswartung)	10.700	10.700
	<b>Summe</b>	<b>357.200</b>	<b>357.200</b>

Mehr durch gestiegene Bewachungskosten.

518 10	719	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	15.600 1.599	60.800	60.800
--------	-----	-------------------------------------------------------	-----------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Mehr durch die Veranschlagung der Mietkosten für die Anhörungsbehörde und Umsetzungen i.H.v. 40.200 € aus Kapitel 10 105 Titel 518 10.

518 20	719	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	23.000 14.767	11.000	11.000
--------	-----	--------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/518 20.

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 518 20	5.376	5.300
<b>Summe</b>	<b>5.376</b>	<b>5.300</b>

Miete von 4 Kopiergeräten.

		2005 EUR	2006 EUR
1	Mieten für Maschinen und Geräte	11.000	11.000
2	Mieten für Software	0	0
3	Mieten für Rechenzeiten	0	0
	<b>Summe</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>

518 30	719	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	2.000 1.608	2.000	2.000
--------	-----	-----------------------------------	----------------	-------	-------

1. Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

2. Mehrausgaben können bis zur Höhe der Jahresleasingrate aus Titel 811 10 gedeckt werden.

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/518 30.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 518 30	0	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

	2004	2005	2006
Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	vorhanden	davon neu	vorhanden davon neu
PKW	1	1	1
Zusammen	1	1	1

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**519 10 719 Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** **7.000** **7.000** **7.000**  
9.402

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	7.000	7.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
	<b>Summe</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>

**525 10 719 Aus- (und Fort)bildung** **90.300** **47.400** **47.400**  
49.071

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/525 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 525 10	5.432	20.000
<b>Summe</b>	<b>5.432</b>	<b>20.000</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

**526 10 719 Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten** **99.900** **350.000** **350.000**  
68.036

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/526 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 526 10	0	500
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>500</b>

Durch die Kosten der externen Sachverständigen für die Überwachung von Inhabern einer Seminarerlaubnis nach dem Fahrerlehrgesetz und für die Überwachung von Untersuchungsstellen gemäß StVZO kommt es zur Erhöhung des Ansatzes.

**527 10 719 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen** **59.000** **38.200** **39.900**  
45.393

*Einnahmen fließen den Ausgaben zu.*

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 4.000 € aus Kapitel 10 105 Titel 527 10 und Umsetzungen aus 11 100, 527 10..

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 527 10	3.262	5.000
<b>Summe</b>	<b>3.262</b>	<b>5.000</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

**531 10 719 Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation** **40.000** **38.800** **38.800**  
8.970

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 20 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/531 10.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
 11 400 **Landesamt für Bauen und Verkehr**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 531 10

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 531 10	8.970	40.000
<b>Summe</b>	<b>8.970</b>	<b>40.000</b>

Die Aufgaben der Abteilung 6 erfordern professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse an Ministerien, Kommunen und andere Nachfrager. Erhöhter Aufwand durch Trend zur Professionalisierung von Veröffentlichungen. Durch Outputverbesserung der Institutsarbeit, insbesondere in den Bereichen deutsch-polnische Kooperation, Stadtumbau, NiPP erhöhter quantitativer Bedarf. Steigende Fachveröffentlichungen in der Schriftenreihe des Institutes "Fachbeiträge zu Stadtentwicklung und Wohnen im Land Brandenburg"

534 10	719	<b>Aufwendungen für die Pflege auswärtiger Angelegenheiten</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			0		

**Erläuterungen:**

Diese Mittel werden für Treffen mit den Verwaltungsbezirken Stettin, Landsberg und Grünberg der Republik Polen benötigt. Bei den unmittelbaren Kontakten mit den polnischen Behörden sind Dolmetscher- und Übersetzertätigkeiten erforderlich.

535 10	719	<b>Ausgaben für Zwecke des Vermessungs- und Katasterwesens</b>	<b>32.700</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
			28.752		

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen aus Kapitel 11 100 Titel 535 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 535 10	3.785	7.700
<b>Summe</b>	<b>3.785</b>	<b>7.700</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

537 10	719	<b>Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen</b>	<b>221.100</b>	<b>51.100</b>	<b>51.100</b>
			76.452		

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/537 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 537 10	52.990	51.100
<b>Summe</b>	<b>52.990</b>	<b>51.100</b>

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Fachinformationsbanken für die Verkehrsbehörden	30.000	30.000
1.1	Weiterführung rechnergestütztes Fachsystem Zuwendungen		
1.2	Weiterführung Auswertungssysteme Fachdatenbanken		
2.	Fachinformationsbanken für die oberen Straßenbaubehörden	0	0
2.1	Aktualisierung Straßeninformationsbank		
2.2	Weiterführung Datenerstaufnahme		
2.3	Weiterführung Alleendatenbank		
3.	Gutachterliche Leistungen und Expertisen für die Abt. 6	21.100	21.100
3.1	Stadtumbau und wohnungswirtschaftlicher Strukturwandel		
3.2	Wohnungsmarkt und Wohnungswirtschaft		
3.3	Stadtteilentwicklung		
3.4	Innenstadtentwicklung		
3.5	EU-Erweiterung und interkommunale Kooperation		
<b>Summe</b>		<b>51.100</b>	<b>51.100</b>

Weniger wegen Aufgabenübertragung an den Landesbetrieb Straßenwesen und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

541 10	719	Ausgaben für Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe	18.100 181	17.500	17.500
--------	-----	----------------------------------------------------------	---------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/541 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 541 10	27	17.900
<b>Summe</b>	<b>27</b>	<b>17.900</b>

546 10	719	Sonstiges	4.000 2.229	500	500
--------	-----	-----------	----------------	-----	-----

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/546 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 546 10	206	1.000
<b>Summe</b>	<b>206</b>	<b>1.000</b>

546 20	719	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	3.100 4.213	3.000	3.000
--------	-----	------------------------------------------------	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Zahlungen aus Ansprüchen gegen das Land, die auf Rechtsstreitigkeiten (gerichtlich oder außergerichtlich) beruhen.

aus Titelgruppen:	349.800	249.300	245.700
-------------------	---------	---------	---------

Summe HGr. 5:	1.642.400	1.505.200	1.495.300
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	719	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	25.600 0	12.800	37.800
--------	-----	----------------------------------	-------------	--------	--------

1. Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

2. Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 518 30.

3. Ausgaben für den Erwerb von Dienstfahrzeugen, die im Wege des Leasings beschafft werden, sind gesperrt, soweit sie nicht zur Deckung der Leasinggebühren bei Titel 518 30 verwendet werden.

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/811 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 811 10	0	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Ersatzbeschaffungen:**

2005/2006		2005 EUR	2006 EUR
0/1	Kleinbus	0	25.000
1/1	PKW	12.800	12.800
Zusammen		12.800	37.800

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

812 10	719	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>35.000</b> 17.424	<b>10.200</b>	<b>10.200</b>
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 200 € aus Kapitel 10 105 Titel 812 10 und Umsetzungen von 11 100, 812 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 812 10	9.604	0
<b>Summe</b>	<b>9.604</b>	<b>0</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

	2005 EUR	2006 EUR
1. Prüf- und Meßgeräte	10.200	10.200
<b>Summe</b>	<b>10.200</b>	<b>10.200</b>

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>176.000</b>	<b>122.500</b>	<b>107.900</b>
--------------------------	----------------	----------------	----------------

Summe HGr. 8:	<b>236.600</b>	<b>145.500</b>	<b>155.900</b>
---------------	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

### TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Ausgaben der Datenverarbeitung

Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.

511 99	719	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	79.200 79.701	56.300	56.100
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

#### Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 9.800 € aus Kapitel 10 105 Titel 511 99 und Umsetzungen von 11 100/ 51199.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel		Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 511 99		22.913	27.000
<b>Summe</b>		<b>22.913</b>	<b>27.000</b>

  

		2005 EUR	2006 EUR
1	Hardware	7.000	7.000
2	Software	5.000	5.000
3	Unterhaltung	15.000	15.000
4	Kommunikation	20.200	20.200
5	Sonstiges	9.100	8.900
<b>Summe</b>		<b>56.300</b>	<b>56.100</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

518 99	719	Mieten		0	0
--------	-----	--------	--	---	---

neu

525 99	719	Aus- (und Fort)bildung	20.500 1.543	7.600	7.600
--------	-----	------------------------	-----------------	-------	-------

#### Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 100/525 99.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel		Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 525 99		1.543	12.000
<b>Summe</b>		<b>1.543</b>	<b>12.000</b>

  

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	4.100	4.100
2.	Lehr- und Lernmittel	3.500	3.500
<b>Summe</b>		<b>7.600</b>	<b>7.600</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

538 99	719	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	250.100 124.139	185.400	182.000
--------	-----	--------------------------------------------	--------------------	---------	---------

#### Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 11.400 € aus Kapitel 10 105 Titel 538 99 und Umsetzungen von 11 100/538 99.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 538 99

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 538 99	28.512	45.000
<b>Summe</b>	<b>28.512</b>	<b>45.000</b>

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren, entsprechende Schwerpunkte sind angeführt:

	2005 EUR	2006 EUR
1. Abt.1 -u.a.Intranet, Internet	13.800	13.800
2. Abt.2 -u.a. Verkehrsinformationssystem	64.600	75.200
3. Abt.3 -u.a.Straßeningenieurbauten	0	0
4. Abt.4 -u.a. Bauwerksverwaltung	35.000	31.000
5. Abt.5- u.a.Städtebauförderung	32.000	32.000
6. sonstige	40.000	30.000
<b>Summe</b>	<b>185.400</b>	<b>182.000</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<b>812 99</b>	<b>719</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>176.000</b>	<b>122.500</b>	<b>107.900</b>
			9.190		

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen i.H.v. 4.400 € aus Kapitel 10 105 Titel 812 99 und Umsetzungen von 11 100/812 99.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 100 / 812 99	0	20.000
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>

	2005 EUR	2006 EUR
<b>1. Erstbeschaffungen</b>		
1.2 Software	23.000	28.000
1.3 Kommunikation	0	0
1.1 Hardware	9.000	10.100
<i>Summe zu 1.</i>	<i>32.000</i>	<i>38.100</i>
<b>2. Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1 Hardware	20.500	38.000
2.2 Software	70.000	31.800
2.3 Kommunikation	0	0
<i>Summe zu 2.</i>	<i>90.500</i>	<i>69.800</i>
<b>3. Sonstiges</b>		
3.1 Sonstiges	0	0
<i>Summe zu 3.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<b>Summe</b>	<b>122.500</b>	<b>107.900</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf und auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

<b>919 99</b>	<b>950</b>	<b>Zuführung zu der Rücklage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 **525.800** **371.800** **353.600**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **525.800** **371.800** **353.600**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.330.000	1.432.500	1.432.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	10.000	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>1.340.000</b>	<b>1.432.500</b>	<b>1.432.500</b>

### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	15.581.100	11.175.800	10.876.800
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.642.400	1.505.200	1.495.300
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	236.600	145.500	155.900
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>17.460.100</b>	<b>12.826.500</b>	<b>12.528.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-16.120.100</b>	<b>-11.394.000</b>	<b>-11.095.500</b>

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 410 Straßenbauämter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**Erläuterungen:**

Die ursprünglich mit Ansätzen versehenen Titel dieses Kapitels dienen als Berechnungsgrundlage für die Aufstellung des Entwurfs des Wirtschaftsplanes für den zu gründenden Landesbetrieb "Straßenwesen".  
Der nunmehr vorliegende Wirtschaftsplan, s. Anlage zum Kapitel 11 460, enthält diese Ansatzberechnungen.  
Die entsprechenden Titel sind deshalb auf "0" gesetzt, jedoch mit Ausnahme des Titels 124 10 und der Titel der HG 2, die direkt in das Kapitel 11 460 umgesetzt worden sind.

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b>	<b>711</b>	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>206.700</b>
			318.514
<b>111 20</b>	<b>711</b>	<b>Einnahmen aus Vorschüssen in Rechtsangelegenheiten</b>	<b>5.500</b>
			11.407
<b>112 10</b>	<b>711</b>	<b>Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>500</b>
			0
<b>119 10</b>	<b>711</b>	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>245.000</b>
			333.162
<b>124 10</b>	<b>711</b>	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>27.900</b>
			31.975
<b>132 10</b>	<b>711</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>1.000</b>
			215

---

Summe HGr. 1: **486.600**

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>231 10</b>	<b>711</b>	<b>Sonstige Erstattungen durch den Bund</b>	<b>8.198.200</b>
			8.526.411
<b>231 20</b>	<b>711</b>	<b>Sonstige Erstattungen von Verwaltungsaufgaben durch den Bund für Auszubildende</b>	<b>128.500</b>
			221.117

---

Summe HGr. 2: **8.326.700**

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 410 Straßenbauämter

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

### Titelgruppen

### Einnahmen

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

359 99	950	Entnahme aus der Rücklage	0	0	0
			0		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	0	0	0
-----------------------	---------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
-----------------------	----------------------------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**Erläuterungen:**

Die ursprünglich mit Ansätzen versehenen Titel dieses Kapitels dienen als Berechnungsgrundlage für die Aufstellung des Entwurfs des Wirtschaftsplanes für den zu gründenden Landesbetrieb "Straßenwesen".

Der nunmehr vorliegende Wirtschaftsplan, s. Anlage zum Kapitel 11 460, enthält diese Ansatzberechnungen.

Die entsprechenden Titel sind deshalb auf "0" gesetzt

<b>Ausgaben</b>
-----------------

**HGr. 4: Personalausgaben**

<b>422 10</b>	<b>711</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter</b>	<b>1.985.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.680.861		

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2004	2005	2006
Präsident des Landesbetriebs Straßenwesen	B5	hD	1,00	0,00	0,00
Präsident des Landesbetriebs Straßenwesen	B4	hD	0,00	0,00	0,00
Vizepräsident des Landesbetriebs Straßenwesen	1) B3	hD	1,00	0,00	0,00
Direktor beim Landesbetrieb Straßenwesen	B2	hD	2,00	0,00	0,00
Leitender Regierungsdirektor	A16	hD	6,00	0,00	0,00
Regierungsdirektor	A15	hD	12,00	0,00	0,00
Oberregierungsrat	A14	hD	18,00	0,00	0,00
Regierungsrat	A13	hD	6,00	0,00	0,00
Regierungsoberamtsrat	A13	gD	27,00	0,00	0,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	69,00	0,00	0,00
Regierungsamtmann	A11	gD	98,00	0,00	0,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	49,00	0,00	0,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	7,00	0,00	0,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	17,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>313,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

- 1) Umbenennung in Direktor beim Landesbetrieb Straßenwesen.  
Angleichung gem. Anlage 1 des Brandenburgischen Besoldungsgesetzes.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2005      2006

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk				
1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	
1,00	0,00	Abgänge infolge kw-Vermerk		
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)				
1,00	0,00	B4 hD	Präsident des Landesbetriebs Straßenwesen	Abgang nach Kapitel 11 460
3,00	0,00	B2 hD	Direktor beim Landesbetrieb Straßenwesen	Abgang nach Kapitel 11 460
6,00	0,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	Abgang nach Kapitel 11 460
12,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Abgang nach Kapitel 11 460
16,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
6,00	0,00	A13 hD	Regierungsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
27,00	0,00	A13 gD	Regierungsoberamtsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
69,00	0,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
98,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Abgang nach Kapitel 11 460
49,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Abgang nach Kapitel 11 460
7,00	0,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektor	Abgang nach Kapitel 11 460
17,00	0,00	A8 mD	Regierungshauptsekretär	Abgang nach Kapitel 11 460
311,00	0,00	Sonstige Abgänge		
312,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt		
-312,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

**11** **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 410** **Straßenbauämter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

**Umwandlung / Umsetzung****Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	B4 hD	Präsident des Landesbetriebs Straßenwesen	Umwandlung von B5 hD	Umwandlung im Jahr 2004; Angleichung gem. Anlage 1 des Bbg-BesG
1,00	0,00	B2 hD	Direktor beim Landesbetrieb Straßenwesen	Umwandlung von B3 hD	Umwandlung im Jahr 2004; Angleichung gem. Anlage 1 Bbg-BesG

2,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
------	------	----------------------------

<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	B5 hD	Präsident des Landesbetriebs Straßenwesen	Umwandlung nach B4 hD	Umwandlung im Jahr 2004; Angleichung gem. Anlage 1 des Bbg-BesG
1,00	0,00	B3 hD	Vizepräsident des Landesbetriebs Straßenwesen	Umwandlung nach B2 hD	Umwandlung im Jahr 2004; Angleichung gem. Anlage 1 Bbg-BesG

1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung nach 11 010 / 422 10
------	------	--------	-------------------	--------------------------------

3,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
------	------	----------------------------

<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

<b>-1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
--------------	-------------	--------------------------------------

**425 10 711 Vergütungen der Angestellten****35.200.000**

32.267.430

**Stellenübersicht:**

VergGr.	Lfb.	2004	2005	2006
Ia	hD	7,00	0,00	0,00
Ib	hD	4,00	0,00	0,00
IIa	hD	30,00	0,00	0,00
III	gD	84,00	0,00	0,00
IVa	gD	99,00	0,00	0,00
IVb	gD	41,00	0,00	0,00
Vb	gD	31,00	0,00	0,00
Vc	mD	99,00	0,00	0,00
VIb	mD	137,00	0,00	0,00
VII	mD	39,00	0,00	0,00
VIII	eD	6,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>577,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

<b>2005</b>	<b>2006</b>
-------------	-------------

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung

6,00	0,00	VIb mD	PBB 2004
9,00	0,00	VIb mD	PBP 2003
5,00	0,00	VII mD	PBP 2004
4,00	0,00	VII mD	PBP 2003
2,00	0,00	VIII eD	PBP 2003

26,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
-------	------	--------------------------------------

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

1,00	0,00	Ia hD
1,00	0,00	Ib hD
1,00	0,00	IIa hD

3,00	0,00	Abgänge infolge kw-Vermerk
------	------	----------------------------

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 410 Straßenbauämter

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 425 10

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)					
6,00	0,00	Ia hD			Abgang nach Kapitel 11 460
3,00	0,00	Ib hD			Abgang nach Kapitel 11 460
29,00	0,00	IIa hD			Abgang nach Kapitel 11 460
85,00	0,00	III gD			Abgang nach Kapitel 11 460
99,00	0,00	IVa gD			Abgang nach Kapitel 11 460
41,00	0,00	IVb gD			Abgang nach Kapitel 11 460
31,00	0,00	Vb gD			Abgang nach Kapitel 11 460
99,00	0,00	Vc mD			Abgang nach Kapitel 11 460
122,00	0,00	VIb mD			Abgang nach Kapitel 11 460
30,00	0,00	VII mD			Abgang nach Kapitel 11 460
4,00	0,00	VIII eD			Abgang nach Kapitel 11 460
549,00	0,00	Sonstige Abgänge			
578,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-578,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			
Umwandlung / Umsetzung					
Zugänge:					
Umwandlungen und Umsetzungen					
1,00	0,00	III gD			Umsetzung von 11 010 / 425 10
1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			
1,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

426 10 711 Löhne der Arbeiter

27.700.000

26.385.663

**Stellenübersicht:**

VergGr.	Lfb.	2004	2005	2006
PT	eD	14,00	0,00	0,00
MTArb-O 8	eD	1,00	0,00	0,00
MTArb-O 7	eD	317,00	0,00	0,00
MTArb-O 6	eD	101,00	0,00	0,00
MTArb-O 5	eD	266,00	0,00	0,00
MTArb-O 4	eD	152,00	0,00	0,00
MTArb-O 2	eD	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>852,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Auszubildende:</b>				
AZUBI	eD	47,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>47,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2005	2006	
<b>Abgänge:</b>		
Abgänge infolge Einsparung		
1,00	0,00	PT eD PBP 2003
1,00	0,00	MTArb-O 8 eD PBP 2003
3,00	0,00	MTArb-O 7 eD PBP 2004
8,00	0,00	MTArb-O 6 eD PBP 2004
3,00	0,00	MTArb-O 5 eD PBP 2003
5,00	0,00	MTArb-O 5 eD PBP 2004
16,00	0,00	MTArb-O 4 eD PBP 2003
13,00	0,00	MTArb-O 4 eD PBP 2004
1,00	0,00	MTArb-O 2 eD PBP 2003
51,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 410 Straßenbauämter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 426 10

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

13,00	0,00	PT eD	Abgang nach Kapitel 11 460
314,00	0,00	MTArb-O 7 eD	Abgang nach Kapitel 11 460
93,00	0,00	MTArb-O 6 eD	Abgang nach Kapitel 11 460
258,00	0,00	MTArb-O 5 eD	Abgang nach Kapitel 11 460
123,00	0,00	MTArb-O 4 eD	Abgang nach Kapitel 11 460
47,00	0,00	AZUBI eD	Abgang nach Kapitel 11 460
848,00	0,00	Sonstige Abgänge	
<b>899,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-899,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**426 11 711 Löhne der Arbeiter im Rahmen der Betriebs- und Unterhal-**  
**tungsleistungen an Kreisstraßen** **0 0 0**  
0

**427 20 711 Vergütungen und Löhne für Aushilfen** **0 0 0**  
0

**453 10 711 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung** **87.500**  
66.044

**aus Titelgruppen: 431.000 0 0**

**Summe HGr. 4: 65.403.500 0 0**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

**511 10 711 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat-**  
**tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsge-**  
**genstände** **518.600**  
436.900

**511 20 711 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren** **366.400**  
360.721

**514 10 711 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.** **400.900**  
331.792

Erläuterungen:

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2004		Soll 2005		Soll 2006	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	145	2	0	0	0	0
Spezialfahrzeug	15	0	0	0	0	0
Zusammen	160	2	0	0	0	0

**517 10 711 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** **171.500**  
146.873

**518 10 711 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume** **262.700**  
242.491

**518 20 711 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** **13.500**  
6.950

**518 30 711 Leasing von Dienstkraftfahrzeugen** **7.000**  
2.769

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 410 Straßenbauämter

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 518 30

Erläuterungen:

	2004	2005	2006
<b>Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge</b>		vorhanden davon neu	vorhanden davon neu
PKW	2		
Zusammen	2		

519 10	711	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	44.000 15.574		
525 10	711	Aus- (und Fort)bildung	109.600 103.335	0	0
526 10	711	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	105.500 81.700		
527 10	711	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	88.100 54.390	0	0
531 10	711	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	1.000 0	0	0
534 10	711	Aufwendungen für die Pflege auswärtiger Angelegenheiten	2.000 921	0	0
535 10	711	Ausgaben für Zwecke des Vermessungs- und Katasterwesens	17.400 12.397		
541 10	711	Ausgaben für Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe	1.000 182		
546 10	711	Sonstiges	4.700 1.903		
546 20	711	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	166.000 204.740		

Erläuterungen:

546 30	711	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	0 0	0	0
--------	-----	------------------------------------------------------------	--------	---	---

aus Titelgruppen:	727.500	0	0
-------------------	---------	---	---

Summe HGr. 5:	3.007.400	0	0
---------------	-----------	---	---

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	711	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	217.300 100.545		
--------	-----	----------------------------------	--------------------	--	--

**11** **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 410** **Straßenbauämter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 811 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		13.000			13.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>13.000</b>			<b>13.000</b>

**Erläuterungen:**

**Aussonderung:**

**2005/2006**

143/	PKW
15/	Spezialfahrzeug
158/0	Zusammen

Die Fahrzeuge werden in dem zu gründenden Landesbetrieb Straßenwesen überführt.

<b>812 10</b>	<b>711</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>78.000</b>
			6.168

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>254.500</b>
--------------------------	----------------

<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>549.800</b>
----------------------	----------------

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 410 Straßenbauämter

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

### Titelgruppen

### Ausgaben

TGr. 60 Straßenwärterausbildung

426 60	153	Ausbildungsvergütung	431.000 439.047	0	0
429 60	153	Ausgabe für das überbetriebliche Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft in Friesack	0 0	0	0
514 60	153	Ausgaben für Schutzkleidung	8.500 6.566		
525 60	153	Ausbildungsausgaben einschließlich Reise-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten	380.000 275.193	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		50.000			50.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>			<b>50.000</b>

Nachrichtlich: Summe TGr. 60 819.500 0 0

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

511 99	711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	279.000 293.537		
518 99	711	Mieten neu		0	0
525 99	711	Aus- (und Fort)bildung	40.000 9.940		
538 99	711	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	20.000 833		
812 99	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	254.500 153.115		

**11**                    **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 410**           **Straßenbauämter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

<b>919 99</b>	950	<b>Zuführung zu der Rücklage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>593.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	---------------	----------------	----------	----------

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>1.413.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	---------------------------------	------------------	----------	----------

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 410 Straßenbauämter

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	486.600		
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.326.700		
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>8.813.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	65.403.500	0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.007.400	0	0
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	549.800		
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>68.960.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-60.147.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**Erläuterungen:**

Die ursprünglich mit Ansätzen versehenen Titel dieses Kapitels dienen als Berechnungsgrundlage für die Aufstellung des Entwurfs des Wirtschaftsplanes für den zu gründenden Landesbetrieb "Straßenwesen". Der nunmehr vorliegende Wirtschaftsplan, s. Anlage zum Kapitel 11 460, enthält diese Ansatzberechnungen. Die entsprechenden Titel sind deshalb auf "0" gesetzt, jedoch mit Ausnahme der Titel 124 10, 231 20, 231 40, die direkt in das Kapitel 11 460 umgesetzt worden sind.

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	711	Gebühren, sonstige Entgelte	127.800 112.218		
112 10	711	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	3.000 545		
119 10	711	Sonstige Einnahmen	362.000 400.598		
124 10	711	Mieten und Pachten	9.300 10.668		
132 10	711	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.000 0	0	0
Summe HGr. 1:			503.100	0	0

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	711	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch den Bund	0 0	0	0
231 20	711	Sonstige Erstattungen durch den Bund für die Auszubildenden	209.900 172.997		
231 40	711	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch den Bund	14.428.200 13.711.615		
232 10	711	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch das Land Berlin	230.000 212.776		
Summe HGr. 2:			14.868.100	0	0

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 420 Autobahnamt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Einnahmen

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Ausgaben der Datenverarbeitung

<b>359 99</b>	950	<b>Entnahme aus der Rücklage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	---------------	----------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	----------------------------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**Erläuterungen:**

Die ursprünglich mit Ansätzen versehenen Titel dieses Kapitels dienen als Berechnungsgrundlage für die Aufstellung des Entwurfs des Wirtschaftsplanes für den zu gründenden Landesbetrieb "Straßenwesen".

Der nunmehr vorliegende Wirtschaftsplan, s. Anlage zum Kapitel 11 460, enthält diese Ansatzberechnungen.

Die entsprechenden Titel sind deshalb auf "0" gesetzt.

**Ausgaben**

**HGr. 4: Personalausgaben**

<b>422 10</b>	<b>711</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter</b>	<b>680.000</b>
			445.294

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2004	2005	2006
Leitender Regierungsdirektor	<sup>1)</sup> A16	hD	1,00	0,00	0,00
Regierungsdirektor	A15	hD	4,00	0,00	0,00
Oberregierungsrat	A14	hD	4,00	0,00	0,00
Regierungsoberamtsrat	A13	gD	14,00	0,00	0,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	31,00	0,00	0,00
Regierungsamtmann	A11	gD	49,00	0,00	0,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	27,00	0,00	0,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	9,00	0,00	0,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	24,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>163,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

<sup>1)</sup> 1 Stelle mit Zulage gem. Ziffer 21 der Vorbemerkung zur BBesO A und B bis 2004

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2005 2006

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00	0,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	Abgang nach Kapitel 11 460
4,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Abgang nach Kapitel 11 460
4,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
14,00	0,00	A13 gD	Regierungsoberamtsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
31,00	0,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	Abgang nach Kapitel 11 460
49,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Abgang nach Kapitel 11 460
27,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Abgang nach Kapitel 11 460
9,00	0,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektor	Abgang nach Kapitel 11 460
24,00	0,00	A8 mD	Regierungshauptsekretär	Abgang nach Kapitel 11 460
163,00	0,00	Sonstige Abgänge		
<b>163,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>-163,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

<b>425 10</b>	<b>711</b>	<b>Vergütungen der Angestellten</b>	<b>14.245.000</b>
			12.662.072

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 420 Autobahnamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 425 10

**Stellenübersicht:**

VergGr.	Lfb.	2004	2005	2006
I	hD	1,00	0,00	0,00
Ia	hD	8,00	0,00	0,00
Ib	hD	4,00	0,00	0,00
Ila	hD	14,00	0,00	0,00
III	gD	20,00	0,00	0,00
IVa	gD	27,00	0,00	0,00
IVb	gD	12,00	0,00	0,00
Vb	gD	8,00	0,00	0,00
Vc	mD	18,00	0,00	0,00
VIb	mD	25,00	0,00	0,00
VII	mD	17,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>154,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2005      2006

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung			
1,00	0,00	Vlb mD	PBP 2003
1,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)			
1,00	0,00	I hD	Abgang nach Kapitel 11 460
8,00	0,00	Ia hD	Abgang nach Kapitel 11 460
4,00	0,00	Ib hD	Abgang nach Kapitel 11 460
14,00	0,00	Ila hD	Abgang nach Kapitel 11 460
20,00	0,00	III gD	Abgang nach Kapitel 11 460
27,00	0,00	IVa gD	Abgang nach Kapitel 11 460
12,00	0,00	IVb gD	Abgang nach Kapitel 11 460
8,00	0,00	Vb gD	Abgang nach Kapitel 11 460
18,00	0,00	Vc mD	Abgang nach Kapitel 11 460
24,00	0,00	Vlb mD	Abgang nach Kapitel 11 460
17,00	0,00	VII mD	Abgang nach Kapitel 11 460
153,00	0,00	Sonstige Abgänge	
154,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt	
-154,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

426 10 711 Löhne der Arbeiter

1.400.000

1.199.125

**Stellenübersicht:**

VergGr.	Lfb.	2004	2005	2006
PT	eD	4,00	0,00	0,00
MTArb-O 8	eD	14,00	0,00	0,00
MTArb-O 7	eD	16,00	0,00	0,00
MTArb-O 6	eD	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>35,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Auszubildende:**

AZUBI	eD	20,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>20,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2005      2006

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung			
1,00	0,00	MTArb-O 6 eD	PBP 2003
1,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 420 Autobahnamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 426 10

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

4,00	0,00	PT eD	Abgang nach Kapitel 11 460
14,00	0,00	MTArb-O 8 eD	Abgang nach Kapitel 11 460
16,00	0,00	MTArb-O 7 eD	Abgang nach Kapitel 11 460
20,00	0,00	AZUBI eD	Abgang nach Kapitel 11 460
54,00	0,00	Sonstige Abgänge	
<b>55,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-55,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**426 11 721 Löhne der Arbeiter und -arbeiterinnen im Rahmen der Auftragsverwaltung** **14.365.000**  
13.577.767

**426 20 711 Ausbildungsvergütung** **220.000**  
173.921

**453 10 711 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung** **6.500**  
0

Summe HGr. 4: **30.916.500**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

**511 10 711 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** **157.000**  
136.514

**511 20 711 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren** **150.000**  
134.244

**514 10 711 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.** **225.300**  
192.634

Erläuterungen:

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2004		Soll 2005		Soll 2006	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	21	0	0	0	0	0
PKW-Kombi	46	0	0	0	0	0
Spezialfahrzeug	13	0	0	0	0	0
Spezialfahrzeug	0	0	0	0	0	0
Zusammen	80	0	0	0	0	0

**517 10 711 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** **409.100**  
355.191

**518 10 711 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume** **61.400**  
55.224

**518 30 711 Leasing von Dienstkraftfahrzeugen** **0** **0** **0**  
0

**519 10 711 Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** **40.900**  
42.330

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 420 Autobahnamt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		
525 10	711	Aus- (und Fort)bildung	40.900 20.937	0	0
526 10	711	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	23.000 108.844		
527 10	711	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	90.000 84.881	0	0
531 20	711	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen	5.000 0	0	0
534 10	711	Aufwendungen für die Pflege auswärtiger Angelegenheiten	1.800 317	0	0
546 10	711	Sonstiges	5.100 6.530		
546 20	711	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	40.900 54.823		
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(518 20)	711	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	0 0		
aus Titelgruppen:			286.200	0	0
Summe HGr. 5:			1.536.600	0	0
HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
811 10	711	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	147.400 91.245		
Erläuterungen:					
Aussonderung:					
2005/2006					
21/		PKW			
46/		PKW-Kombi			
13/		Spezialfahrzeug			
80/0		Zusammen			
Die Fahrzeuge werden in den zu gründenden Landesbetrieb Straßenwesen überführt.					
812 10	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	20.000 0	0	0
aus Titelgruppen:			287.000		
Summe HGr. 8:			454.400	0	0

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 420 Autobahnamt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Ausgaben der Datenverarbeitung

511 99	711	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	171.400 196.298		
518 99	711	Mieten		0	0
neu					
525 99	711	Aus- (und Fort)bildung	14.800 4.979	0	0
538 99	711	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	100.000 0		
812 99	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	287.000 259.768		
919 99	950	Zuführung zu der Rücklage	0 0	0	0

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	573.200	0	0
-----------------------	---------------	---------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	573.200	0	0
-----------------------	---------------------------------	---------	---	---

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 420 Autobahnamt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	503.100	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	14.868.100	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>15.371.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	30.916.500		
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.536.600	0	0
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	454.400	0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>32.907.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-17.536.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 460 Straßen- und Brückenbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen der Titel 119 10, 132 10 gehen direkt in den Wirtschaftsplan ein und die Ansätze sind aus diesem Grunde auf "0" gesetzt.

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	729	Sonstige Einnahmen	250.000 314.764		
124 10	723	Mieten und Pachten	38.000 20.381	38.900	38.900

**Erläuterungen:**

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Einnahmen aus Dienstwohnungen	33.600	33.600
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	5.300	5.300
3.	Sonstige Einnahmen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>38.900</b>	<b>38.900</b>

132 10	729	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	9.000 7.850	0	0
--------	-----	---------------------------------------------------	----------------	---	---

162 10	723	Rückflüsse und Zinsen aus der Vorfinanzierung des Baues, der Änderung oder Beseitigung von Versorgungs- und Abwasseranlagen	0 0	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(119 21)	725	Einnahmen aus Zinszahlungen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)	0 0		
----------	-----	---------------------------------------------------------------------------------	--------	--	--

		Summe HGr. 1:	297.000	38.900	38.900
--	--	---------------	---------	--------	--------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 30	722	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch den Bund im Rahmen des Gemeinschaftsaufwandes	3.420.000 6.004.714	5.000.000	5.000.000
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 682 51 zu.*

**Erläuterungen:**

Vorgesehen für die durch den Bund zu erstattenden Aufwendungen im Rahmen des Gemeinschaftsaufwandes für die Straßenunterhaltung.

Mehr auf Grund höherer Leistungen für den Bund.

231 41 neu	721	Erstattungen des Bundes für eingesetztes Personal incl. Auszubildende auf Bundesautobahnen		13.889.000	14.235.000
---------------	-----	--------------------------------------------------------------------------------------------	--	------------	------------

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 682 41 zu.*

**Erläuterungen:**

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 11 420 Titel 231 20 und 231 40.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 231 41

Einnahmen aus Leistungen für auf Bundesautobahnen eingesetztes Straßenunterhaltungspersonal. Gemäß 2. AVVfStr.-Anlage 9 i.V.m. den Anweisungen des Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen über die Buchung der Ausgaben für die Bundesfernstraßen vom 01.01.1976 sind Personalausgaben für das im Unterhaltungsdienst eingesetzte Personal als Einnahmen aus Leistungen für auf Bundesautobahnen beschäftigte Personal der Auftragsverwaltung im Direktaufwand abzurechnen.

<b>231 42</b> neu	<b>722</b>	<b>Erstattungen des Bundes für eingesetztes Personal incl. Auszubildende auf Bundesstraßen im Rahmen des Gemeinschaftsaufwandes</b>	<b>8.428.500</b>	<b>8.128.500</b>
----------------------	------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------	------------------

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 682 40 zu.*

**Erläuterungen:**

Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 11 410 Titel 231 10 und 231 20.

Die Erstattung basiert auf dem Runderlass des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen vom 21.07.1993 zur Durchführung der gemeinsamen Unterhaltung der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen und zur Abrechnung des Direkt- und Gemeinschaftsaufwandes. Die Einnahmen entstehen durch die Erstattung von Personalausgaben bei Leistungen an Bundesstraßen im Rahmen der Auftragsverwaltung (Kostenerstattung des Gemeinschaftsaufwandes durch den Bund entsprechend einem Lohnstundenschlüssel)

<b>232 43</b> neu	<b>711</b>	<b>Erstattungen des Landes Berlin für Personal der Verkehrsrechnerzentrale</b>	<b>230.000</b>	<b>230.000</b>
----------------------	------------	--------------------------------------------------------------------------------	----------------	----------------

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 682 43 zu.*

**Erläuterungen:**

Vorjahr veranschlagt bei Kapitel 11 420 Titel 232 10

Einnahmen aus Leistungen für die Verkehrsrechnerzentrale eingestellte Dienstkräfte, die durch das Land Berlin gemäß der Verwaltungsvereinbarung anteilmäßig finanziert werden.  
 Die Personalausgaben werden zu gleichen Teilen von den Ländern Berlin und Brandenburg getragen.

<b>233 20</b>	<b>724</b>	<b>Erstattungen von Kommunen für erbrachte Winterdienstleistungen</b>	<b>400.000</b> 874.455	<b>500.000</b>	<b>400.000</b>
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 682 51 zu.*

**Erläuterungen:**

Auf der Grundlage von Vereinbarungen werden durch die Straßenbauverwaltung Winterdienstleistungen an Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundes- und Landesstraßen erbracht. Die Kostenerstattung durch die Kommunen erfolgt in der Regel nach der Winterdienstperiode.  
 Mehr wegen der höheren Anzahl von Vereinbarungen für Winterdienstleistungen im Haushaltsjahr 2005.

<b>233 30</b>	<b>724</b>	<b>Erstattungen von Kommunen für erbrachte Unterhaltungsleistungen an Kreisstraßen</b>	<b>0</b> 0	<b>470.000</b>	<b>470.000</b>
---------------	------------	----------------------------------------------------------------------------------------	---------------	----------------	----------------

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 682 51 zu.*

**Erläuterungen:**

Auf der Grundlage von Vereinbarungen werden durch die Straßenbauverwaltung Unterhaltungs- und Instandsetzungsleistungen an Kreisstraßen und Brücken erbracht. Die Einnahmen decken die Ausgaben für eingesetztes Material und erteilte Aufträge an Dritte.

<b>233 44</b> neu	<b>711</b>	<b>Erstattungen von Kommunen für eingesetztes Personal an Kreisstraßen</b>	<b>553.000</b>	<b>553.000</b>
----------------------	------------	----------------------------------------------------------------------------	----------------	----------------

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 682 44 zu*

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 233 44

**Erläuterungen:**

Auf der Grundlage von Vereinbarungen werden durch die Straßenbauverwaltung Unterhaltungs- und Instandsetzungsleitungen an Kreisstraßen und Brücken erbracht. Die Einnahmen decken die Ausgaben für eingesetztes Personal.

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 233 30.

<b>281 30</b>	<b>729</b>	<b>Erstattungen von Dritten für Unterhaltungsarbeiten</b>	<b>2.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
			373.600		

*Die Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 682 51 zu.*

**Erläuterungen:**

Erwartet werden höhere Erstattungen von Dritten für durch das Land erbrachte Unterhaltungsleistungen an Straßen, Brücken, Wegen und anderen Ingenieurbauwerken sowie Ablösebeträge.

<b>281 40</b>	<b>711</b>	<b>Abführungen des Landesbetriebes an den Landeshaushalt</b>		<b>1.251.200</b>	<b>1.236.200</b>
---------------	------------	--------------------------------------------------------------	--	------------------	------------------

neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die aufgrund der mit dem Landesbetrieb abgeschlossen Zielvereinbarung erwarteten Aufwandsminderungen.

Diese sollen im Wesentlichen durch folgende Ziele erreicht werden:

- Optimierung der Geschäftsprozesse und
- Entwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung zur Steuerung des Mitteleinsatzes.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(231 10)</b>	<b>722</b>	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund für Bundesstraßen</b>
-----------------	------------	----------------------------------------------------------------------

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 460/331 11.

<b>(231 11)</b>	<b>721</b>	<b>Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund für Bundesautobahnen</b>
-----------------	------------	---------------------------------------------------------------------------

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 460/331 12.

<b>(233 10)</b>	<b>724</b>	<b>Erstattungen von Kommunen für Investitionen im Straßen- und Brückenbau</b>
-----------------	------------	-------------------------------------------------------------------------------

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 460/333 11.

<b>(281 10)</b>	<b>723</b>	<b>Erstattungen von Dritten für Investitionen im Straßen- und Brückenbau</b>
-----------------	------------	------------------------------------------------------------------------------

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 460/337 10.

<b>Summe HGr. 2:</b>			<b>3.822.000</b>	<b>30.521.700</b>	<b>30.452.700</b>
----------------------	--	--	------------------	-------------------	-------------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>331 10</b>	<b>729</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Straßen- und Brückenbau gemäß Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz</b>	<b>32.422.200</b>	<b>32.421.000</b>	<b>32.421.000</b>
			35.348.470		

*Siehe Vermerk bei Titel 883 10*

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt den Ländern Finanzhilfen für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden, Städten und Kreisen gemäß § 1 des GVFG in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.1988 (BGBl. I Seite 100), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09.09.1998 (BGBl. I, Seite 2858). Diese Fördermittel nach dem GVFG werden zur Förderung des kommunalen Straßenbaus und des ÖPNV umgesetzt.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

<b>331 11</b>	<b>722</b>	<b>Erstattung vom Bund für Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht an Bundesstraßen</b>	<b>5.513.000</b>	<b>5.577.000</b>	<b>5.500.000</b>
neu			7.120.438		

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 891 10 zu.*

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 460/231 10.

Nach § 6 Abs. 3 des Gesetzes über die vermögensrechtlichen Verhältnisse der Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen des Fernverkehrs (BstrVermG) i.d.F. des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl. I S. 1246) trägt der Bund Zweckausgaben aus der Wahrnehmung der Straßenbaulast und Zweckausgaben im Zusammenhang mit der Erhaltung und Bewirtschaftung des bundeseigenen Vermögens.

Dagegen haben die Länder nach Artikel 104 a Abs. 5 GG die bei den Behörden mit den Bauleistungen in Zusammenhang stehenden Verwaltungs- und Planungsausgaben durch Baumaßnahmen an Bundesfernstraßen zu übernehmen, die vom Bund durch die Zahlung einer Pauschale von 2 v.H. der Baukosten für die Kosten der Entwurfsbearbeitung und 1 v.H. der Baukosten für die Kosten der Bauaufsicht abgegolten werden.

Die Bundeseinnahmen stehen in Abhängigkeit zum Bauvolumen, welches in den einzelnen Haushaltsjahren einer Veränderung unterliegt.

Im Vorjahr bei

Kapitel/Titel	Ist 2003	Ansatz 2004
11 460/231 10	7.120.438	5.513.000
<b>Summe</b>	<b>7.120.438</b>	<b>5.513.000</b>

<b>331 12</b>	<b>721</b>	<b>Erstattungen vom Bund für Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Bundesautobahnen</b>	<b>4.720.000</b>	<b>4.511.000</b>	<b>4.566.000</b>
neu			3.151.465		

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 891 10 zu.*

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen bei Titel 331 11.

Dieser Titel enthält Umsetzungen von Titel 11 460/231 11.

Im Vorjahr bei

Kapitel/Titel	Ist 2003	Ansatz 2004
11 460/231 11	3.151.465	4.720.000
<b>Summe</b>	<b>3.151.465</b>	<b>4.720.000</b>

Weniger auf Grund eines geringeren Bauvolumens und damit einer geringeren Berechnungsgrundlage für die Erstattungen.

<b>331 20</b>	<b>725</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für die Grunderneuerung von Straßenbrücken in der Baulast der Kommunen über Schienenwege der ehemaligen Deutschen Reichsbahn</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			3.819.350		

*Siehe Vermerk bei Titel 883 20*

<b>333 10</b>	<b>711</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen von Kommunen</b>	<b>6.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

*Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 881 10 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Im Jahr 2002 wurde zwischen dem Bund, dem Land und dem Landkreis Teltow-Fläming eine Vereinbarung zum zweibahnigen Ausbau der B101 im Abschnitt Kerzendorf Süd bis Luckenwalde Nord geschlossen.

Darin ist vorgesehen, dass der Landkreis Teltow-Fläming jährlich 6,1 Mio € an das Land zahlt und diese Anteile dann dem Bund zur Verfügung gestellt werden.

Das Programm ist im Jahr 2004 abgeschlossen

<b>333 11</b>	<b>724</b>	<b>Erstattungen von Kommunen für Investitionen</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
neu			438.400		

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 891 10 zu.*

**11** Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
**11 460** Straßen- und Brückenbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 333 11

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 460/233 10.

Die Kommunen erstatten dem Land im Rahmen von Verwaltungsvereinbarungen die anteiligen Kosten für Maßnahmen im Straßen- und Brückenbau, die das Land vorfinanziert.

Im Vorjahr bei

Kapitel/Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 460/233 10	438.400	30.000
<b>Summe</b>	<b>438.400</b>	<b>30.000</b>

<b>337 10</b>	<b>723</b>	<b>Erstattungen von Dritten für Investitionen im Straßen- und Brückenbau</b>	<b>10.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
neu			161.899		

*Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 891 10 zu.*

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 11 460/281 10.

Im Vorjahr bei

Kapitel / Titel	Ist 2003	Soll 2004
11 460 / 281 10	161.899	10.000
<b>Summe</b>	<b>161.899</b>	<b>10.000</b>

Medienträger, Abwasserverbände erstatten dem Land im Rahmen von Verwaltungsvereinbarungen die anteiligen Kosten für Maßnahmen im Straßen- und Brückenbau, die das Land vorfinanziert.  
Mehr, wegen der höheren Anzahl von Verwaltungsvereinbarungen.

Summe HGr. 3:	<b>48.795.200</b>	<b>42.689.000</b>	<b>42.667.000</b>
---------------	-------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben der Titel 521 10 bis 521 17, 811 10, 812 10 ,der TG 60 und 70 gehen direkt in den Wirtschaftsplan ein, die Ansätze sind deshalb auf "0" gesetzt.

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

**521 10 723 Unterhaltung von Straßen und Brücken 22.190.000**  
18.933.224

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	28.500	7.135.000			7.163.500
2006	3.000	150.000			153.000
2007	4.000	70.000			74.000
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>35.500</b>	<b>7.355.000</b>			<b>7.390.500</b>

**521 11 723 Fahrzeuge, Geräte und Maschinen 3.299.800**  
3.451.905

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		330.000			330.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>330.000</b>			<b>330.000</b>

**521 12 723 Gebäude, Grundstücke und Räume 1.000.000**  
960.181

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		10.000			10.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>10.000</b>			<b>10.000</b>

<b>521 13</b>	<b>723</b>	<b>Betriebssprechfunk und Fernmeldeanlagen</b>	<b>43.000</b>
			39.914
<b>521 14</b>	<b>723</b>	<b>Dienst- und Schutzkleidung, Arbeitsschutz</b>	<b>193.000</b>
			165.672
<b>521 15</b>	<b>723</b>	<b>Betrieb der Verkehrssicherheitsanlagen einschließlich Lichtzeichen und beleuchtete Verkehrszeichen</b>	<b>1.198.600</b>
			1.297.705

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

521 16	723	Kosten der Winterwartung	3.608.000
			4.285.313

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

<b>521 17</b>	<b>723 Vermischte Ausgaben für die Straßenunterhaltung</b>	<b>96.700</b>
		109.391

521 30	724	Unterhaltung an Kreisstraßen	0
			0

<b>536 10</b>	<b>729 Maßnahmen zur Sicherung im Straßenverkehr</b>	<b>431.500</b>	<b>381.500</b>	<b>381.500</b>
		350.894		

11 **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
 11 460 **Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 536 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		50.000			50.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>			<b>50.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind zur Umsetzung der Verkehrssicherheitsarbeit im Land Brandenburg veranschlagt. Bereits erfolgreich etablierte Zielgruppenprogramme werden auch im Jahr 2005 und 2006 weiterentwickelt. Diese umfassen die Zielgruppen "Kinder und schwache Verkehrsteilnehmer", "Jugendliche und junge Verkehrsteilnehmer" und die "langjährigen Führerscheininhaber".

Weniger aufgrund der Konsolidierungsvorgaben.

<b>546 10</b>	<b>723</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			8.622		

**aus Titelgruppen: 732.900**

Summe HGr. 5:	<b>32.793.500</b>	<b>381.500</b>	<b>381.500</b>
---------------	-------------------	----------------	----------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>682 40</b>	<b>711</b>	<b>Zuschuss an den Landesbetrieb für Personalkosten, soweit nicht 682 41, 682 43, 682 44</b>	<b>77.711.300</b>	<b>76.717.000</b>
---------------	------------	----------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------	-------------------

neu

*Die Ausgaben der Titel 682 40, 682 41, 682 43, 682 44 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Siehe Vermerk bei 231 42.*

**Erläuterungen:**

Der Zuschuss umfasst Bezüge und Nebenleistungen, Gehälter und sonstige Personalkosten. Berücksichtigt sind auch Aufwendungen für die Personalnebenkosten (u.a. Trennungsgeld, Fürsorgeleistungen, Umzugsvergütung, Aus- und Fortbildungskosten, Reisekosten).

		2005 EUR	2006 EUR
1.	Bezüge, Gehälter u.ä.	76.853.200	75.938.300
2.	Personalnebenkosten	858.100	778.700
	<b>Summe</b>	<b>77.711.300</b>	<b>76.717.000</b>

<b>682 41</b>	<b>711</b>	<b>Zuschuss an den Landesbetrieb für eingesetztes Personal incl. Auszubildende an Bundesautobahnen</b>	<b>13.889.000</b>	<b>14.235.000</b>
---------------	------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------	-------------------

neu

*1. Die Ausgaben der Titel 682 40, 682 41, 682 43, 682 44 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*2. siehe Vermerk bei Titel 231 41.*

*3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 231 41 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben auf Bundesautobahnen eingesetztes Straßenunterhaltungspersonal, für die der Bund die Personalkosten erstattet.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**682 43** 711 **Zuschuss an den Landesbetrieb für Personal der Verkehrs-** **460.000** **460.000**  
neu **rechnerzentrale**

1. Die Ausgaben der Titel 682 40, 682 41, 682 43, 682 44 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Siehe Vermerk bei Titel 232 43.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 232 43 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterung bei Titel 232 43.

**682 44** 711 **Zuschuss an den Landesbetrieb für eingesetztes Personal an** **553.000** **553.000**  
neu **Kreisstraßen**

- 1 Die Ausgaben der Titel 682 40, 682 41, 682 43, 682 44 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Siehe Vermerk bei Titel 233 44.
3. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 233 44 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuschuss für die auf der Grundlage von Vereinbarungen durch die Straßenbauverwaltung an Kreisstraßen und Brücken erbrachten Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten.

**682 50** 711 **Zuschuss an den Landesbetrieb für verwaltungswirtschaftli-** **5.832.100** **5.669.500**  
neu **che Tätigkeit**

1. Die Ausgaben der Titel 682 50, 682 51, 891 10 und 891 11 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschuss für Aufwendungen für die verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit z.B. Bürobedarf, Brief- und Paketgebühren, Post- und Fernmeldebereich, Fachliteratur, Mieten und Pachten, Entschädigungen und Ersatzleistungen an Dritte.

**682 51** 711 **Zuschuss an den Landesbetrieb für betriebliche Tätigkeit** **22.975.600** **29.996.500**  
neu

1. Die Ausgaben der Titel 682 50, 682 51, 891 10 und 891 11 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Siehe Vermerk bei den Titeln 233 20, 233 30 und 281 30.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 233 20, 233 30 und 281 30 geleistet werden.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>9.905.000</b>	<b>9.905.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	9.385.000	
2007 bis zu	450.000	9.385.000
2008 bis zu	70.000	450.000
2009 ff. bis zu		70.000

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 682 51

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005					
2006			9.385.000		<b>9.385.000</b>
2007			450.000	9.385.000	<b>9.835.000</b>
2008			70.000	450.000	<b>520.000</b>
2009 ff.				70.000	<b>70.000</b>
<b>Summen</b>			<b>9.905.000</b>	<b>9.905.000</b>	<b>19.810.000</b>

<b>683 10</b>	<b>711</b>	<b>Erstattungen von Aufwendungen an nicht bundeseigene Eisenbahninfrastrukturunternehmen</b>	<b>200.000</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
			0		

**Erläuterungen:**

Für die Unterhaltung und den Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Landesstraßen und Wegen werden nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) Aufwendungen erstattet.

Mehr, wegen der Privatisierung von bundeseigenen Eisenbahnnetzen.

<b>685 10</b>	<b>729</b>	<b>Zuschüsse an die Landesverkehrswacht e.V</b>	<b>70.600</b>	<b>70.600</b>	<b>70.600</b>
			70.600		

**Erläuterungen:**

**Übersicht über den (vorläufigen) Haushalts-/Wirtschaftsplan der Landesverkehrswacht e.V.**

Ausgaben:	Ist 2003 EUR	Soll 2004 EUR	Soll 2005 EUR	Soll 2006 EUR
1 Personalausgaben	0	84.700	87.900	87.900
2 Verwaltungsausgaben	0	17.500	17.800	17.800
Zusammen:	0	102.200	105.700	105.700
Abzüglich Einnahmen:	0	31.600	35.100	35.100
Mithin Zuwendungsbedarf:	0	70.600	70.600	70.600
Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch:	Ist 2003 EUR	Soll 2004 EUR	Soll 2005 EUR	Soll 2006 EUR
1 Festbetragsfinanzierung	0	70.600	70.600	70.600
Zusammen:	0	70.600	70.600	70.600
Stellenplan:		Soll 2004 Stellenanzahl	Soll 2005 Stellenanzahl	Soll 2006 Stellenanzahl
<b>Angestellte</b>				
1. Geschäftsführer Vergütungsgruppe III BAT-O		51.700,00	52.500,00	52.500,00
2. Bürokräft Vergütungsgruppe VI b BAT-O		33.000,00	35.400,00	35.400,00
Zusammen:		84.700,00	87.900,00	87.900,00
Insgesamt:		84.700,00	87.900,00	87.900,00

<b>685 30</b>	<b>729</b>	<b>Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Verkehrserziehung und -aufklärung (Projektförderung)</b>	<b>300.000</b>	<b>277.000</b>	<b>257.000</b>
			370.395		

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 460 Straßen- und Brückenbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 685 30

**Erläuterungen:**

Der Ansatz dient der Unterstützung, Weiterführung und Weiterentwicklung von Projekten für die Verkehrssicherheit wie z.B. dem "FIFTY-FIFTY-TAXI" und der Verkehrssicherheitskampagne "Lieber sicher, Lieber leben" in den Jahren 2005 und 2006.

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

Summe HGr. 6:	570.600	122.018.600	128.208.600
---------------	---------	-------------	-------------

HGr. 7: Baumaßnahmen

799 10 725 Minderausgaben bei den Baumaßnahmen

0

aus Titelgruppen:	108.574.800	0	0
-------------------	-------------	---	---

Summe HGr. 7:	108.574.800	0	0
---------------	-------------	---	---

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10 723 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen

3.365.000

3.267.553

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		830.000			830.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>830.000</b>			<b>830.000</b>

**Erläuterungen:**

**Aussonderung:**

**2005/2006**

164/	Anhänger
106/	Arbeitsmaschine
47/	Kleintransporter
305/	LKW
2/	PKW
624/0	Zusammen

Die Fahrzeuge werden in den zu gründenden Landesbetrieb Straßenwesen überführt.

812 10 723 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland

1.690.000

1.410.315

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 812 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		460.000			460.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>460.000</b>			<b>460.000</b>

<b>881 10</b>	<b>729</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an den Bund</b>	<b>6.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 333 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterung bei Titel 333 10 .

Das Programm ist im Jahr 2004 abgeschlossen.

<b>883 10</b>	<b>725</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen des Bundes für den kommunalen Straßen- und Brückenbau gemäß GVFG</b>	<b>32.422.200</b>	<b>32.421.000</b>	<b>32.421.000</b>
			34.959.939		

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)

2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 331 10 geleistet werden.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>13.000.000</b>	<b>13.000.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	13.000.000	
2007 bis zu	0	13.000.000
2008 bis zu	0	0
2009 ff. bis zu	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		13.000.000			13.000.000
2006		13.000.000	13.000.000		26.000.000
2007		6.000.000		13.000.000	19.000.000
2008		1.200.000			1.200.000
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>33.200.000</b>	<b>13.000.000</b>	<b>13.000.000</b>	<b>59.200.000</b>

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 10

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt den Ländern Finanzhilfen für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden. Der Fördersatz des Bundes beträgt bis zu 75 v.H. der zuwendungsfähigen Kosten beim Bau oder Ausbau verkehrswichtiger Straßen.  
 Die Zuweisungen des Bundes sind rückläufig.  
 Siehe auch Erläuterungen bei Titel 331 10.

<b>883 20</b>	<b>725</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen des Bundes für die Grunderneuerung von Straßenbrücken in der Baulast der Kommunen über Schienenwege der ehemaligen Deutschen Reichsbahn</b>	<b>0</b> 3.817.638	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	----------	----------

- 1.(§17 Abs. 3 LHO)
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Das Programm ist im Jahr 2003 abgeschlossen.

<b>883 30</b>	<b>711</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen für den kommunalen Straßen- und Brückenbau</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---------------------------------------------------------------------------------	---------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Das Programm ist abgeschlossen.

<b>883 35</b>	<b>725</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen des Bundes für die Grunderneuerung von Straßenbrücken in der Baulast der Kommunen über Schienenwege der ehemaligen Deutschen Reichsbahn</b>	<b>0</b> 994.500	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Das Programm ist im Jahre 2003 abgeschlossen.

<b>883 59</b>	<b>729</b>	<b>Schul- und Spielwegsicherung sowie Verkehrsberuhigung</b>	<b>450.000</b> 443.625	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>
---------------	------------	--------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Zuweisungen an Gemeinden für Maßnahmen auf dem Gebiet der Schul- und Spielwegsicherung, die dem Ziel der Entschärfung von Gefahrenstellen dienen.

<b>891 10</b> neu	<b>711</b>	<b>Zuschuss an den Landesbetrieb für Straßenplanung und Straßenbau</b>		<b>101.311.800</b>	<b>90.900.600</b>
----------------------	------------	------------------------------------------------------------------------	--	--------------------	-------------------

1. Die Ausgaben der Titel 682 50,682 51, 891 10 und 891 11 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Siehe Vermerk bei Titel 331 11,331 12, 333 10, 333 11, 337 10.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 331 11,331 12, 333 10, 333 11, 337 10 geleistet werden.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>72.414.000</b>	<b>85.914.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	47.544.000	
2007 bis zu	22.630.500	61.044.000
2008 bis zu	2.122.500	22.630.500
2009 ff. bis zu	117.000	2.239.500

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 891 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005					
2006			47.544.000		<b>47.544.000</b>
2007			22.630.500	61.044.000	<b>83.674.500</b>
2008			2.122.500	22.630.500	<b>24.753.000</b>
2009 ff.			117.000	2.239.500	<b>2.356.500</b>
<b>Summen</b>			<b>72.414.000</b>	<b>85.914.000</b>	<b>158.328.000</b>

**Erläuterungen:**

Mit dem Zuschuss soll der Landesbetrieb Straßenwesen die ihm übertragenen Ausgaben in folgenden Bereichen erfüllen: z.B.

- Planungs- und Entwurfsbearbeitung an Bundesfern- und Landesstraßen, Brücken und Radwegen,
- Um-, Ausbau von Landesstraßen und Brücken,
- Neubau von Landesstraßen und Brücken,
- Maßnahmen des Radwegeprogramms,
- Erhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen von Landesstraßen und Brücken,
- Kreuzungsmaßnahmen,
- Sonderfinanzierungen,
- Kofinanzierung von EFRE- bzw. INTERREG- finanzierten Programmen,
- Grunderwerb für Landesstraßen.

**891 11 711 Zuschuss für Investitionen des Betriebes** **5.457.200** **5.146.300**  
 neu

Die Ausgaben der Titel 682 50, 682 51, 891 10 und 891 11 sind gegenseitig deckungsfähig

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>1.350.000</b>	<b>1.350.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	1.350.000	
2007 bis zu		1.350.000
2008 bis zu		
2009 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005					
2006			1.350.000		<b>1.350.000</b>
2007				1.350.000	<b>1.350.000</b>
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>			<b>1.350.000</b>	<b>1.350.000</b>	<b>2.700.000</b>

**Erläuterungen:**

Mit dem Zuschuss sollen Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Dienstfahrzeuge erworben werden.

**aus Titelgruppen:**

**4.960.900**

**0**

**0**

**11**                    **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460**           **Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>48.988.100</b>	<b>139.640.000</b>	<b>128.917.900</b>
----------------------	-------------------	--------------------	--------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

TGr. 60 Bauliche Maßnahme an Landesstraßen

**518 60 723 Finanzierungskosten für Sonderfinanzierungen** **732.900**  
778.267

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005					
2006		3.000.000			3.000.000
2007		3.000.000			3.000.000
2008					
2009 ff.		20.500.000			20.500.000
<b>Summen</b>		<b>26.500.000</b>			<b>26.500.000</b>

**712 60 723 Erhaltungsinvestitionen an Landesstraßen und Brücken** **7.431.700**  
6.906.887

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	11.600	5.200.000			5.211.600
2006	16.000	400.000			416.000
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>27.600</b>	<b>5.600.000</b>			<b>5.627.600</b>

**713 60 723 Um-, Aus- und Neubau von Landesstraßen** **25.300.000**  
24.188.449

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	6.931.400	21.500.000			28.431.400
2006	17.800	8.600.000			8.617.800
2007		1.295.000			1.295.000
2008		12.000			12.000
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>6.949.200</b>	<b>31.407.000</b>			<b>38.356.200</b>

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**714 60 723 Instandsetzung und Neubau von Brücken** **6.601.000**  
6.507.881

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	1.110.400	5.870.000			<b>6.980.400</b>
2006		3.208.000			<b>3.208.000</b>
2007		5.000			<b>5.000</b>
2008		5.000			<b>5.000</b>
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.110.400</b>	<b>9.088.000</b>			<b>10.198.400</b>

**715 60 723 Kostenanteile für Kreuzungsmaßnahmen mit Landesstraßen** **7.751.000**  
10.650.627

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	3.639.800	3.624.000			<b>7.263.800</b>
2006	916.300	1.502.500			<b>2.418.800</b>
2007		52.500			<b>52.500</b>
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>4.556.100</b>	<b>5.179.000</b>			<b>9.735.100</b>

**716 60 723 Vorfinanzierung des Baues, der Änderung oder Beseitigung von Versorgungs- und Abwasseranlagen** **10.000** **0** **0**  
0

**719 60 723 Investitionen für Instandsetzungsmaßnahmen an Landesstraßen** **8.597.400**  
3.141.835

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		2.550.000			<b>2.550.000</b>
2006		500.000			<b>500.000</b>
2007		500.000			<b>500.000</b>
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>3.550.000</b>			<b>3.550.000</b>

**721 60 711 Radwegeprogramm an Landesstraßen** **3.500.000**  
0

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 721 60

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		1.800.000			1.800.000
2006		150.000			150.000
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>1.950.000</b>			<b>1.950.000</b>

**823 60 723 Investitionskosten für Sonderfinanzierungen** **865.100**  
819.617

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		2.900.000			2.900.000
2006		2.200.000			2.200.000
2007		2.300.000			2.300.000
2008		42.500.000			42.500.000
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>49.900.000</b>			<b>49.900.000</b>

**881 60 723 Kostendrittel des Landes an Kreuzungsmaßnahmen nach Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG), Baulast: Bund** **0** **0** **0**  
0

**883 60 723 Kostendrittel des Landes an Kreuzungsmaßnahmen nach Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG), Baulast: Kommune** **300.000**  
120.075

**972 60 989 Globale Minderausgabe** **-5.000.000** **0** **0**  
0

---

Nachrichtlich: Summe TGr. 60 **56.089.100** **0** **0**

TGr. 70 Entwurfsbearbeitung einschließlich Planung und Bauaufsicht

**713 70 722 Entwurfsbearbeitung einschließlich Planung und Bauaufsicht bei Bundesstraßen** **23.612.200**  
22.341.641

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 713 70

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	1.623.400	9.600.000			11.223.400
2006	527.700	2.400.000			2.927.700
2007		100.000			100.000
2008		100.000			100.000
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.151.100</b>	<b>12.200.000</b>			<b>14.351.100</b>

**714 70 723 Entwurfsbearbeitung einschließlich Planung und Bauaufsicht  
bei Landesstraßen** **7.200.000**  
4.898.886

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	113.000	2.880.000			2.993.000
2006		470.000			470.000
2007		100.000			100.000
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>113.000</b>	<b>3.450.000</b>			<b>3.563.000</b>

**715 70 723 Planungs- und Entwurfsbearbeitung bei Brücken an Landes-  
straßen** **1.800.000**  
1.748.004

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	194.800	520.000			714.800
2006		100.000			100.000
2007		20.000			20.000
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>194.800</b>	<b>640.000</b>			<b>834.800</b>

**716 70 721 Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Autobahnen** **13.600.000**  
15.557.220

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460 Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 716 70

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	85.000	5.500.000			5.585.000
2006		5.000.000			5.000.000
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>85.000</b>	<b>10.500.000</b>			<b>10.585.000</b>

**717 70 721 Entwurfsbearbeitung einschl. Planung an Bundesfernstra-**  
**ßen für die Projekte Deutscher Einheit** **2.200.000**  
1.556.500

**718 70 721 Planungsmittel Flughafenausbau Schönefeld** **971.500**  
873.036

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	25.600	300.000			325.600
2006		150.000			150.000
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>25.600</b>	<b>450.000</b>			<b>475.600</b>

**821 70 723 Grunderwerb für Landesstraßen** **3.795.800**  
2.024.723

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	50.000	1.655.000			1.705.000
2006	50.000	150.000			200.000
2007		50.000			50.000
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>100.000</b>	<b>1.855.000</b>			<b>1.955.000</b>

**972 70 989 Globale Minderausgabe** **-3.600.000** **0** **0**  
0

Nachrichtlich: Summe TGr. 70 **49.579.500** **0** **0**

**11**                    **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 460**           **Straßen- und Brückenbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>105.668.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------------------------	--------------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	297.000	38.900	38.900
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.822.000	30.521.700	30.452.700
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	48.795.200	42.689.000	42.667.000
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>52.914.200</b>	<b>73.249.600</b>	<b>73.158.600</b>

### Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	32.793.500	381.500	381.500
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	570.600	122.018.600	128.208.600
HGr. 7	Baumaßnahmen	108.574.800	0	0
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	48.988.100	139.640.000	128.917.900
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	-8.600.000	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>182.327.000</b>	<b>262.040.100</b>	<b>257.508.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-129.412.800</b>	<b>-188.790.500</b>	<b>-184.349.400</b>

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2003 - EUR -	Ansatz 2004 - EUR -	Ansatz 2005 - EUR -	Ansatz 2006 - EUR -
Grp						
1	2	3	4	5	6	7
<b>Erfolgsplan</b>						
<b>Erträge</b>						
<u>Erträge</u>						
1	Umsatzerlöse				1.239.700	1.224.700
2	Zuschuss des Landes für Personal				92.613.300	91.965.000
3	Zuschuss des Landes für verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit				5.832.100	5.669.500
4	Zuschuss des Landes für betriebliche Tätigkeit				22.975.600	29.996.500
5	Zuschuss des Landes für Straßenplanung und Straßenbau				101.311.800	90.900.600
6	Zuschuss des Landes für Sonderprogramme				2.146.000	0
7	Zuschuss des Landes für die Umsetzung von EU-Programmen				19.980.000	14.060.500
8	Sonstige betriebliche Erträge				11.500	11.500
9	Zinsen und außerordentliche Erträge				0	0
10	Erträge aus der Entnahmen von Rücklagen				0	0
<b>Summe zu Erträge</b>					<b>246.110.000</b>	<b>233.828.300</b>
<b>Gesamtsumme Erträge</b>					<b>246.110.000</b>	<b>233.828.300</b>
<b>Aufwendungen</b>						
<u>Aufwendungen</u>						
11	Materialaufwand				21.138.200	27.841.500
12	Aufwendungen für die Straßenunterhaltung und den Winterdienst				1.837.400	2.155.000
13	Aufwendungen für die Planung und die Entwurfsbearbeitung sowie Bauaufsicht an Bundesfernstraßen				36.028.000	35.872.700
14	Aufwendungen für die Planung und den Bau von Landesstraßen, Brücken und Radwegen sowie Sonderprogramme				66.744.900	54.393.700
15	Aufwendungen für die Umsetzung von EU- Programmen				19.980.000	14.060.500
16	Personalaufwand				92.613.300	91.965.000
17	Abschreibungen				0	0
18	Sonstige betriebliche Aufwendungen				5.832.100	5.669.500
19	Zinsen und außerordentliche Aufwendungen				684.900	634.200
20	Abführungen an den Landeshaushalt				1.251.200	1.236.200
<b>Summe zu Aufwendungen</b>					<b>246.110.000</b>	<b>233.828.300</b>
<b>Gesamtsumme Aufwendungen</b>					<b>246.110.000</b>	<b>233.828.300</b>
<b>Abschluss</b>						

Landesbetrieb Straßenwesen

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2003	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
Grp			- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
		Erträge			246.110.000	233.828.300
		Aufwendungen			246.110.000	233.828.300
		Ablieferungen				
		Zuführungen				
		<b>Finanzplan</b>				
		<b>Deckungsmittel</b>				
	21	Zuweisungen des Landes für Investitionen des Betriebes			5.457.200	5.146.300
		<b>Zusammen</b>			<b>5.457.200</b>	<b>5.146.300</b>
		<b>Finanzbedarf</b>				
	22	Investitionen für Verwaltung und Betrieb			5.457.200	5.146.300
	<b>Zusammen</b>			<b>5.457.200</b>	<b>5.146.300</b>	

Stellenplan/-übersicht						
			Stellenanzahl			
			Soll 2004	Soll 2005	Soll 2006	
Planmäßige Beamte						
B4	hD	Präsident des Landesbetriebs Straßenwesen	0,00	1,00	1,00	
B2	hD	Direktor beim Landesbetrieb Straßenwesen	0,00	3,00	3,00	
A16	hD	Leitender Regierungsdirektor	0,00	9,00	9,00	
A15	hD	Regierungsdirektor	0,00	18,00	18,00	
A14	hD	Oberregierungsrat	0,00	23,00	23,00	
A13	hD	Regierungsrat	0,00	7,00	7,00	
A13	gD	Regierungsoberamtsrat	0,00	42,00	42,00	
A12	gD	Regierungsamtsrat	0,00	112,00	112,00	
A11	gD	Regierungsamtmann	0,00	148,00	148,00	
A10	gD	Regierungsoberinspektor	0,00	78,00	78,00	
A9	mD	Regierungsamtsinspektor	0,00	16,00	16,00	
A8	mD	Regierungshauptsekretär	0,00	41,00	41,00	
Zusammen:			0,00	498,00	498,00	
Angestellte						
I	hD		0,00	1,00	1,00	
Ia	hD		0,00	20,00	20,00	
Ib	hD		0,00	10,00	10,00	
IIa	hD		0,00	46,00	46,00	
III	gD		0,00	117,00	117,00	
IVa	gD		0,00	140,00	140,00	
IVb	gD		0,00	57,00	57,00	
Vb	gD		0,00	43,00	43,00	
Vc	mD		0,00	127,00	127,00	

Landesbetrieb Straßenwesen

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2003 - EUR -	Ansatz 2004 - EUR -	Ansatz 2005 - EUR -	Ansatz 2006 - EUR -
Grp						
1	2	3	4	5	6	7
	Vlb	mD		0,00	151,00	151,00
	VII	mD		0,00	58,00	58,00
	VIII	eD		0,00	4,00	4,00
Zusammen:				0,00	774,00	774,00
Arbeiter						
	PT	eD		0,00	17,00	17,00
	MTArb-O 8	eD		0,00	15,00	15,00
	MTArb-O 7	eD		0,00	332,00	332,00
	MTArb-O 6	eD		0,00	93,00	93,00
	MTArb-O 5	eD		0,00	258,00	258,00
	MTArb-O 4	eD		0,00	123,00	123,00
Zusammen:				0,00	838,00	838,00
Bemerkungen						
Stellen für Auszubildende außerhalb des Stellenplans:						
Azubis Straßenwärter-Auszubildende auf Landesstraßen			2005: 47	2006: 47		
Azubis Straßenwärter-Auszubildende auf Bundesautobahnen			2005: 20	2006: 20		
Der Stellenplan ist verbindlich. AT-Regelungen sind nicht zugelassen.						

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 470 Förderung der übrigen Verkehrsträger

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	749	Gebühren, sonstige Entgelte	100.000 63.939	70.000	70.000
--------	-----	-----------------------------	-------------------	--------	--------

*Einnahmen für die Prüfung zum Betriebsleiter für Eisenbahnen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 546 20 verwendet werden.*

### Erläuterungen:

Einnahmen für die Prüfung zum Betriebsleiter für Eisenbahnen sind zweckgebunden bei 546 20 zu verausgaben und nicht veranschlagt.

Weniger in Anpassung an die Ist-Einnahme der Bahnaufsicht.

		2005 EUR	2006 EUR
1	Gebühreneinnahmen des Landesbevollmächtigten für Bahnaufsicht	70.000	70.000
2	Einnahmen für die "Prüfung zum Betriebsleiter für Eisenbahnen"	0	0
	<b>Summe</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>

119 10	749	Sonstige Einnahmen	0 344	0	0
--------	-----	--------------------	----------	---	---

119 15	749	Rückflüsse aus Zuwendungen	0 11.789	0	0
--------	-----	----------------------------	-------------	---	---

Summe HGr. 1:		100.000	70.000	70.000
---------------	--	---------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	791	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 -534	0	0
536 10	749	Ausgaben für öffentliche Sicherheit und Ordnung	510.000 512.158	524.000	526.000

### Erläuterungen:

Wahrnehmung bahnaufsichtlicher Aufgaben im Auftrage des Landes durch das Eisenbahn-Bundesamt gem. § 5 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes. Die Aufsicht über die Straßenbahnen wird nach § 5 (2) BOStrab als Sachverständigentätigkeit im Auftrag der Technischen Aufsichtsbehörde wahrgenommen.  
Mehr aufgrund der tariflichen Verpflichtungen sowie von Erhöhungen für Verwaltungskosten auf Bundesebene.

537 10	791	Ausgaben für Gutachten	192.500 70.236	126.000	115.000
--------	-----	------------------------	-------------------	---------	---------

Die Ausgaben sind übertragbar.

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005		120.000			120.000
2006					
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>		<b>120.000</b>			<b>120.000</b>

### Erläuterungen:

- Untersuchungen zum Infrastrukturausbau in grenznahen und grenzüberschreitenden Regionen
- Konzept Schienengüterverkehr
- Konzept zur Verkehrssicherheit an Oberstufenzentren, hier insbesondere Vernetzung der Oberstufenzentren untereinander
- Untersuchungen zu menschlichen Einflussfaktoren auf das Fahrverhalten von Risikogruppen

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

537 20	165	Verkehrsforschung	21.500 0	0	0
--------	-----	-------------------	-------------	---	---

### Erläuterungen:

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

546 20	749	Ausgaben für den Prüfungsausschuss "Prüfung zum Betriebsleiter für Eisenbahnen"	0 0	0	0
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 111 10 aufkommenden Einnahmen "Prüfung zum Betriebsleiter für Eisenbahnen" geleistet werden.

### Erläuterungen:

Gemäß § 1 Abs. 2 der Eisenbahnprüfungsverordnung (EBPV) können die Länder einen gemeinsamen Prüfungsausschuss bilden. Die dem Ausschuss durch die Abnahme der Prüfungen entstehenden Auslagen werden durch die Einnahmen bei Titel 111 10 gedeckt.

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 470 Förderung der übrigen Verkehrsträger**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

aus Titelgruppen: **530.000** **374.000** **370.000**

Summe HGr. 5: **1.254.000** **1.024.000** **1.011.000**

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>632 10</b>	<b>791</b>	<b>Anteil des Landes Brandenburg an der Geschäftsstelle der Verkehrs- und Wirtschaftsministerkonferenz</b>	<b>2.600</b> 1.989	<b>2.400</b>	<b>2.200</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Kostenerstattung für die Geschäftsführung der Verkehrs- und Wirtschaftsministerkonferenz gemäß Beschluss der MPK vom 22.02.1991. Der Anteil des Landes Brandenburg wird je zur Hälfte durch das Ministerium für Wirtschaft und das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung getragen.

<b>685 10</b>	<b>731</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland für Bilgenwasserentsorgung</b>	<b>102.300</b> 102.300	<b>95.000</b>	<b>90.000</b>
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Nach § 27 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 30.09.1986 (BGBl. S. 1529) sind die Länder für die Reinhaltung der Gewässer verantwortlich. Bis zur Inkraftsetzung eines einheitlichen Modells zur Entsorgung der Abwässer der Binnenschifffahrt in der Bundesrepublik Deutschland wird entsprechend dem Verfahren in den alten Bundesländern die Entsorgung der Abwässer der Berufs- und Sportschifffahrt aus öffentlichen Mitteln anteilig finanziert. Damit wird ein unkontrolliertes Abpumpen der ölhaltigen Bilgenwasser in die Wasserstraßen vermieden.

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

<b>685 30</b>	<b>741</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (DVWG)</b>	<b>1.700</b> 1.629	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>
---------------	------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel zur institutionellen Förderung gemäß dem Wirtschaftsplan der Deutschen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft. Die Höhe der institutionellen Förderung der DVWG durch die Bundesländer ergibt sich nach dem sogenannten Königsteiner Schlüssel vom 15.04.1993. Abweichend davon zahlen die neuen Bundesländer bisher einen lediglich auf Einwohner-Basis errechneten Anteil.

Summe HGr. 6: **106.600** **99.100** **93.900**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

### TGr. 60 Zuweisungen und Zuschüsse zur Verbesserung der Infrastruktur der Binnenhäfen

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

#### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel vorrangig zur Förderung von Planungsleistungen, die nicht über GA und andere Programme förderfähig sind, aber die Voraussetzung für die Inanspruchnahme dieser Förderprogramme bilden. Grundlage bildet das Hafenprogramm in dem die Entwicklung der drei Standorte Schwedt, Wustermark und Königs Wusterhausen festgeschrieben ist. Damit werden Binnenhäfen als Konzentrationspunkte der Wirtschafts- und Logistikansiedlung zur leichteren Nutzung des umweltfreundlichen Verkehrsträgers Binnenschifffahrt entwickelt.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

883 60	731	<b>Zuweisungen an Gemeinden</b>	<b>200.000</b>	<b>350.000</b>	<b>400.000</b>
			90.000		

#### Verpflichtungsermächtigungen:

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>500.000</b>	
davon fällig:		
2006 bis zu	400.000	
2007 bis zu	100.000	
2008 bis zu		
2009 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005					
2006			400.000		<b>400.000</b>
2007			100.000		<b>100.000</b>
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>			<b>500.000</b>		<b>500.000</b>

#### Erläuterungen:

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

891 60	731	<b>Zuschüsse an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>100.000</b>
			887.925		
892 60	731	<b>Zuschüsse an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 60	<b>200.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
-----------------------	---------------	----------------	----------------	----------------

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 470 Förderung der übrigen Verkehrsträger**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**TGr. 80 "Landeswasserstraßen"**

*Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Die gesetzliche Grundlage bildet das Brandenburgische Wassergesetz vom 15. Juli 1994 und die darauf beruhende Landes-schiffahrtsverordnung.

Veranschlagt sind die Mittel für Beschaffung, Austausch und Aufstellung von Schifffahrtszeichen, Tonnen und Bojen sowie für die Verbesserung der technischen und betrieblichen Bedingungen der Schifffahrtsanlagen an den schiffbaren Landesgewäs-  
 sern:

- Kennzeichen für Landeswasserstraßen
- Ausstattung mit Bojen, Tonnen und Schildern
- Schaffung und Verbesserung der technischen Bedingungen an Schifffahrtsanlagen sowie deren Unterhaltung:  
   Wartung, Reparatur und Ersatz der Schifffahrtszeichen, Bojen und Tonnen
- Wartung, Reparatur von Schifffahrtsanlagen
- Schiffahrtsgerechte Ausbaggerungen, Hindernisbeseitigung und Ufermaßnahmen.

Weniger in Folge der Konsolidierungsvorgaben zum Haushalt 2005 bzw. 2006.

<b>521 80</b>	<b>731</b>	<b>Unterhaltung der schiffbaren Landesgewässer</b>	<b>530.000</b> 505.075	<b>374.000</b>	<b>370.000</b>
<b>812 80</b>	<b>731</b>	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die schiffbaren Lan- desgewässer</b>	<b>100.000</b> 3.853	<b>86.000</b>	<b>80.000</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80			<b>630.000</b>	<b>460.000</b>	<b>450.000</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			<b>830.000</b>	<b>960.000</b>	<b>950.000</b>

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 470 Förderung der übrigen Verkehrsträger

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

## Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	100.000	70.000	70.000
--------	-------------------------------------------------------------	---------	--------	--------

<b>Gesamteinnahme</b>		<b>100.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
-----------------------	--	----------------	---------------	---------------

## Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.254.000	1.024.000	1.011.000
--------	-------------------------------------------------------------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	106.600	99.100	93.900
--------	-----------------------------------------------------------------------	---------	--------	--------

HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	300.000	586.000	580.000
--------	------------------------------------------------------------	---------	---------	---------

<b>Gesamtausgabe</b>		<b>1.660.600</b>	<b>1.709.100</b>	<b>1.684.900</b>
----------------------	--	------------------	------------------	------------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-1.560.600</b>	<b>-1.639.100</b>	<b>-1.614.900</b>
--------------------------------------	--	-------------------	-------------------	-------------------

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 490 Luftfahrt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	759	Gebühren, sonstige Entgelte	25.000 118.259	115.000	115.000
--------	-----	-----------------------------	-------------------	---------	---------

*Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.*

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die erwarteten Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen auf dem Gebiet der Luftfahrt nach der Kostenverordnung der Luftfahrtverwaltung (LuftKOSTV).

112 10	759	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	0 0	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

119 10	759	Sonstige Einnahmen	0 13.763	0	0
--------	-----	--------------------	-------------	---	---

119 15 neu	759	Rückflüsse aus Zuwendungen	1.029	0	0
---------------	-----	----------------------------	-------	---	---

### Erläuterungen:

Einnahmen aus Rückzahlungen von Fördermittel.

119 40	759	Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren	0 537	0	0
--------	-----	-------------------------------------------	----------	---	---

Summe HGr. 1:			25.000	115.000	115.000
---------------	--	--	--------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Ausgaben

### HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 12	759	Fluglärmkommission	3.000 472	2.700	2.700
--------	-----	--------------------	--------------	-------	-------

#### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Fluglärmkommission gemäß Luftverkehrsgesetz § 32b (1) und (7) für den Flughafen Berlin - Schönefeld sowie für die als Bundesinteressenvertretung arbeitende Arbeitsgemeinschaft deutscher Fluglärmkommissionen.

537 10	759	Gutachten für den Vollzug des Luftverkehrsgesetzes	111.000 5.000	60.000	60.000
--------	-----	----------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Die Ausgaben sind übertragbar.

#### Erläuterungen:

Durch das MSVV als Genehmigungs- und Aufsichtsbehörde sind fachliche Untersuchungen im Rahmen der Bearbeitung von Anträgen durchzuführen. Dazu gehören notwendige Einzelgutachten zur Erfassung und Beurteilung von Umweltbelastungen, Ausarbeitung rechtlicher Stellungnahmen und die Untersuchung spezieller technischer und flugbetrieblicher Probleme. Hierzu muss auf den Sachverstand anerkannter externer Gutachter und Wissenschaftler zurückgegriffen werden.

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

aus Titelgruppen:	43.500	39.200	38.400
-------------------	--------	--------	--------

Summe HGr. 5:	157.500	101.900	101.100
---------------	---------	---------	---------

### HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 12	751	Personal- und Sachkosten für die Flugsicherungsstellen	100.000 0	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------------	--------------	---	---

#### Erläuterungen:

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

aus Titelgruppen:	300.000	261.000	270.000
-------------------	---------	---------	---------

Summe HGr. 6:	400.000	261.000	270.000
---------------	---------	---------	---------

### HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

892 10	759	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0 56.558	0	0
--------	-----	----------------------------------------------------	-------------	---	---

892 11	759	Erwerb von Geräten zur Verbesserung der Flugsicherheit	137.000 0	40.000	40.000
--------	-----	--------------------------------------------------------	--------------	--------	--------

#### Erläuterungen:

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben.

Summe HGr. 8:	137.000	40.000	40.000
---------------	---------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

### TGr. 70 Luftaufsicht

*Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.*

#### Erläuterungen:

Die Ausübung der Luftaufsicht ist hoheitliche Aufgabe auf der Grundlage des § 29 Luftverkehrsgesetz (LuftVG). Personelle und sachliche Sicherstellung der Luftaufsicht gemäß §§ 29 (1) und 29a LuftVG.

Dazu gehören:

- Kosten für Aus- und Weiterbildung des Luftaufsichtspersonals
- Kosten der Einrichtung von Luftaufsichtsstellen, einschließlich Geräten und Ausstattungsgegenständen, sowie den dabei entstehenden Post- und Fernmeldegebühren
- Kosten für Mieten und Pachten
- Kosten der ehrenamtlichen, überörtlichen Luftaufsicht und ggf. notwendiger Luftaufsichtsmaßnahmen (unabwendbare Maßnahmen)
- Personalkostenzuschuss für die örtliche Luftaufsicht, welche durch beliehenes Personal entsprechend § 29 (2) LuftVG durchgeführt wird.
- Kosten für die Reinigung der Räume der Luftaufsicht auf dem Flughafen Schönefeld gem. Reinigungsvertrag.

Weniger in Folge der Konsolidierungsvorgaben zum Haushalt 2005 bzw. 2006.

<b>511 70</b>	<b>835</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände für die Luftaufsicht</b>	<b>25.500</b> 17.009	<b>23.000</b>	<b>22.500</b>
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

<b>517 70</b>	<b>835</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>300</b> 216	<b>300</b>	<b>300</b>
---------------	------------	-----------------------------------------------------------	-------------------	------------	------------

<b>518 70</b>	<b>835</b>	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>200</b> 186	<b>200</b>	<b>200</b>
---------------	------------	---------------------------	-------------------	------------	------------

#### Erläuterungen:

Veranschlagt sind hier die jährlichen Kosten für einen Stellplatz.

<b>525 70</b>	<b>835</b>	<b>Aus - und Fortbildung für die Beauftragten der Luftaufsicht</b>	<b>12.500</b> 11.329	<b>11.200</b>	<b>11.000</b>
---------------	------------	--------------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

<b>536 70</b>	<b>835</b>	<b>Kosten für die öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>5.000</b> 1.654	<b>4.500</b>	<b>4.400</b>
---------------	------------	----------------------------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

<b>685 70</b>	<b>835</b>	<b>Personalkostenzuschuss für die Luftaufsicht</b>	<b>300.000</b> 214.405	<b>261.000</b>	<b>270.000</b>
---------------	------------	----------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

#### Erläuterungen:

Weniger auf Grund der Konsolidierungsvorgaben und in Abhängigkeit der voraussichtlichen Verkehrszahlen.

#### Weggefallene oder umgesetzte Titel

<b>(812 70)</b>	<b>835</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>0</b> 0		
-----------------	------------	--------------------------------------------------------------------------------	---------------	--	--

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 70	<b>343.500</b>	<b>300.200</b>	<b>308.400</b>
-----------------------	---------------	----------------	----------------	----------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>343.500</b>	<b>300.200</b>	<b>308.400</b>
-----------------------	---------------------------------	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

## Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	25.000	115.000	115.000
--------	-------------------------------------------------------------	--------	---------	---------

<b>Gesamteinnahme</b>		<b>25.000</b>	<b>115.000</b>	<b>115.000</b>
-----------------------	--	---------------	----------------	----------------

## Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	157.500	101.900	101.100
--------	-------------------------------------------------------------------	---------	---------	---------

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	400.000	261.000	270.000
--------	-----------------------------------------------------------------------	---------	---------	---------

HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	137.000	40.000	40.000
--------	------------------------------------------------------------	---------	--------	--------

<b>Gesamtausgabe</b>		<b>694.500</b>	<b>402.900</b>	<b>411.100</b>
----------------------	--	----------------	----------------	----------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-669.500</b>	<b>-287.900</b>	<b>-296.100</b>
--------------------------------------	--	-----------------	-----------------	-----------------

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b>	<b>749</b>	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>119 10</b>	<b>749</b>	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>119 15</b>	<b>749</b>	<b>Rückflüsse aus Zuwendungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu			12.278		

Summe HGr. 1:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	----------	----------	----------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>231 10</b>	<b>749</b>	<b>Zuweisungen vom Bund für die Umsetzung der Regionalisie- rung (ohne Investitionen)</b>	<b>396.883.800</b>	<b>398.837.100</b>	<b>404.879.600</b>
			391.018.600		

*Die Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben der  
Titel 537 10, 633 10, 682 10, 683 10, 683 20, 633 60, 671 60  
des Kapitels 11 500 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Nach dem Regionalisierungsgesetz (RegG) vom 27.12.93 liegt die Aufgaben- und Ausgabenverantwortung für den Schienenpersonennahverkehr bei den Ländern. Zur Finanzierung dieser Aufgabe werden dem Land Brandenburg vom Bund entsprechende Mittel zugewiesen.

Im Ersten Gesetz zur Änderung des RegG vom 26.06.2002 wurden die Jahresbeträge bis 2007 festgelegt, die dem Land ab 2008 zustehenden Beträge werden auf der Basis einer neuen Revision in 2007 neu bestimmt.

Summe HGr. 2:	<b>396.883.800</b>	<b>398.837.100</b>	<b>404.879.600</b>
---------------	--------------------	--------------------	--------------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>331 10</b>	<b>741</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund nach dem Gemein- deverkehrsfinanzierungsgesetz für den öffentlichen Perso- nennahverkehr</b>	<b>21.614.800</b>	<b>21.614.000</b>	<b>21.614.000</b>
			19.066.000		

*Die Einnahmen dürfen nur für Ausgaben bei Titelgruppe 70 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen bei Titelgruppe 70. Gemäß dem GVFG, zuletzt geändert durch Art. 23 des Haushaltsbegleitgesetzes (HBegLG) 2004 vom 29.12.2003 (BGBl. S. 3091, Teil 1 Nr. 68) erhalten die Länder Zuweisungen für Investitionen vom Bund für die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden.

<b>331 20</b>	<b>749</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund zur Umsetzung der Regionalisierung</b>		<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>
neu					

*Die Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben der Titel 883 10, 891 10 und 892 10 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Mehr, durch Umsetzung von Titel 231 10.

Summe HGr. 3:	<b>21.614.800</b>	<b>25.614.000</b>	<b>25.614.000</b>
---------------	-------------------	-------------------	-------------------

**11** **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 500** **Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

Bei den Ausgaben des Kapitels handelt es sich um Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen. Sie sind nach § 19 LHO übertragbar.

1. Innerhalb des Kapitels 11 500 sind die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen folgender Titel gegenseitig deckungsfähig: 537 10, 633 10, 682 10, 683 10, 683 20, 883 10, 891 10, 892 10, 633 60, 671 60, 883 60, 891 60, 892 60.

Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 231 10 und 331 20 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieser Titel.

2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 10 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel der Titel der Titelgruppe 70.

**Ausgaben**

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst**

<b>537 10</b>	<b>749</b>	<b>Ausgaben für Gutachten und Geschäftsbesorgung</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
			588.198		

(§17 Abs. 3 LHO)

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	465.100				<b>465.100</b>
2006	469.800				<b>469.800</b>
2007	474.500				<b>474.500</b>
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.409.400</b>				<b>1.409.400</b>

**Erläuterungen:**

Der Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH (IPG) regelt die Art und den Umfang der Unterstützung des MIR auf dem Gebiet des SPNV- Infrastrukturmanagements. Ziel ist die Entwicklung , effektive Nutzung und langfristige Bestandssicherung der Schieneninfrastruktur für den SPNV.

Verschiedene Gutachten zu Fragen der SPNV-Planung und -Entwicklung.

<b>Summe HGr. 5:</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
----------------------	------------------	------------------	------------------

**HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen**

<b>633 10</b>	<b>749</b>	<b>Ausfinanzierung VAM</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
neu				

**Erläuterungen:**

"VAM" sind die Verfahrensgrundsätze für den Ausgleich der bei den Verbundverkehrsunternehmen in Brandenburg durch die Einführung und Anwendung des VBB-Tarifs entstehenden Mindereinnahmen.

Nach der Einnahme-Aufteilung des jeweiligen Jahres erfolgt die Spitzabrechnung.

Die eingestellten Mittel werden für die daraus entstehenden Nachzahlungen benötigt.

<b>682 10</b>	<b>749</b>	<b>Betriebskostenausgleich an öffentliche SPNV - Leistungsersteller</b>	<b>275.000.000</b>	<b>262.017.100</b>	<b>269.239.600</b>
			299.690.642		

(§ 17 Abs. 3 LHO)

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 682 10

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>102.500.000</b>	<b>0</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	500.000	
2007 bis zu	10.000.000	0
2008 bis zu	10.000.000	0
2009 ff. bis zu	82.000.000	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	214.340.000	32.000.000			<b>246.340.000</b>
2006	189.660.000	33.000.000	500.000		<b>223.160.000</b>
2007	192.510.000	33.000.000	10.000.000		<b>235.510.000</b>
2008	182.340.000	13.400.000	10.000.000		<b>205.740.000</b>
2009 ff.	633.190.000	161.600.000	82.000.000		<b>876.790.000</b>
<b>Summen</b>	<b>1.412.040.000</b>	<b>273.000.000</b>	<b>102.500.000</b>		<b>1.787.540.000</b>

**Erläuterungen:**

Zur Sicherung eines attraktiven Angebots im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) schließt das Land Brandenburg als Aufgabenträger des SPNV, vertreten durch die VBB GmbH, auf der Grundlage des RegG, des ÖPNV- Gesetzes des Landes Brandenburg, des Bahnkonzeptes 2009 und der fortzuschreibenden SPNV- Planverordnung des Landes Brandenburg entsprechende Leistungsverträge mit öffentlichen und privaten Eisenbahnverkehrsunternehmen ab. Darüber hinaus bildet die "Vereinbarung zwischen der Regierung des Landes Brandenburg und dem Senat von Berlin über die Bereitstellung eines ausreichenden Angebotes im SPNV in der Region Berlin/Brandenburg" vom 5.3.1998 die Grundlage für die Finanzierung von nach Berlin hineinführenden bzw. durchzubindenden Regionalverkehrsleistungen.

Weniger auf Grund der Ausschreibungen im SPNV. Demnach erhalten weniger öffentliche Leistungsersteller den Zuschlag.

<b>683 10</b>	<b>749 Betriebskostenausgleich an private SPNV - Leistungsersteller</b>	<b>14.000.000</b>	<b>40.500.000</b>	<b>41.000.000</b>
		10.363.379		

(§ 17 Abs. 3 LHO)

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>7.500.000</b>	<b>0</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	2.500.000	
2007 bis zu	2.500.000	0
2008 bis zu	2.500.000	0
2009 ff. bis zu	0	0

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 683 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	40.345.700				<b>40.345.700</b>
2006	38.281.700		2.500.000		<b>40.781.700</b>
2007	38.550.000		2.500.000		<b>41.050.000</b>
2008	38.839.700		2.500.000		<b>41.339.700</b>
2009 ff.	218.497.600				<b>218.497.600</b>
<b>Summen</b>	<b>374.514.700</b>		<b>7.500.000</b>		<b>382.014.700</b>

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterung bei Titel 682 10.

Mehr auf Grund der Ausschreibungen im SPNV. Demnach erhalten mehr private Leistungsersteller den Zuschlag.

<b>683 20</b>	<b>749</b>	<b>Gesellschafteranteile des Landes an der VBB GmbH</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>
			2.503.700		

(§ 17 Abs. 3 LHO)

**Erläuterungen:**

Auf der Grundlage des Verbundvertragswerkes in Verbindung mit dem jährlichen Wirtschaftsplan ist das Land Brandenburg verpflichtet, sich anteilig an den Regiekosten des VBB zu beteiligen.

Im Rahmen der Weiterentwicklung des VBB ist es erforderlich neben der anteiligen Finanzierung der Kernaufgaben zusätzliche Mittel für das Vertragsmanagement der Verkehrsverträge für den SPNV bereitzustellen.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>66.000.000</b>	<b>90.320.000</b>	<b>88.640.000</b>
<b>Summe HGr. 6:</b>	<b>358.000.000</b>	<b>397.837.100</b>	<b>403.879.600</b>

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>883 10</b>	<b>749</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden</b>	<b>9.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
			950.349		

(§ 17 Abs. 3 LHO)

**Erläuterungen:**

Grundlage für die Investitionsförderung bildet das "Bahnkonzept 2009" und das jährliche Investitionsprogramm ÖPNV. Die Gewährung der Fördermittel erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des MIR zur Förderung von Investitionen für den ÖPNV im Land Brandenburg (Rili ÖPNV-Invest) sowie unter Berücksichtigung der Neugestaltung der ÖPNV-Finanzierung. Darüber hinaus werden aus diesem Titel und dem Titel 891 10 die bereitgestellten EFRE- Mittel aus dem OP 2000-2006 für SPNV- Maßnahmen komplementiert.

Weniger aufgrund der erhöhten Ausgaben im Bereich der Verkehrsleistungen.

<b>891 10</b>	<b>749</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen</b>	<b>15.815.800</b>	<b>2.500.000</b>	<b>2.000.000</b>
			9.873.990		

(§ 17 Abs. 3 LHO)

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 891 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005	1.776.000				<b>1.776.000</b>
2006	1.323.500				<b>1.323.500</b>
2007					
2008					
2009 ff.					
<b>Summen</b>	<b>3.099.500</b>				<b>3.099.500</b>

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterung bei Titel 883 10.

Weniger aufgrund der erhöhten Ausgaben im Bereich der Verkehrsleistungen.

<b>892 10</b>	<b>749</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>3.068.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>
			10.663.313		

(§ 17 Abs. 3 LHO)

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterung bei Titel 883 10.

Weniger aufgrund der erhöhten Ausgaben im Bereich der Verkehrsleistungen.

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>31.614.800</b>	<b>21.614.000</b>	<b>21.614.000</b>
<b>Summe HGr. 8:</b>			<b>59.498.600</b>	<b>25.614.000</b>	<b>25.614.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Titelgruppen

## Ausgaben

### TGr. 60 Finanzierung des übrigen ÖPNV (üÖPNV)

(§ 17 (3) LHO)

#### Erläuterungen:

Zur Wahrnehmung der Aufgaben und Ausgabenverantwortung der Aufgabenträger (AT) des üÖPNV erhalten diese auf der Grundlage des ÖPNV-Gesetzes pauschalierte Zuweisungen. Die Aufgabenträger können diese Mittel konsumtiv als auch investiv auf der Grundlage ihrer Nahverkehrspläne einsetzen.

Ausgleichsleistungen an Verkehrsunternehmen im Ausbildungsverkehr gemäß § 45 a Personenbeförderungsgesetz (PbefG), zuletzt geändert durch Artikel 24 des HBegIG 2004 vom 29.12.2003 (BGBl Teil I Nr. 68).

Mehr durch Änderung des ÖPNVG.

633 60	741	<b>Förderung der Aufgabenträger</b>	<b>26.000.000</b> 24.964.598	<b>50.000.000</b>	<b>50.000.000</b>
671 60	741	<b>Ausgleichsleistungen im Ausbildungsverkehr gem. § 45a PBefG</b>	<b>40.000.000</b> 55.335.134	<b>40.320.000</b>	<b>38.640.000</b>
883 60	741	<b>Zuweisungen an Gemeinden</b>	<b>3.000.000</b> 4.279.364	<b>0</b>	<b>0</b>
891 60	741	<b>Zuschüsse an öffentliche Unternehmen</b>	<b>6.000.000</b> 6.334.469	<b>0</b>	<b>0</b>
892 60	741	<b>Zuschüsse an private Unternehmen</b>	<b>1.000.000</b> 97.575	<b>0</b>	<b>0</b>

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 60	<b>76.000.000</b>	<b>90.320.000</b>	<b>88.640.000</b>
-----------------------	---------------	-------------------	-------------------	-------------------

### TGr. 70 Investitionen für den ÖPNV gemäß Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)

(§17 Abs. 3 LHO)

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

#### Erläuterungen:

Zuweisungen und Zuschüsse für den SPNV und üÖPNV im Wege der Projektförderung auf der Grundlage des GVFG und der Richtlinie des MIR zur Förderung von Investitionen für den ÖPNV im Land Brandenburg (RiLi ÖPNV-Invest). Die Veranschlagung erfolgt unter Berücksichtigung der Neugestaltung der ÖPNV-Finanzierung durch Änderung des ÖPNV-Gesetzes.

Fördermaßnahmen, die den Anspruch gem. GVFG übersteigen, können zusätzlich aus Titel 883 10, 891 10 und 892 10 komplementiert werden.

883 70	741	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden</b>	<b>0</b> 1.658.931	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>
--------	-----	---------------------------------------------------	-----------------------	------------------	------------------

**11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

noch zu 883 70

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	1.000.000	
2007 bis zu	1.000.000	1.000.000
2008 bis zu		1.000.000
2009 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005					
2006			1.000.000		<b>1.000.000</b>
2007			1.000.000	1.000.000	<b>2.000.000</b>
2008				1.000.000	<b>1.000.000</b>
2009 ff.					
<b>Summen</b>			<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>4.000.000</b>

**891 70 741 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen** **19.614.800** **15.614.000** **15.614.000**  
14.252.334

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2005 EUR	2006 EUR
Betrag:	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>
davon fällig:		
2006 bis zu	2.000.000	
2007 bis zu	2.000.000	2.000.000
2008 bis zu	0	2.000.000
2009 ff. bis zu	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2003 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2005 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2005					
2006			2.000.000		<b>2.000.000</b>
2007			2.000.000	2.000.000	<b>4.000.000</b>
2008				2.000.000	<b>2.000.000</b>
2009 ff.					
<b>Summen</b>			<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>8.000.000</b>

**892 70 741 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen** **2.000.000** **3.000.000** **3.000.000**  
2.339.354

Nachrichtlich: Summe TGr. 70 **21.614.800** **21.614.000** **21.614.000**

**11**                    **Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung**  
**11 500**            **Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004 Ist 2003	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>97.614.800</b>	<b>111.934.000</b>	<b>110.254.000</b>
-------------------------------------------------------	-------------------	--------------------	--------------------

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung  
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
			Angaben in EUR		

## Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	396.883.800	398.837.100	404.879.600
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	21.614.800	25.614.000	25.614.000
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>418.498.600</b>	<b>424.451.100</b>	<b>430.493.600</b>

### Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.000.000	1.000.000	1.000.000
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	358.000.000	397.837.100	403.879.600
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	59.498.600	25.614.000	25.614.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>418.498.600</b>	<b>424.451.100</b>	<b>430.493.600</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Einzelplan

**Haushaltsübersicht 2005**

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Ver- pflich- tungs- ermächti- gungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2005	2006	2007	2008	2009 ff.
			1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	
<b>11 020</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>						
613 10	Zuweisung an die Landeshauptstadt gemäß Haupt- stadtvertrag	4.500,0		2.250,0	2.250,0		
<b>11 040</b>	<b>Angelegenheiten der Stadtentwicklung</b>						
883 20	Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegeri- sche Maßnahmen in anerkannten historischen Stadt- und Ortskernen (Bundesanteil)	14.990,2	3.944,8	3.944,8	3.944,8	3.155,8	
883 21	Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegeri- sche Maßnahmen in historischen Stadt- und Orts- kernen (Landesanteil)	14.990,2	3.944,8	3.944,8	3.944,8	3.155,8	
883 27	Zuweisungen für die soziale Stadt (Bundesanteil)	2.461,3	647,7	647,7	647,7	518,2	
883 28	Zuweisungen für die soziale Stadt (Landesanteil)	2.461,3	647,7	647,7	647,7	518,2	
883 30	Zuweisungen für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (Bundesanteil)	16.489,0	4.339,2	4.339,2	4.339,2	3.471,4	
883 31	Zuweisungen für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (Landesanteil)	16.489,0	4.339,2	4.339,2	4.339,2	3.471,4	
883 40	Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Bundesmittel)	20.117,8	5.917,0	8.283,8	3.550,2	2.366,8	
883 41	Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Landesmittel)	20.117,8	5.917,0	8.283,8	3.550,2	2.366,8	
<b>11 060</b>	<b>Angelegenheiten des Wohnungswesen</b>						
541 10	Aufwendungen für Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe und Ausschreibungen	80,0	80,0				
541 20	Aufwendungen für Fortbildungsveranstaltungen	12,0	12,0				
<b>11 200</b>	<b>Gemeinsame Landesplanungsabteilung Bran- denburg - Berlin</b>						
537 21	Ausgaben für INTERREG III B Projekte	260,0	100,0	120,0	40,0		
	<b>Titel aus Titelgruppe 61</b>						
893 61	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	57,2			57,2		
<b>11 460</b>	<b>Straßen- und Brückenbau</b>						
682 51	Zuschuss an den Landesbetrieb für betriebliche Tätigkeit	9.905,0	9.385,0	450,0	70,0		
883 10	Zuweisungen für Investitionen des Bundes für den kommunalen Straßen- und Brückenbau gemäß GVFG	13.000,0	13.000,0				
891 10	Zuschuss an den Landesbetrieb für Straßenplanung und Straßenbau	72.414,0	47.544,0	22.630,5	2.122,5	117,0	
891 11	Zuschuss für Investitionen des Betriebes	1.350,0	1.350,0				

# Haushaltsübersicht 2005

## Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap.	Bezeichnung	Ver- pflich- tungs- ermächti- gungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
Titel			2005	2006	2007	2008	2009 ff.
			1.000 EUR				
			1	2	3	4	5
11 470	Förderung der übrigen Verkehrsträger						
	Titel aus Titelgruppe 60						
883 60	Zuweisungen an Gemeinden	500,0	400,0	100,0			
11 500	Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs						
682 10	Betriebskostenausgleich an öffentliche SPNV - Leistungsersteller	102.500,0	500,0	10.000,0	10.000,0	82.000,0	
683 10	Betriebskostenausgleich an private SPNV - Leistungsersteller	7.500,0	2.500,0	2.500,0	2.500,0		
	Titel aus Titelgruppe 70						
883 70	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden	2.000,0	1.000,0	1.000,0			
891 70	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	4.000,0	2.000,0	2.000,0			
	Zusammen	326.194,8	107.568,4	75.481,5	42.003,5	101.141,4	

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Einzelplan

Haushaltsübersicht 2006

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2005	2006	2007	2008	2009 ff.
		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
<b>11 020</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>					
613 10	Zuweisung an die Landeshauptstadt gemäß Hauptstadtvertrag	4.500,0	4.500,0	2.250,0	2.250,0	
<b>11 040</b>	<b>Angelegenheiten der Stadtentwicklung</b>					
883 20	Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in anerkannten historischen Stadt- und Ortskernen (Bundesanteil)	14.990,2	14.338,5	3.773,3	3.773,3	6.791,9
883 21	Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in historischen Stadt- und Ortskernen (Landesanteil)	14.990,2	14.338,5	3.773,3	3.773,3	6.791,9
883 27	Zuweisungen für die soziale Stadt (Bundesanteil)	2.461,3	2.354,5	619,6	619,6	1.115,3
883 28	Zuweisungen für die soziale Stadt (Landesanteil)	2.461,3	2.354,5	619,6	619,6	1.115,3
883 30	Zuweisungen für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (Bundesanteil)	16.489,0	15.772,3	4.150,6	4.150,6	7.471,1
883 31	Zuweisungen für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (Landesanteil)	16.489,0	15.772,3	4.150,6	4.150,6	7.471,1
883 40	Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Bundesmittel)	20.117,8	12.828,9	3.773,2	5.282,5	3.773,2
883 41	Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Landesmittel)	20.117,8	12.828,9	3.773,2	5.282,5	3.773,2
<b>11 060</b>	<b>Angelegenheiten des Wohnungswesen</b>					
541 10	Aufwendungen für Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe und Ausschreibungen	80,0	80,0	80,0		
541 20	Aufwendungen für Fortbildungsveranstaltungen	12,0	12,0	12,0		
<b>11 200</b>	<b>Gemeinsame Landesplanungsabteilung Brandenburg - Berlin</b>					
537 21	Ausgaben für INTERREG III B Projekte	260,0				
	<b>Titel aus Titelgruppe 61</b>					
893 61	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	57,2				
<b>11 460</b>	<b>Straßen- und Brückenbau</b>					
682 51	Zuschuss an den Landesbetrieb für betriebliche Tätigkeit	9.905,0	9.905,0	9.385,0	450,0	70,0
883 10	Zuweisungen für Investitionen des Bundes für den kommunalen Straßen- und Brückenbau gemäß GVFG	13.000,0	13.000,0	13.000,0		
891 10	Zuschuss an den Landesbetrieb für Straßenplanung und Straßenbau	72.414,0	85.914,0	61.044,0	22.630,5	2.239,5
891 11	Zuschuss für Investitionen des Betriebes	1.350,0	1.350,0	1.350,0		

# Haushaltsübersicht 2006

## Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2005	2006	2007	2008	2009 ff.
		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
<b>11 470</b>	<b>Förderung der übrigen Verkehrsträger</b>					
	<b>Titel aus Titelgruppe 60</b>					
883 60	Zuweisungen an Gemeinden	500,0				
<b>11 500</b>	<b>Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs</b>					
682 10	Betriebskostenausgleich an öffentliche SPNV - Leistungsersteller	102.500,0				
683 10	Betriebskostenausgleich an private SPNV - Leistungsersteller	7.500,0				
	<b>Titel aus Titelgruppe 70</b>					
883 70	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden	2.000,0	2.000,0	1.000,0	1.000,0	
891 70	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	4.000,0	4.000,0	2.000,0	2.000,0	
	<b>Zusammen</b>	<b>326.194,8</b>	<b>211.349,4</b>	<b>114.754,4</b>	<b>55.982,5</b>	<b>40.612,5</b>

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Einzelplan

**Stellenübersicht 2005**

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

	Kapitel										
	11010	11400	11410	11420	11460						Ges.
1. Planmäßige Beamte											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	1,00										1,00
B6 hD	5,00										5,00
B5 hD			0,00								0,00
B4 hD			0,00		1,00						1,00
B3 hD		1,00	0,00								1,00
B2 hD	20,00		0,00		3,00						23,00
Summe	26,00	1,00	0,00		4,00						31,00
Besoldungsordnung A											
A16 hD	16,00	3,00	0,00	0,00	9,00						28,00
A15 hD	29,00	8,00	0,00	0,00	18,00						55,00
A14 hD	28,00	8,00	0,00	0,00	23,00						59,00
A13 hD	4,00	3,00	0,00		7,00						14,00
A13 gD	36,00	13,00	0,00	0,00	42,00						91,00
A12 gD	22,00	14,00	0,00	0,00	112,00						148,00
A11 gD	5,00	33,00	0,00	0,00	148,00						186,00
A10 gD	4,00	19,00	0,00	0,00	78,00						101,00
A9 gD	1,00										1,00
A9 mD	14,00		0,00	0,00	16,00						30,00
A8 mD			0,00	0,00	41,00						41,00
Summe	159,00	101,00	0,00	0,00	494,00						754,00
hD	103,00	23,00	0,00	0,00	61,00						187,00
gD	68,00	79,00	0,00	0,00	380,00						527,00
mD	14,00		0,00	0,00	57,00						71,00
<b>Summe 2005</b>	<b>185,00</b>	<b>102,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>498,00</b>						<b>785,00</b>
<b>Summe 2004</b>	<b>154,00</b>	<b>126,00</b>	<b>313,00</b>	<b>163,00</b>	<b>0,00</b>						<b>756,00</b>
3. Beamte im Vorbereitungsdienst											
A13 hD	8,00										8,00
Summe	8,00										8,00
hD	8,00										8,00
<b>Summe 2005</b>	<b>8,00</b>										<b>8,00</b>
<b>Summe 2004</b>	<b>8,00</b>										<b>8,00</b>
4. Nichtbeamtete Kräfte											
4.1 Angestellte											
I hD	6,00	1,00		0,00	1,00						8,00
Ia hD	13,00	4,00	0,00	0,00	20,00						37,00
Ib hD	8,00	19,00	0,00	0,00	10,00						37,00
IIa hD	11,00	20,00	0,00	0,00	46,00						77,00
IIa gD	1,00										1,00
III gD	43,00	4,00	0,00	0,00	117,00						164,00
IVa gD	13,00	16,00	0,00	0,00	140,00						169,00
IVb gD	1,00	18,00	0,00	0,00	57,00						76,00
Vb gD	1,00	9,00	0,00	0,00	43,00						53,00
Vc mD	33,00	34,00	0,00	0,00	127,00						194,00

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

[illegible]

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Einzelplan

**Stellenübersicht 2006**

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

	Kapitel										
	11010	11400	11410	11420	11460						Ges.
1. Planmäßige Beamte											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	1,00										1,00
B6 hD	5,00										5,00
B5 hD			0,00								0,00
B4 hD			0,00		1,00						1,00
B3 hD		1,00	0,00								1,00
B2 hD	20,00		0,00		3,00						23,00
Summe	26,00	1,00	0,00		4,00						31,00
Besoldungsordnung A											
A16 hD	16,00	3,00	0,00	0,00	9,00						28,00
A15 hD	29,00	8,00	0,00	0,00	18,00						55,00
A14 hD	26,00	8,00	0,00	0,00	23,00						57,00
A13 hD	4,00	3,00	0,00		7,00						14,00
A13 gD	36,00	13,00	0,00	0,00	42,00						91,00
A12 gD	22,00	14,00	0,00	0,00	112,00						148,00
A11 gD	5,00	33,00	0,00	0,00	148,00						186,00
A10 gD	3,00	19,00	0,00	0,00	78,00						100,00
A9 gD	1,00										1,00
A9 mD	13,00		0,00	0,00	16,00						29,00
A8 mD			0,00	0,00	41,00						41,00
Summe	155,00	101,00	0,00	0,00	494,00						750,00
hD	101,00	23,00	0,00	0,00	61,00						185,00
gD	67,00	79,00	0,00	0,00	380,00						526,00
mD	13,00		0,00	0,00	57,00						70,00
<b>Summe 2006</b>	<b>181,00</b>	<b>102,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>498,00</b>						<b>781,00</b>
<b>Summe 2005</b>	<b>185,00</b>	<b>102,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>498,00</b>						<b>785,00</b>
3. Beamte im Vorbereitungsdienst											
A13 hD	8,00										8,00
Summe	8,00										8,00
hD	8,00										8,00
<b>Summe 2006</b>	<b>8,00</b>										<b>8,00</b>
<b>Summe 2005</b>	<b>8,00</b>										<b>8,00</b>
4. Nichtbeamtete Kräfte											
4.1 Angestellte											
I hD	6,00	1,00		0,00	1,00						8,00
Ia hD	13,00	4,00	0,00	0,00	20,00						37,00
Ib hD	8,00	19,00	0,00	0,00	10,00						37,00
IIa hD	11,00	20,00	0,00	0,00	46,00						77,00
IIa gD	1,00										1,00
III gD	43,00	4,00	0,00	0,00	117,00						164,00
IVa gD	13,00	16,00	0,00	0,00	140,00						169,00
IVb gD	1,00	18,00	0,00	0,00	57,00						76,00
Vb gD	1,00	9,00	0,00	0,00	43,00						53,00
Vc mD	33,00	34,00	0,00	0,00	127,00						194,00

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

[illegible]

11 Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Einzelplan

**Übersicht**

über die landeseigenen und geleasteten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen			Kraftträder			Sonderfahrzeuge			Zusammen		
	Soll 2004	Soll 2005	Soll 2006	Soll 2004	Soll 2005	Soll 2006	Soll 2004	Soll 2005	Soll 2006	Soll 2004	Soll 2005	Soll 2006	Soll 2004	Soll 2005	Soll 2006
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>16</b>
<b>11 010</b> geleast	<b>10</b> 8	<b>11</b> 9	<b>11</b> 9							<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>11</b> 8	<b>12</b> 9	<b>12</b> 9
<b>11 400</b> geleast	<b>20</b> 1	<b>20</b> 1	<b>20</b> 1	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>				<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>26</b> 1	<b>26</b> 1	<b>26</b> 1
<b>11 410</b> geleast	<b>145</b> 2			<b>15</b>									<b>160</b> 2		
<b>11 420</b> geleast	<b>67</b>			<b>13</b>									<b>80</b>		
<b>11 460</b> geleast	<b>2</b>			<b>305</b>						<b>317</b>			<b>624</b>		
<b>Zus.</b> geleast	<b>244</b> 11	<b>31</b> 10	<b>31</b> 10	<b>336</b>	<b>3</b>	<b>3</b>				<b>321</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>901</b> 11	<b>38</b> 10	<b>38</b> 10